

Vissarion G. Belinskij

# Osnovanija rusškoj grammatiki

Teil 1: Grammatika analitičeskaja (étimologija)

---

**Verlag Otto Sagner München · Berlin · Washington D.C.**

Digitalisiert im Rahmen der Kooperation mit dem DFG-Projekt „Digi20“ der Bayerischen Staatsbibliothek, München. OCR-Bearbeitung und Erstellung des eBooks durch den Verlag Otto Sagner:

<http://verlag.kubon-sagner.de>

© bei Verlag Otto Sagner. Eine Verwertung oder Weitergabe der Texte und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig.

«Verlag Otto Sagner» ist ein Imprint der Kubon & Sagner GmbH.

SPECIMINA PHILOLOGIAE SLAVICAE

Herausgegeben von  
Olexa Horbatsch, Gerd Freidhof und Peter Kosta

---

Band 74

V. G. Belinskij  
OSNOVANIJA  
RUSSKOJ GRAMMATIKI

Čast' pervaja

Grammatika analitičeskaja  
(Ėtimologija)

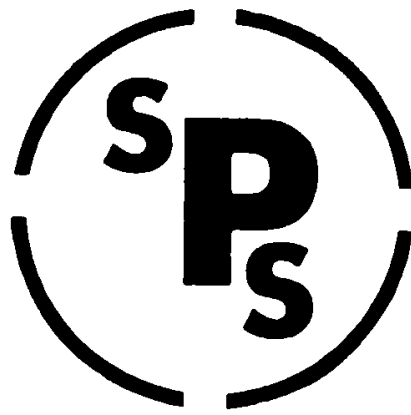
Moskva 1837

Nachdruck und Aufsatzstudie  
von  
Gerd Freidhof

VERLAG OTTO SAGNER · MÜNCHEN

1988

Z 74.772-74



ISBN 3-87690-398-X

Verlag Otto Sagner, München 1988.  
Abt. Fa. Kubon u. Sagner, München.  
Druck: Fa. Mauersberger, Marburg.



P83/1764

### Vorwort

Mit dem Nachdruck soll aufmerksam gemacht werden auf die Bedeutung der Grammatik von V.G. Belinskij, der der Russistik viel eher als Literaturkritiker denn durch seine meist Rezensionsbeiträge zur Sprachwissenschaft und zur Beschreibung der russischen Sprache bekannt ist. Seine *Osnovanija russkoj grammatiki*, die in Band II des *Polnoe sobranie sočinenij*, M. 1953, aufgenommen sind, sind als ein wichtiges und zentrales grammatisches Werk in der ersten Hälfte des 19. Jhs. nur unzureichend registriert worden, sicher weil die Namen von Vostokov und Greč dem Sprachwissenschaftler weit besser vertraut sind. Zurecht heißt es im Kommentar der Herausgeber, daß es bei der Grammatik um ein originelles wissenschaftliches Werk geht, das besonderer Beachtung würdig ist.

Der Nachdruck erfolgt nach dem zitierten Band II des PSS. Die Seiten wurden umpaginiert (im Original S. 577 bis 690 und die Kommentierungen S. 757-761).

Der Beitrag, der hier als Aufsatzstudie erscheint, ist entstanden im Rahmen meiner Beschäftigung mit der Universalgrammatik in Rußland zu Beginn des 19. Jhs.

Frankfurt am Main  
1988

Gerd Freidhof

.

ZUM VERSTÄNDNIS DES "LOGIČESKOE PREDLOŽENIE" IN DEN "OSNOVANIJA  
RUSSKOJ GRAMMATIKI" VON V.G. BELINSKIJ

Im Sommer des Jahres 1837 veröffentlichte V.G. Belinskij auf eigene Kosten seine "Osnovanija russkoj grammatiki", an denen er von 1834 bis zum Frühjahr 1837 gearbeitet hatte (vgl. BELINSKIJ 1953, II, 693). Sicher nicht nur wegen seiner weitgespannten Interessen und Publikationsthemen konnte er sich in der sprachwissenschaftlichen Tradition keinen festen Platz erkämpfen (zu Unrecht, wie ich meine), obgleich sich diese Grammatik aus theoretischer Sicht mit den anderen Grammatiken ihrer Zeit messen kann. Gemeint sind die "Russische Grammatik" von A.Ch. Vostokov (VOSTOKOV 1831), die "Praktische russische Grammatik" von N.I. Greč aus dem Jahre 1827 (GREČ 1834) sowie die "Ausführliche russische Grammatik" desselben Autors (GREČ 1827). Von weit geringerer Bedeutung aus theoretischer Sicht war z.B. die 3. Auflage der sog. Akademiegrammatik aus dem Jahre 1819, die sich von der 1. Auflage (1802) eigentlich nicht unterschied und daher nicht als (unbedingt notwendige) wissenschaftliche Fortschreibung derselben gewertet werden kann (vgl. Rossijskaja grammatika 1802 und SCHÜTRUMPF 1984, 14f.).

In den 20er-40er Jahren interessierten sich für die Beschreibung des Russischen nicht nur Linguisten, sondern auch Publizisten und Literaturkritiker, unter ihnen Belinskij. Seine intensive Auseinandersetzung mit Grammatiktheorien und Russischgrammatiken ist überzeugend dokumentiert in zahlreichen Aufsätzen und Rezensionen innerhalb seines Gesamtwerkes (vgl. die Zusammenstellung in BELINSKIJ 1953, II, 757). Nichtsdestoweniger ereilte seine "Osnovanija russkoj grammatiki" das Schicksal, daß sie vom "učebnoe načal'stvo" als offizielles Lehrbuch des Russischen nicht zugelassen wurden. Daran konnte auch eine Reihe von Rezensionen nichts ändern, die das neue grammatische Werk und seine Bedeutung in besonderer Weise lobten (vgl. ibidem). Die eigentliche Bedeutung der Grammatik wurde erst viel später richtig gewür-

digt, so vor allem durch K.S. Aksakov, der Belinskijs Grammatik eine "kniga primečatel'naja v našej učenoj literature" genannt hat (AKSAKOV 1875, 5).

Die Frage der Einflüsse auf die Grammatik von Belinskij sind m.W. nur teilweise geklärt. Einerseits wird Bezug genommen auf M.V. Lomonosov, A.Ch. Vostokov und A.V. Boldyrev (bei letzterem geht es um Einflüsse der Beschreibung des Aspektes im Russischen - vgl. BELINSKIJ 1953, II, 758), andererseits lassen sich aber ganz deutliche Übereinstimmungen und damit wohl auch Einflüsse von Greč nachweisen. Diese wurden bereits in übersichtlicher Weise von J. Biedermann herausgestellt und exemplarisch beschrieben (BIEDERMANN 1973). Das kritisch-wertschätzende Urteil Belinskijs über Greč kommt wohl am besten in seiner Rezension zur 2. Auflage von dessen "Praktischen Russischen Grammatik" aus dem Jahre 1834 zum Ausdruck (BELINSKIJ 1953, I, 335f.), wo es heißt:

... nedostatkov v grammatike g. Greča očen' mnogo, no mnogo i dostoinstv. Voobšče éta kniga, kak magazin materialov dlja ruskoj grammatiki, est' sočinenie dragocennoe i, vmeste s tem, gor'kij uprek nam, ruskim, kotorych daže i našemu-to rodnomu jazyku učat inostrancy. (ibidem, 336)

Für das hier in Kürze behandelte Thema wäre es natürlich ein sehr großer Vorteil, wenn Belinskij seine Pläne, weitere Teile der Grammatik zu verfassen, hätte in die Tat umsetzen können. Belinskij beabsichtigte nämlich, einen "Polnyj kurs slovesnosti dlja načinajuščich" zu verfassen und hierbei die Probleme der Syntax in den Teilen II und III (d.h. aufgeteilt in die sog. "niedere" und "höhere" Syntax) zu beschreiben (vgl. BELINSKIJ 1953, II, 758). Den letzten Teil sollte die Rhetorik darstellen, so daß es eigentlich seine Pläne waren, die zwei Teile des alten Trivium in einem Compendium zusammenzufassen und damit Lomonosovs entsprechendes Werk (d.h. Grammatik und Rhetorik) durch ein eigenes, neues zu ersetzen. Da die Pläne nicht verwirklicht wurden, muß ich mich bei der Interpretation des Begriffes "logičeskoe predloženie" auf die kurzen Passagen in der im Jahre 1837 vorgelegten Grammatik beschränken.

Belinskij war zweifellos ein Anhänger der philosophischen, allgemeinen Grammatik, was z.B. bei seiner Rezension der Grammatik von I.F. Kalajdovič (KALAJDOVIČ 1834) sehr deutlich zum Aus-

druck kommt (vgl. BELINSKIJ 1953, I, 107ff.). Die folgenden Stellen mögen dieses belegen (ibidem, 110, 112):

Vsem i každymu izvestno, čto sposob izloženiya vsjakoj nauki byvaet *analitičeskij* i *sintetičeskij* i čto, vsledstvie sego, vsjakaja nauka razdeljaetsja na *obščuju* i *častnuju*, na *teoriju* i *priloženie*. Grammatik (nauk) možet byt' stol'ko, skol'ko jazykov i narečij na zemnom šare; no est' odna obščaja im vsem grammatika, est' grammatika slova čelovečeskogo, grammatika *vseobščaja* ili *filosofskaja*.

.....

Iz sego vidno, kak sbivčivy i temny ponjatija g. Kalajdoviča o *vseobščej grammatike*, na kakom zybkom osnovanii ziždetsja zdanie ego "Grammatiki jazyka russkogo" i čego dolžno oždat' ot ètogo sočinenija, kotoroe možet nazvat'sja proizvedeniem tvorčeskoj fantazii ili, po krajnej mere, nekstati razygravšegosja voobraženija, čem plodom cholodnogo uma i kropotlivoj učenosti!

Deutlich unterscheidet Belinskij jedoch zwischen dem Typus der allgemeinen und der sprachenspezifischen Grammatik, etwa des Russischen (ibidem, II, 580):

§ 8. *Vseobščaja grammatika* est' nauka slova čelovečeskogo voobščee, t.e. ona izlagaet zakony, obščie vsem jazykam v mire.

§ 9. *Častnaja grammatika* soderžit v sebe ob"jasnenie isključitel'nych svojstv ili osobennostej odnogo kakogo-nibud' jazyka. Sledovatel'no,

§ 10. Russkaja grammatika est' nauka o zakonach i svojstvach russkogo slova, ili russkogo jazyka, t.e. ona učit *govorit'*, *čitat'* i *pisat'* po-russki soobrazno s osnovnymi zakonami russkogo jazyka i obščim upotreblenijem ili prinjatym obyčajem.

Trotz dieser theoretisch strikten Trennung sind die Einflüsse der philosophischen Grammatik in seinen "Osnovanija russkoj grammatiki" in den einführenden Teilen sehr deutlich, d.h. in den Teilen, die der eigentlichen analytischen Grammatik (der sog. "Etymologie") und der synthetischen Grammatik (Syntax, von Belinskij nicht mehr verfaßt) vorangehen.



Belinskij unterscheidet begrifflich die Ebene des Denkens von der der Sprache (*čelovek myslit i govorit* - BELINSKIJ 1953, II, 579; *Mysl'* odnositsja k *slovu*, kak duša k telu, a slovo k mysli, kak telo k duše, t.e. slovo est' pokrov, odežda, forma, vyraženie mysli, a mysl' est' smysl, razum, značenie slova - ibidem). *Mysl'* vertritt hier noch den später eingeführten Begriff des Begriffs, ist zugleich aber auch hyperonymisch zu demselben, da auch der Begriff des Urteils ihm zuzuordnen ist (§ 18. *Mysl'* sostavljaetsja iz dvuch načal, ili elementov: iz *ponjatija* i *suždenija*. § 19. *Ponjatie* est' neposredstvennoe predstavlenie v ume kakogo-nibud' predmeta ili obraščenie kakogo-nibud' predmeta v umstvennoe predstavlenie ...; *Ponjatijam* sootvetstvujut *slova* - ibidem, 581).

Als sprachlich-grammatische Entsprechung des Urteils steht der Satz (*predloženie*), der - allgemeiner vorformuliert - auch mit den Begriffen *vyraženie* bzw. *reč'* versehen wird (ibidem):

§ 13. Slovo, vzjatoe otdel'no, est' vyraženie kakogo-nibud' *ponjatija*; sovokupnost' slov, imejuščaja opredelennyj smysl, est' vyraženie kakogo-nibud' *suždenija*.  
.....

§ 20. *Suždenie* est' soedinenie dvuch ili neskol'kich ponjatij posredstvom suščestvujuščego meždu nimi sootnošenija; tak, naprimer, kogda ja govorju: *Bog est' bezsmerten*, ja soedinjaju ponjatie o *Bogě* s ponjatiem o *bezsmertii*. Suždeniju sootvetstvuet v jazyke *reč'*, kotoraja nazyvaetsja predloženiem.

Die Beschreibung der Sätze als den Ausdrucksformen der Urteile ist zunächst einmal Aufgabe der "niederen" Syntax, während die Beschreibung des Übergangs von Sätzen zu Perioden Aufgabe der "höheren" Syntax ist (ibidem, 582).

Aus der Unterscheidung der Ebenen des Denkens und der Sprache (*ponjatie/suždenie* vs. *slovo/predloženie*) werden folgerichtig zwei verschiedene wissenschaftliche Disziplinen, Bestandteil des alten Trivium, abgeleitet, nämlich die Logik und die Grammatik. Bei Belinskij heißt es dementsprechend (ibidem, 579):

§ 4. Nauka o myšlenii nazyvaetsja *logikoju*; nauka o slove, ili o jazyke, nazyvaetsja *grammatikoju*. Itak, § 5. *Grammatika* est' nauka o slove čelovečeskom, ili sistematičeskoe izloženie zakonov čelovečeskogo slova.

*Primečanie.* Tak kak *slovo* tesno svjazana s *myslju*, to i grammatika nachoditsja v tesnych otnošenijach s logikoju i dolžna byt' osnovana na nej.

Die Verzahnung der beiden Kategorien (d.h. der Disziplinen der Logik und der Grammatik) ist gegeben über die Dichotomisierung der Grammatik selbst, die in eine "allgemeine" und eine "besondere/sprachenspezifische" Grammatik (vgl. vorher) aufgeteilt ist. Im Sinne der unter § 4. gemachten Bemerkung läßt sich dieses auch so formulieren: Die Logik bildet die Grundlage der allgemeinen Grammatik, die sprachenspezifische Grammatik beruht auf Prinzipien der allgemeinen Grammatik.

Die Zuordnung der Begriffe und Kategorien ist bei Belinskij präzise wie kaum in einer russischen Universalgrammatik zu Beginn des 19. Jhs. (vgl. Texts and Studies I-III), und dennoch muß deren begrifflicher und geistiger Einfluß konstatiert werden. Ich will an dieser Stelle nicht ausführlicher die Problematik der Parallelisierung logischer und grammatischer Begriffe in den russischen Universalgrammatiken und vorher (vor allem bei Lomonosov) diskutieren (vgl. hierzu meine im Literaturverzeichnis angeführten Beiträge aus den Jahren 1987 und 1988), sondern lediglich einige relevante Ergebnisse aus diesen Arbeiten zusammenfassend und wertend nennen, soweit sie für den vorliegenden Beitrag von Bedeutung sind:

- 1) Die russischen Universalgrammatiken zu Beginn des 19. Jhs. zeigen starke westeuropäische Einflüsse (hierbei kommen französische in der Folge der Grammatik von Port-Royal 1660, aber auch deutsche allgemeine Grammatiken zum Tragen).
- 2) Die Grammatiken lassen aber auch eine innerrussische Entwicklung erkennen, die in erster Linie auf die Rhetorik von M.V. Lomonosov zurückgeht (im Vergleich dazu spielt dessen Grammatik eine nur untergeordnete Rolle).
- 3) Über den Einfluß von Lomonosov kommt allerdings indirekt ein ebenfalls westeuropäischer (deutscher) Einfluß, zumindest teilweise, zum Ausdruck, der sich in gewissen Übereinstimmungen seiner Arbeiten mit denen von Christian Wolff nachweisen läßt, bei dem er in Marburg studierte

(vgl. genauer FREIDHOF 1988c).

Belinskij unterstreicht in seiner Grammatik die Dreigliedrigkeit des Urteils, d.h. die sog. Copula wird als eigener Teil "gezählt" (BELINSKIJ 1953, II, 589):

§ 14. *Mysl'*, ili *suždenie* našego uma, sostoit iz trech častej: *predmeta*, o ktorom my myslim ili sudim, iz *kačestva*, ktoroe my pridaem ili pripisyvaem étomu predmetu ili ktoroe my otricaem ot étogo predmeta, i, nakonec, iz *svjazi*, ktoroju my skrepljaem éto suždenie, utverždaja ili otricaja suščestvovanie sudimogo nami predmeta s kakim-nibud' kačestvom.

Die Annahme der Dreigliedrigkeit scheint der überwiegend in den Universalgrammatiken angetroffenen Zweigliedrigkeit des Urteils zu widersprechen; dieses ist aber nicht der Fall, sondern lediglich ein axiomatischer definitorischer Unterschied, der sich daraus erklären läßt, daß die Copula einmal als integraler Bestandteil des Prädikats (als einer logischen Kategorie) gewertet oder aber als "Bindeglied" zwischen (logischem) Subjekt und Prädikat verstanden wird. Für beide Interpretationen finden wir in den allgemeinen Grammatiken Westeuropas und Rußlands Ansatzpunkte, Belinskijs Definition ist aber eher in Übereinstimmung mit einer Minderheit (vgl. genauer in meinen Beiträgen 1987 und 1988). Der Unterschied in der Wertung hängt auch mit der Beurteilung der sog. *verba mixta* (vgl. JAKOB 1812, 41) zusammen, bei denen formal ja die Copula (also das *verbum purum ESSE*) integriert ist, die sich erst mittels Paraphrasierung (durch *ESSE* + Partizip; vgl. *Grammaire générale et raisonnée* 1966, I, 96: "& ainsi c'est la mesme chose de dire *Pierre vit*, que de dire, *Pierre est vivant*") erkennen läßt.

Möglicherweise wichtiger als ein Vergleich mit den Universalgrammatiken zu Beginn des 19. Jhs. ist ein solcher mit den direkten Vorläufern, d.h. den Grammatiken von Vostokov und Greč. Hierbei fällt auf, daß Vostokovs Formulierungen mit der Mehrheit der Autoren von Universalgrammatiken gehen, d.h. er geht von der Zweigliedrigkeit des Urteils resp. Satzes aus, die durch die Copula ergänzt wird (VOSTOKOV 1831, 222f.):

§ 108.

1. *Rěč'* est' soedinenie slov, vyražajuščee *mysli* voob-

*šče*. ... No kogda reč' ograničivaetsja vyraženiem *odnoj myeli*, togda ona nazyvaetsja *predloženiem*.

2. Vsjakoe predloženie sostoit iz dvuch častej, nazyvaemych *podležaščim* i *skazuemym*.

*Podležaščee* est' imja predmeta, o ktorom govoritsja. *Skazuemoe*, glagol, ili vse to, čto o predmete govoritsja; napr. *solnce sijaet*. *Nauki polezny*. *Prazdnost' est' porok*. V sich trech predloženijach podležaščija sut': *solnce*, *nauki*, *prazdnost'*; skazuemyja, *sijaet*, *polezny*, *est' porok*.

.....

§ 109.

Meždu podležaščim i skazuemym dolžna byt' *svjaz'*.

Die Nichtübereinstimmung zwischen Belinskij und Vostokov ist auch darin erkennbar, daß bei letzterem eine Vermischung logischer und grammatischer Begriffe zu beobachten ist: Die Begriffe des Subjekts und Prädikats sind der Syntax und damit der Grammatik zugehörig (denn es geht um die Aufgliederung des Satzes), der Formulierungsduktus aber und die Anführung der Copula erinnern an die allgemeinen Grammatiken und die Ebene des Urteils. Im Gegensatz dazu stellen wir eine grundsätzliche Übereinstimmung mit Greč fest. In seiner Grammatik heißt es (GREČ 1834, 22of.):

§ 260. Ponjatija o predmetach i ich kačestvach vyražajutsja otdel'nymi slovami; suždenija že naši o predmetach sovokupleniem něskol'kich slov v odno svjaznoe cěloe; ... Suždenie, vyražennoe slovami, imenuetsja *predloženiem*.

§ 261. Razsuždat' o predmete značit myslenno pridavat' emu ili otnimat' u nego kakoe libo kačestvo; posemu predloženie dolžno zaključit' v sebě: a) ponjatie o predmetě, b) ponjatie o prinadležnosti predmeta, i v) vyraženie bytija ili otsutstvija sej prinadležnosti v predmetě, to est', dolžno sostojat' iz trech častej: *podležaščago*, *skazuemago* i *svjazki*.

Die bisher aufgezeigten Definitionen und Formulierungen Belinskijs lassen sich mehr oder weniger eindeutig den Ebenen (Disziplinen) der Logik und der Grammatik zuordnen. In § 15 sei-

ner Grammatik findet sich nun eine Formulierung, die zu denken Anlaß gibt. Sie lautet einschließlich folgender Anmerkung so (BELINSKIJ 1953, II, 590):

§ 15. *Predmet*, o ktorom my sudim, nazywaetsja podležašōim; *kačestvo*, ktoroe my daem podležaščemu ili otricaem ot nego, nazywaetsja skazuemym; *svjaz'*, ktoroju my skrepljaem naše suždenie, nazywaetsja *svjazkoju*; a vse suždenie, vyražennoe slovami, nazywaetsja *logičeskim predloženiem*.

*Primeňanie*. Vot primer *logičeskogo predloženia*: "*Nauki sut' polezny*". Slovo *nauki*, v ètom predloženi, est' tot *predmet*, o ktorom my sudim, est' *podležaščee* ètogo predloženia; slovo *polezny* est' to *kačestvo*, ktoroe my pridaem sudimomu predmetu, ili *podležaščemu* - *nauki*, est' to, čto my skazyvaem o nem, est' *skazuemoe* ètogo predloženia; slovo *sut'* est' vyraženie *svjazi* predmeta s kačestvom, ili *podležaščego* s *skazuemym*, est' *svjazka*. Voz'mem ešče primer: "*Čelověk ne est' věčen*": zdes' *čelověk* est' *podležaščee*, ili *predmet* našego suždenija; *věčen* est' *kačestvo*, ktoroe my otricaem ot *podležaščego*, est' *skazuemoe* predloženia; *ne est'* - *svjazka*, ktoroju my otricaem *skazuemoe* ot *podležaščego*.

Bei dem Begriff des "logičeskoe predloženie" handelt es sich um einen individuell (durch Belinskij) geprägten Begriff, der m.W. weder in den Arbeiten vor ihm noch in solchen nach ihm üblich ist. Von der Motivation des Begriffes her bietet sich eine Verbindung der Kategorien der Logik und der Grammatik an; denn als zuvor eingeführte begriffliche Entsprechungen stehen sich der Satz und das Urteil gegenüber (vgl. vorher: Suždeniju sootvetstvet v jazyke *reč'*, kotoraja nazywaetsja predloženiem"). Es besteht also zunächst kein Anlaß, den für die grammatische Ebene eingeführten Begriff des "predloženie" durch den des "logičeskoe predloženie" zu ersetzen bzw. im Signifikanten zu erweitern. Die Stringenz der (auch durch Termini bedingten) begrifflichen Argumentation von Belinskij, die durch die positiven Kritiken seiner Zeit unterlegt wird, läßt es eigentlich nicht zu, daß zwei in so "merkwürdiger" Weise unterschiedene Signifikanten für dasselbe

Signifikat (nämlich das des Satzes) stehen sollen.

Es steht m.E. fest, daß es in keiner Weise um ein identisches Signifikat der logischen Ebene geht, mit anderen Worten: Es kann keine terminologische Synonymie bestehen zwischen "suždenie" und "logičeskoe predloženie", so sehr die Motivation durch das Attribut "logičeskoe" dieses auch nahelegen möge.

Geht man von einer mikrostrukturellen Interpretation des Begriffes "logičeskoe predloženie" aus, d.h. von den Aussagen in § 15 allein, so könnte m.E. eine falsche Interpretation sich ergeben. Auf den Ebenen der Logik und der Grammatik würden sich nämlich die folgenden Entsprechungen ergeben:

<i>Logische Ebene</i>	<i>Grammatische Ebene</i>
predmet	podležaščee
kačestvo	skazuemoe
svjaz'	svjazka
suždenie	logičeskoe predloženie (?!)
(ponjatie)	slovo

Die Parallelität der Begriffe "slovo" und "ponjatie" ist in § 15 nur implizit vorhanden, an ihr besteht wegen § 13 (vgl. vorher) jedoch kein Zweifel. Die soeben aufgelistete Gegenüberstellung der Begriffe der Logik und der Grammatik als Ergebnis einer mikrostrukturellen Interpretation widerspricht der zuvor zitierten Parallelität der Begriffe "suždenie" und "predloženie" (vgl. vorher). Ergebnis hieraus ist, daß bei Belinskij (wider Erwarten) entweder eine terminologische Instringenz vorliegen würde oder er aber das Signifikat der grammatischen Ebene modifizieren will.

Ersteres würde der ansonsten bei Belinskij zu beobachtenden Stringenz im Ausdruck widersprechen, so daß es Anlaß dafür gibt, Gründe für meine These zusammenzustellen, daß es sich bei dem "predloženie" und dem "logičeskoe predloženie" nicht um genau dasselbe Signifikat handeln kann bzw. daß das Signifikat zumindest eine Merkmalspezifikation/-modifikation erhalten muß.

Das "logičeskoe predloženie" versteht BELINSKIJ 1953, II, 590 als das "pervoobraznoe i prostoe vyraženie našego suždenija." Weiterhin heißt es dort: "... v každoj fraze, t.e. v každom sbore slov, imejuščich smysl, zaključaetsja logičeskoe predloženie." Belinskij geht also gemäß meiner Interpretation davon aus, daß in normalen Sätzen ein dem Urteil entsprechender "Grund"-Satz zugrundeliegt, der aus den elementaren Wortarten (osnovnye/elementarnye časti reči) besteht, die der Urteilsgliederung in Subjekt,

Prädikat und Copula entsprechen (vgl. *ibidem*).

Das ließe sich auch so formulieren: Jedem (nicht zusammengesetzten) Urteil entspricht bei Belinskij auf der grammatischen Ebene das sog. "logičeskoe predloženie", das aber zur Kategorie der Sätze im allgemeinen (*predloženijsa*) gehört. Die Erklärungsrichtung zwischen *definiendum* und *definiens* läßt sich nicht einfach in dem Sinne umkehren, daß jedem Satz auch ein (nicht zusammengesetztes) Urteil entspricht. Vielmehr lassen sich Sätze mit sekundären Satzgliedern (also Attributen, Objekten, Adverbialen Bestimmungen) bzw. Satzverknüpfungen verschiedener Art als Korrespondenten zusammengesetzter Urteile (bei denen Urteile in andere Urteile "eingebettet" sind) auf einzelne "logičeskije predloženijsa" reduzieren resp. in diese zerlegen, denen dann wiederum einfache Urteile entsprechen.

Belinskij gibt bestimmte Wortarten an, die in den Satzgliedern des "logičeskoe predloženie" auftreten können; so ist das grammatische Subjekt z.B. durch das (substantivische) Nomen resp. Pronomen bestimmt (*ibidem*, 591). Implizit läßt sich aus den Ausführungen von Belinskij damit schließen, daß z.B. ein Hinzutreten einer "opredelitel'naja/prilagatel'naja" zum grammatischen Subjekt eines "logičeskoe predloženie" bereits die Überführung in die potentiell komplexere Satz-Kategorie impliziert, der (im konkreten Fall) nicht mehr ein "einfaches" Urteil entspricht, sondern die Verbindung eines solchen und eines "eingebetteten" Urteils. Anders formuliert: Der Übergang kommt dann zustande, wenn in einem Bestandteil des Urteils ein einfacher Begriff durch einen komplexen Begriff ersetzt wird.

Unter allen bisher eingesehenen Grammatiken des Russischen aus dem 18. und 19. Jh. wird bei Belinskij am deutlichsten diese notwendige Unterscheidung zwischen Satz und "Grund"-Satz getroffen. Sie bleibt terminologisch nicht implizit, sondern wird explizit versprachlicht und damit deutlich. Der Unterschied ist angelegt bei GREČ 1834, 223 und 228, wird aber für den Satz begrifflich nicht festgemacht. Greč (*ibidem*, 223) spricht jeweils von Sätzen, macht den Unterschied wohl aber deutlich bei der Bezeichnung der Satzglieder:

§ 263. Podležaščee, skazuemoe i svjazka sut' glavnyja, neobchodimyja časti predloženijsa, t.e. ponjatnoj reči, no nerědko slučaetsja, čto smysl podležaščago ili ska-

zuemago trebuet dopolnenija označenim različnych ob-  
 stojatel'stv i otnošnij, v koich mogut byt' predmety  
 meždu soboju i po svjazi s svoimi kačestvami: v sem  
 slucaě, nesostavnoe *neotnositel'noe* podležaščee ili  
 skazuemoe prevraščaetsja v sostavnoe *otnositel'noe*;  
 naprimer: podležaščee i skazuemoe *neotnositel'nyja*:  
*roza cvětet*; *otnositel'nyja*: *roza bez šipov cvětet*  
*tol'ko v skazkach*. Sii *dopolnenija* sostavljajut takže  
 čast' predloženia, no ne suščestvennuju, a slučajnuju.

Man ist auch geneigt, für Belinskijs Begriff des "logičeskoe  
 predloženie" eine zeitgenössische, heutige Interpretation anzu-  
 bieten, wengleich solche Vergleiche nur mit großer Vorsicht an-  
 gestellt werden können. Man könnte hierunter das verstehen, was  
 man einen Kernsatz nennt, also den propositionalen Kern der se-  
 mantischen Struktur eines Satzes. Belinskijs Begriff wird damit  
 zu einem durch "bewußte Reduzierung" aus der Äußerung hervorge-  
 gangenen linguistischen Konstrukt.

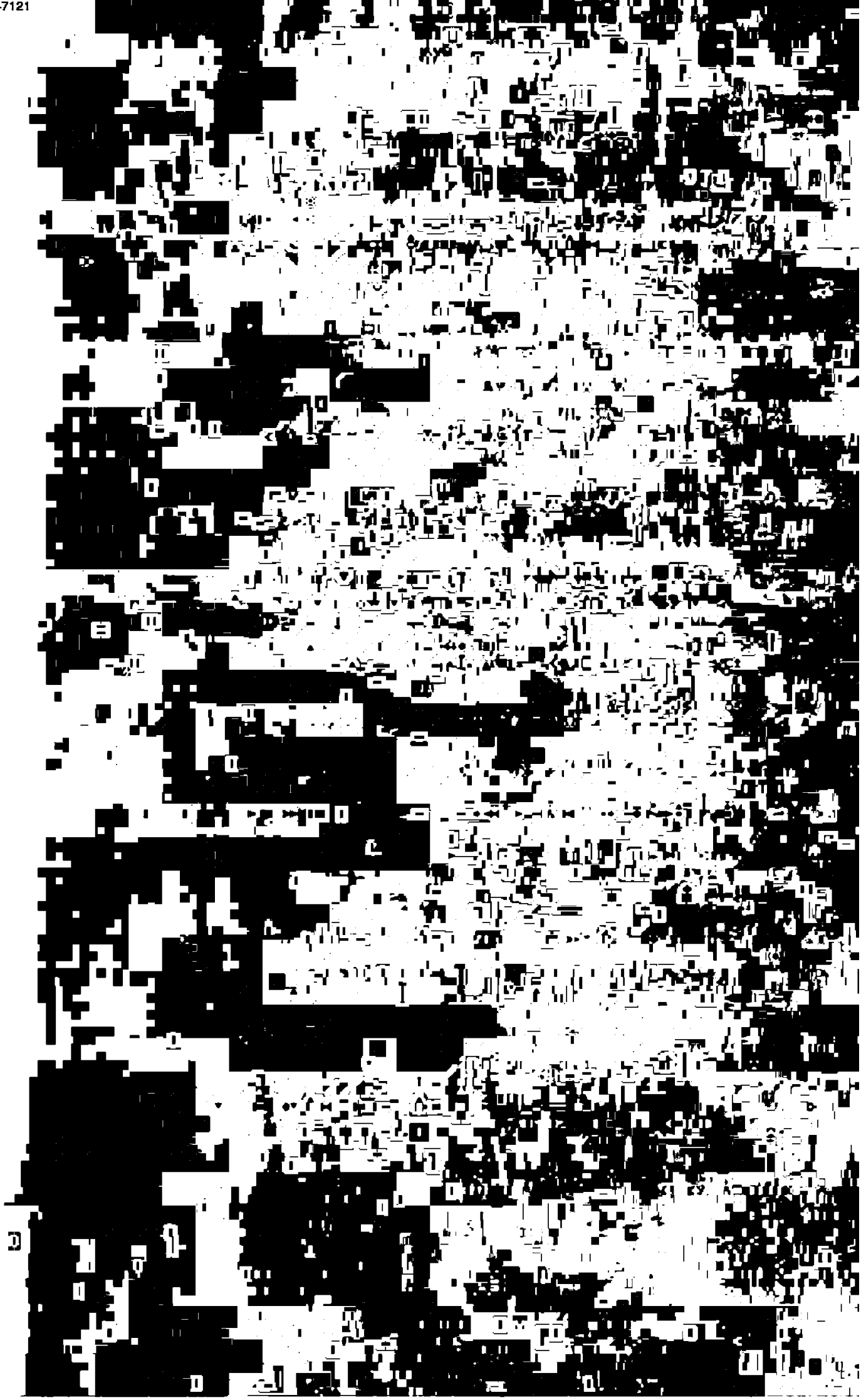
In den Beitrag sind eingeflossen Diskussionshinweise  
 von Herrn Kollegen Prof. Dr. A.V. Bondarko (Leningrad),  
 der im Sommersemester 1988 an der Universität Frankfurt  
 als Gastprofessor tätig war. Für seine Anregungen und  
 Diskussionshinweise zur russischen Universalgrammatik  
 zu Beginn des 19. Jhs. danke ich ihm sehr herzlich.

Dieser Beitrag wird gleichzeitig erscheinen in der  
 Festschrift zum 85. Geburtstag von Prof. Dr. W. Kurasz-  
 kiewicz im Jahre 1990.



## Literatur

- K.S. Aksakov, Polnoe sobranie sočinenij. T. 2, č. 1. M. 1875.
- V.G. Belinskij, Polnoe sobranie sočinenij. T. I-II. M. 1953.
- J. Biedermann, Beziehungen zwischen den sprachwissenschaftlichen Konzeptionen von V.G. Belinskij und N.I. Greč. In: Slavistische Studien zum VII. Internationalen Slavistenkongress in Warschau 1973. München 1973, 29-45.
- G. Freidhof, K voprosu o ponjatii 'suždenie' u Lomonosova, Barsova i Jakoba. In: Russian Linguistics 11 (1987), 319-333.
- G. Freidhof, "Urteil" und "Satz" in der russischen Universalgrammatik zu Beginn des 19. Jahrhunderts. In: Slavistische Studien zum X. Internationalen Slavistenkongress in Sofia 1988 (in Druck 1988a).
- G. Freidhof, Zu den Begriffen "Begriff" und "Urteil" bei Lomonosov und ihren möglichen westlichen Einflüssen. In: Festschrift für Werner Thomas (in Druck 1988b).
- G. Freidhof, Begriffe der logischen und grammatischen Ebene in den russischen Universalgrammatiken. Eine vergleichende Betrachtung. In: Texts and Studies on Russian Universal Grammar 1806-1812. Vol. III: Linguistische, philosophische und wissenschaftsgeschichtliche Grundlagen. München 1988c, 25-45.
- Grammaire générale et raisonnée ou La Grammaire de Port-Royal. I-II (ed. H.E. Brekle). Stuttgart-Bad Cannstatt 1966.
- N.I. Greč, Prostrannaja russkaja grammatika. Č. 1. SPb. 1827.
- N.I. Greč, Praktičeskaja russkaja grammatika. SPb. 1834<sup>2</sup>.
- L.G. Jakob, Načertanie vseobščej grammatiki. SPb. 1812 (= Texts and Studies on Russian Universal Grammar 1806-1812. Vol. II. München 1984).
- I.F. Kalajdovič, Grammatika jazyka russkago. Č. 1. M. 1834.
- Rossijskaja grammatika sočinennaja Imperatorskoju Rossijskoju Akademiejju. SPb. 1802 (= München 1983, SPS 53).
- M. Schütrumpf, Die russische Akademiegrammatik von 1802. Eine sprachwissenschaftliche Analyse. München 1984 (SPS SB 1).
- Texts and Studies on Russian Universal Grammar 1806-1812 (eds. J. Biedermann, G. Freidhof). Vol. I-III. München 1984, 1988 (SPS SB 4, 5, 24).
- A. Vostokov, Russkaja grammatika. SPb. 1831.





**ОСНОВАНИЯ**  
**РУССКОЙ ГРАММАТИКИ,**

**ДЛЯ ПЕРВОНАЧАЛЬНОГО ОБУЧЕНИЯ**

**СОСТАВЛЕННЫЯ**

*Виссаріономъ Бѣлинскимъ*

**ЧАСТЬ ПЕРВАЯ.**

**ГРАММАТИКА АНАЛИТИЧЕСКАЯ**

**(ЭТИМОЛОГИЯ)**



**МОСКВА.**

**ВЪ ТИПОГРАФИИ НИКОЛАЯ СТЕПАНОВА.**

**1857.**

ОСНОВАНИЯ  
РУССКОЙ  
ГРАММАТИКИ



---

# ОСНОВАНИЯ РУССКОЙ ГРАММАТИКИ ДЛЯ ПЕРВОНАЧАЛЬНОГО ОБУЧЕНИЯ, СОСТАВЛЕННЫЕ ВИССАРИОНОМ БЕЛИНСКИМ<sup>1</sup>

## ЧАСТЬ ПЕРВАЯ

### ГРАММАТИКА АНАЛИТИЧЕСКАЯ (ЭТИМОЛОГИЯ)

#### Глава I

#### ОБЩИЕ ПОНЯТИЯ О ГРАММАТИКЕ

§ 1. Человек одарен способностью мыслить и выражать свои мысли посредством слова, или языка, другими словами, человек *мыслит* и *говорит*.

§ 2. Способность мыслить называется *разумом*, и потому *мышление* есть действие, или акт *разума*; произведение, или плод этого действия разума, называется *суждением*; способность выражать суждения ума, т. е. сообщать их другим посредством разных изменений голоса и сочетания звуков, или *мыслить вслух*, а не *про себя*, называется *словом*, или *языком*. Следовательно,

§ 3. *Мысль* относится к *слову*, как душа к телу, а слово к мысли, как тело к душе, т. е. слово есть покров, одежда, форма, выражение мысли, а мысль есть смысл, разум, значение слова.

§ 4. Наука о мышлении называется *логикою*; наука о слове, или о языке, называется *грамматикою*. Итак,

§ 5. *Грамматика* есть наука о слове человеческом, или систематическое изложение законов человеческого слова.

*Примечание.* Так как *слово* тесно связано с *мыслию*, то и грамматика находится в тесных отношениях с логикою и должна быть основана на ней.

§ 6. Люди говорят не одним языком, потому что у каждого народа есть свой особенный язык, а народов на земном шаре множество; но все языки, несмотря на свое различие, основаны на одних и тех же законах, и, в то же время, каждый из них имеет и свои особенные законы. Вследствие этого,

§ 7. Грамматика разделяется на *всеобщую* и *частную*.

§ 8. *Всеобщая грамматика* есть наука слова человеческого вообще, т. е. она излагает законы, общие всем языкам в мире.

§ 9. *Частная грамматика* содержит в себе объяснение исключительных свойств или особенностей одного какого-нибудь языка. Следовательно,

§ 10. *Русская грамматика* есть наука о законах и свойствах русского слова, или русского языка, т. е. она учит *говорить, читать и писать* по-русски сообразно с основными законами русского языка и общим употреблением или принятым обычаем.

§ 11. Язык состоит из множества отдельных слов. Когда мы произносим какое-нибудь слово, то соединяем с ним, в уме нашем, понятие о каком-нибудь предмете; так, например, произнося слово *огонь*, мы представляем себе эту стихию, со всеми ее признаками, т. е. светом, жгучестью и горением, хотя бы в то время, как мы говорим, мы и не видели бы огня; когда мы говорим слово *лошадь*, то представляем себе умственно это животное, со всеми его признаками, т. е. отличительною фигурою, гордою поступью, быстротою бега, хотя бы и не видели перед собою лошади, когда о ней говорим. Из этого видно, что слова суть не что иное, как условные знаки понятий, выражаемых посредством различных сочетаний звуков голоса, потому что *огонь* мог бы называться *лошадью*, а *лошадь* *огнем*, и тогда мы с словом *лошадь* представляли бы себе светящуюся, жгучую и разрушающую стихию, а с словом *огонь* представляли бы себе красивое, сильное и быстрое четвероногое животное. Слова: *ignis, le feu, das Feuer, огонь* — принадлежат к разным языкам и произносятся различно, но выражают одно и то же понятие, равно как и слова: *equus, le cheval, das Pferd, лошадь, конь*.

*Примечание.* Из условности слов нельзя заключить, чтобы язык, или способ выражения, был *изобретением* человека. Изобретение предполагает или намерение, или нечаянность, т. е., чтобы изобрести что-нибудь, должно почувствовать нужду в этом изобретении или нечаянно напасть на него. Но мысли человек не изобретал, а так как мысль, в своем проявлении, необходимо обуславливается формою, то и *слово*, как форма мысли, родилось вместе с нею и не могло быть изобретением человека. Поэтому язык человеческий, при всей своей условности, основан на таких же непреложных законах, как и мысль. Происхождение слова современно рождению мысли, т. е. человек стал говорить в то же самое время, как начал мыслить. Язык развивается и совершенствуется вместе с мыслию; у диких и необразованных народов мало понятий и мыслей, а потому мало и слов и оборотов; у народов просвещенных и образованных много понятий и мыслей, а потому много и слов и оборотов.<sup>1</sup> Для кого непонятна мысль, выражаемая словом, для того непонятно и самое слово: простолюдин не знает, что такое *сфера, эфир, гений*, и потому не только не употребляет этих слов в разговоре, но и не понимает их значения, когда слышит их от образованных людей.

§ 12. Грамматика разделяется на две существенные части: на *аналитическую* и *синтетическую*.

*Примечание.* *Анализ* есть греческое слово, которое по-русски можно перевести словом *разбор* или *разложение*; *синтезис* есть также греческое слово, которое по-русски может быть переведено словом *составление* или *совокупление*. *Аналитическим* способом рассматривается предмет науки по его частям, *врозь*; *синтетическим* — в совокупности. Так, например, чтобы узнать строение человеческого тела, надо сперва изучить все части или органы, составляющие его; чтобы из разбросанных в куче и беспорядке костей человеческого тела составить остов, надо сперва уметь разнять человеческий труп по частям. Следовательно, *анатомия*, научающая познавать строение человеческого организма чрез разъятие его на части, есть наука *аналитическая*; а *физиология*, объясняющая взаимодействие частей организма одна на другую и показывающая человеческий организм в его полноте, целости и гармонии, есть наука *синтетическая*. Без *анатомии* нельзя узнать *физиологии*, но *анатомию* можно знать и без *физиологии*; так и во всех науках *анализ* должен предшествовать *синтезису*.

§ 13. Слово, взятое отдельно, есть выражение какого-нибудь *понятия*; совокупность слов, имеющая определенный смысл, есть выражение какого-нибудь *суждения*.

§ 14. *Аналитическая грамматика* рассматривает слова порознь, отдельно, как выражение отдельных понятий; *синтетическая грамматика* рассматривает слова в совокупности, как выражение *суждения*.

*Примечание.* Само собою разумеется, что *аналитическая* грамматика должна предшествовать *синтетической*, потому что нельзя совокуплять слова в суждения, не зная силы и значения каждого слова в особенности.

§ 15. *Аналитическая* часть грамматики называется иначе *этимологиею*, или *словопроизведением*, которое рассматривает слова по их происхождению, изменению и значению. *Этимология* разделяется на *общую* и *частную*.

§ 16. *Общая* этимология объясняет общие свойства слов, как условных соединений звуков голоса для выражения понятий, вне их значения; *частная* этимология рассматривает частные свойства слов, по различию выражаемых ими понятий.

§ 17. *Синтетическая* грамматика называется иначе *синтаксисом*, или *словосочинением*. Синтаксис, или словосочинение, показывает правила соединения слов для выражения суждений.

§ 18. Мысль составляется из двух начал, или элементов: из *понятия* и *суждения*.

§ 19. *Понятие* есть непосредственное представление в уме какого-нибудь предмета или обращение какого-нибудь предмета в умственное представление (§ 11); так, например, *Богъ*, *бессмертіе*, *природа*, *дерево* суть *понятия*. *Понятиям* соответствуют *слова*.

§ 20. *Суждение* есть соединение двух или нескольких понятий посредством существующего между ними соотношения; так, например, когда я говорю: *Богъ есть бессмертенъ*, я соединяю понятие о *Богъ* с понятием о *бессмертіи*. Суждению соответствует в языке *речь*, которая называется иначе *предложением*.



§ 21. Слова, как выражение понятий, рассматриваются в *этимологии*, или *аналитической грамматике*; совокупность слов, как выражение совокупности понятий, или выражение *суждения*, рассматривается в *синтаксисе*, или *синтетической грамматике*.

§ 22. Кроме этих двух главных и существенных частей грамматики, есть еще другие две части, которые равно относятся к обеим предшествовавшим и служат им как бы дополнением: это *орфография*, или *правописание*, и *просодия*, или *словопроизношение*.

§ 23. В *орфографии*, или *правописании*, содержатся правила *писать* слова согласно с духом языка и принятым обыкновением.

§ 24. В *просодии*, или *словопроизношении*, содержатся правила *произносить* слова голосом, в разговоре или чтении, согласно с духом языка и принятым употреблением.

§ 25. Итак, грамматика разделяется на четыре части:

I. *Этимологию* (словопроизведение), или *аналитику*

а) *общую*, предмет которой есть слова, как вообще совокупность звуков, как материя для выражения понятий;

б) *частную*, предмет которой есть слова, как вообще совокупность звуков, как материя для выражения известных и определенных понятий, по их родам и видам.

II. *Синтаксис* (словосочинение), или *синтетику*

а) *низшую*, предмет которой есть правила совокупления слов, как выражений понятий, в предложения, как выражения *суждения*;

б) *высшую*, предмет которой составляют правила совокупления предложений, как выражений *суждения*, в *периоды*, как выражения *умозаключения*.

III. *Орфографию* (правописание) — письмо.

IV. *Просодию* (словопроизношение) — произношение слов в разговоре и чтении.

## Глава II

### ЭТИМОЛОГИЯ

#### Отделение первое

#### ЭТИМОЛОГИЯ ОБЩАЯ

§ 1. Слова, в произношении, состоят из звуков голоса, в письме — из букв.

§ 2. *Буква*, в обширном смысле, означает и отдельный звук голоса и изображение отдельного звука голоса на письме.

§ 3. Букв в русском языке тридцать пять: *а, б, в, г, д, е, ж, з, и, і, й, к, л, м, н, о, п, р, с, т, у, ф, х, ц, ч, ш, щ, ъ, ы, ь, ѿ, э, ю, я, ѳ*.

## § 4. Буквы разделяются на

а) *гласные*, которые произносятся сами собою, без помощи других букв. Их *одиннадцать* в русской азбуке: *а, е, и, і, о, у, ы, ъ, э, ю, я*;

б) *согласные*, которые имеют свой определенный звук, но могут выговариваться только с помощью гласных букв, впереди или позади их стоящих; согласных букв в русской азбуке *двадцать одна*: *б, в, г, д, ж, з, к, л, м, н, п, р, с, т, ф, х, ц, ч, ш, щ, в*;

в) *полугласные*, которые, как самое их название показывает, выражают собою половинный звук гласной буквы. Их три: *ъ, ь, й*. Первая, *ъ*, есть половинный звук гласной буквы *о*, а *ь* и *й* суть половинные звуки буквы *и*. *Полугласные* ставятся преимущественно в конце слов, первые две, *ъ* и *ь*, после *согласных*, а последняя, *й*, после *гласных*.

§ 5. Сверх того, *гласные* и *полугласные* буквы, по свойству выражаемых ими звуков, разделяются на *густые* и *тонкие*, а *согласные* на *твердые* и *мягкие*, так что почти всякой *густой* букве соответствует сродственная ей *тонкая*, и наоборот, а *твердой* — *мягкая*, и наоборот. Впрочем, есть и такие, которые, относясь к *густым* или *тонким*, *твердым* или *мягким*, не имеют соответствующих им сродственных букв.

<i>Густые</i>		<i>Тонкие</i>
а,		я,
у,		ю,
ы,		и, і
ь,		
э,		е, ё, ъ,
ъ		ь, й,
<i>Твердые</i>		<i>Мягкие</i>
п,		б,
ф, θ,		в,
к,		г (g),
х,		г (h),
т,		д,
ш,		ж,
с,		з,
р,		л,
ц,		ч,
м,	щ	н,

*Примечание.* Буква *э* принадлежит, по своему звуку, к *густым*, но так как она употребляется только в словах, взятых из других языков, а собственно в русских имеет место только в начале их, и то не более как в четырех словах, то и может почтаться как бы случайною буквою в русской азбуке и не имеет соответствующей ей *тонкой* буквы. Что же касается до буквы *е*, она не есть собственно ни *густая*, ни *тонкая*, а может почтаться *среднею* между ними; часто переходит она в произношении в звук *ё* и тогда бывает вполне *тонкою*. Буква *ъ* в произношении не имеет отличия

от *е* и, подобно ей, должна относиться к *средним*. Буква *щ* есть сложная, т. е. составленная из нескольких звуков — *сшс*, не имеет соответствующей ей буквы и не относится ни к *твердым*, ни к *мягким*. Некоторые буквы служат выражением совершенно одного и того же звука: таковы *е* и *ь*, *и* и *і*, *ѣ* и *е*. Об их употреблении будет говориться в орфографии.

§ 6. Из букв составляются *слоги*.

§ 7. *Слог* есть сочетание одной или нескольких согласных букв с гласною, например: *ты, до, за, гдѣ, столъ*.

§ 8. *Сочетание* букв подвержено известным условиям, состоящим в их *сочетаемости* и *несочетаемости*, что означает, что некоторые согласные не соединяются с некоторыми гласными, а именно:

а) Буквы *г, ж, к, ч, ш, щ* не терпят после себя тонких гласных *л, ю* и густой *ы*.

б) Буква *ц* не терпит после себя *ю, я, и*.

в) Буквы *ж, ц, ч, ш, щ* не согласуются с гласною *о*; если же это делается, то вследствие неправильного употребления этой буквы вместо *е*, например: *ж-о-лтый*, вместо *ж-е-лтый ч-о-рствый*, вместо *ч-е-рствый*, *хорош-о*, вместо *хорош-е*, *лиц-о*, вместо *лиц-е*, *щ-о-тка*, вместо *щ-е-тка*.

г) Буквы *б, в, м, н, ѣ* не терпят после себя буквы *ю*, а соединяются с нею посредством вставочной буквы *л*, например: *любить — люб-л-ю*, *править — прав-л-ю*, *томить — том-л-ю*, *топить — топ-л-ю*, *графить — граф-л-ю*. Но из этого правила есть несколько исключений: *гѡлубю, чѣрвю, клеймю, каймю*.

д) Буква *ть* может следовать за всеми согласными без исключения.

е) Буква *э*, в собственно русских словах, имеет место только перед согласными в начале слов: *этотъ, эй, эва, экой*.

§ 9. Буквы при сочетании подвергаются иногда изменению, т. е. одна заменяет иногда место другой.

§ 10. Гласные буквы, в изменениях слов, следуют всегда тому правилу, что если в прямом окончании слова стоит густая гласная или полугласная, то и во всех косвенных окончаниях этого слова должны стоять густые же гласные и полугласные; а если в прямом окончании слова стоит тонкая гласная или полугласная, то и в косвенном окончании этого слова должны стоять тонкие гласные или полугласные, например:

Вод-а,	Дын-я,	Дом-ъ,	Звѣр-ь,	Поко-й,
Вод-ы,	Дын-и,	Дом-а,	Звѣр-я,	Поко-я,
Вод-у,	Дын-ю,	Дом-у,	Звѣр-ю,	Поко-ю,
Вод-о-ю,	Дын-е-ю,	Дом-о-мъ,	Звѣр-е-мъ,	Поко-е-мъ,
Вод-ы,	Дын-и,	Дом-ы,	Звѣр-и,	Поко-и,
Вод-ъ,	Дын-ь,	Дом-о-въ,	Звѣр-е-й,	Поко-е-въ,
Вод-а-мъ,	Дын-я-мъ,	Дом-а-мъ,	Звѣр-я-мъ,	Поко-я-мъ,
Вод-а-ми,	Дын-я-ми,	Дом-а-ми,	Звѣр-я-ми,	Поко-я-ми,
Вод-а-хъ.	Дын-я-хъ.	Дом-а-хъ.	Звѣр-я-хъ.	Поко-я-хъ

Говор-и-ть — говор-ю, м-ы-ть — м-о-ю, ш-и-ть — ш-ь-ю и пр. Из приведенных примеров можно видеть, что гласная буква *а*, стоящая в прямом окончании слова *вода*, переходит в густые же гласные и полугласные: *ы, у, о, ы, ъ, а, а, а*; густая полугласная *ъ*, стоящая в прямом окончании слова *домъ*, — в густые же гласные и полугласные: *а, у, о, ы, а, а, а*; а тонкие гласные *я, ь, й*, стоящие в прямом окончании слов: *дыня, звать, покой*, — в тонкие же гласные и полугласные: *я, ю, е, и, ь, я*; густая *ы*, стоящая в прямом окончании слова *мыть*, в густую же *о* (м-о-ю), а тонкая *и*, стоящая в прямом окончании слова *шить*, в тонкую же *ь* (ш-ь-ю). Исключение остается только за одною буквою *ъ*, которая может сменять гласные всех родов.

§ 11. Но так как мы видели выше этого (§ 8), что некоторые согласные не терпят после себя некоторых гласных, то из предыдущего правила (§ 10) есть много исключений, вследствие которых густые буквы переходят в тонкие, и наоборот, а именно:

а) После согласных *г, ж, к, х, ш, ч, щ* буквы *а, о, ъ*, вместо того, чтобы изменяться в *ы*, переходят в *и*, например: *ног-а — ног-и, нож-ъ — нож-и, рак-ъ — рак-и, сох-а — сох-и, душ-а — душ-и, куч-а — куч-и, плащ-ъ — плащ-и, ушк-о — ушк-и, плох-о-й — плох-и-е, больш-о-й — больш-и-е*.

б) После согласных *ж, ш, ц, ч, щ* буква *о* переходит в букву *е*, но только в письме, а выговаривается всё так же, как *о* (§ 8).<sup>1</sup>

в) Буква *ъ*, после *і*, переходит в *и*, например: *о философі-и*, вместо *о философі-ъ*, в *Росси-и*, вместо в *Росси-ъ*.

§ 12. Кроме этих, постоянных переходов гласных букв, есть еще много случайных,<sup>2</sup> а именно:

а) Буквы *а* и *о* до такой степени сродны между собою, что то *о*, над которым в слове не стоит ударения, выговаривается почти как *а*, например: в слове *х-о-р-о-ш-о*, из трех *о* только последнее выговаривается как *о*, а два первые почти как *а*. Вследствие этого сродства, буква *о* часто переходит в *а*, и наоборот; так, например, в древнем русском (церковном) языке были слова: *гладь, градъ, стражъ, гласъ*, которые теперь выговариваются и пишутся: *голодь, городъ, сторожъ, голосъ*; слово *владѣть* прежде писалось и выговаривалось *володѣть*, отчего и происходящее от него слово *Владиміръ* писалось и выговаривалось *Володиміръ*. Даже и теперь говорится *р-а-вный* и *р-о-вный*, *р-о-сть* и *р-а-сти*.

б) Буква *е* также находится в сродстве с *о* и переходит в него, например: *е-динъ — о-динъ, е-лень — о-лень, л-е-жать — л-о-говище, л-о-житья*.

в) Буква *и* переходит в *е*, например: *хвал-и-ть — хвал-е-ный, сол-и-ть — сол-е-ный, б-и-ть — б-е-й*.

г) Буква *и* переходит также в *о*, например: *б-и-ть — б-о-й, б-о-ецъ, ш-и-ть — ш-о-въ, ги-и-ть — ги-о-й, ги-о-еіе*.

д) Буква *я* переходит иногда в *ъ*, так, например, древнерусское слово *я-сти* превратилось в *ъ-сть*, почему и теперь два слова, происходящие от него, пишутся и выговариваются различно: *ъ-да — я-ства*.

е) Буква *у* переходит в *ы*, например: ст-у-жа — ст-ы-ть, д-у-хъ — д-ы-ханіе, сл-у-хъ — сл-ы-шать, с-у-щій — с-ы-й.

ж) Буква *о* переходит в *у* и *ъ*, например: с-о-прячь — с-у-пругъ, с-о-противъ — с-у-противъ, в-о — в-ъ, об-о — об-ъ, с-о — с-ъ.

з) Буквы *е* и *и*<sup>1</sup> переходят в *ь* и *й*, например: пал-е-ць — пал-ь-ца, ра-е-къ — ра-й-ка, мест-и — мест-ь.

и) Гласная *у* находится в сродстве с согласною *в*, например: за-у-тра — за-в-тра. Кроме того, в некоторых областных наречиях *у* и *в* почти всегда употребляются одна вместо другой.<sup>2</sup>

§ 13. Согласные буквы изменяются двояким образом: или только в произношении, или вместе и в произношении и в письме.<sup>3</sup>

§ 14. Изменение первого рода состоит в том, что *мягкие* переходят в *твердые*, и наоборот, например: стол-б-ъ, зо-в-ъ, лу-г-ъ, гра-д-ъ, ло-ж-ь, гла-з-ъ, о-б-тесать, в-колачивать произносятся: стол-п-ъ, зо-ф-ъ, лу-к-ъ, гра-т-ъ, ло-ш-ь, гла-с-ъ, о-п-тесать, ф-калачивать.

*Примечание.* Твердое *с* переходит в мягкую *з*, а *з* в *с*, когда за ними следует какая-нибудь согласная буква, например: с-давать, с-дача, с-зывать произносятся: з-давать, з-дача, з-зывать; а во-з-питаніе, во-з-торгъ, и-з-держки произносятся: во-с-нитаніе, во-с-торгъ, и-с-держки.

§ 15. В произношении и в письме вместе согласные буквы переходят следующим образом:

а) Буква *г* переходит в *ж*, например: ро-г-ъ — ро-ж-окъ, лу-г-ъ — лу-ж-окъ, дру-г-ъ — дру-ж-ба, мо-г-у — мо-ж-ешь, бере-г-у — бере-ж-ешь.

б) Буква *з* переходит в *ж*, например: вя-з-ать — вя-ж-у, рѣ-з-ать — рѣ-ж-у, ма-з-ать — ма-ж-у.

в) Буква *д* переходит в *ж*, например: го-д-иться — го-ж-усь, ря-д-иться — ря-ж-усь, су-д-ъ — су-ж-у. Иногда же буква *д* переходит в *жд*, например: хо-д-ить — хо-жд-еніе, са-д-ить — са-жд-еніе, су-д-ить — су-жд-еніе.

г) Буква *к* переходит в *ч*, например: лу-к-ъ — лу-ч-окъ, сту-к-ъ — сту-ч-ать, кри-к-ъ — кри-ч-ать, крѹ-к-ъ — крѹ-ч-окъ, су-к-ъ — су-ч-окъ.

д) Буква *т* переходит в *ч*, например: шу-т-ить — шу-ч-у, му-т-ить — му-ч-у, моло-т-ить — моло-ч-у.

е) Буква *ц* переходит в *ч*, например: оте-ц-ъ — оте-ч-ество, коль-ц-о — коле-ч-ко, ли-ц-о — ли-ч-ность.

ж) Буква *х* переходит в *ш*, например: со-х-а — со-ш-ка, у-х-о — у-ш-и, слу-х-ъ — слу-ш-ать, ды-х-аніе — ды-ш-ать.

з) Буква *с* переходит в *ш*, например: пля-с-ать — пля-ш-у, вку-с-ить — вку-ш-у, бро-с-ить — бро-ш-у.

и) Буквы *к* и *т*, имеющие перед собою букву *с*, переходят в *щ*, на пример: и-ск-ать — и-щ-у, пи-ск-ъ — пи-щ-ать, мо-ст-ить — мо-щ-у, сви-ст-ать — сви-щ-у, ра-ст-ить — ра-щ-у.

і) Буква *з* сродственна с буквою *з*, например: дру-*з*-ъ — дру-*з*-ья. В древнерусском, но-*з*-а во множественном было но-*з*-и, мно-*з*-и — мно-*з*-и; в простонародии и теперь слово поль-*з*-а употребляется иногда как поль-*з*-а.

### Глава III

#### ОБЩИЕ СВОЙСТВА СЛОВ

§ 1. Из слогов составляются слова или речения, выражающие собою какое-нибудь понятие.

§ 2. Слова, по числу слогов, из которых составляются, бывают односложные (*я, ты, онъ, гдѣ, здѣсь*), двусложные (*он-и, сю-да, кни-га, свѣ-ча*) и многосложные (*де-ре-во, у-тѣ-ше-ні-е, бла-го-род-ство*).

§ 3. Слова, по выражаемому ими понятию, бывают простые и сложные.

§ 4. Простое слово выражает единичное понятие, например: *столъ, солнце, человекъ*.

§ 5. Сложное слово соединяет в себе несколько понятий в одно понятие, например: *самоваръ* состоит из двух слов — *самъ* и *варить*, *сѣнокосъ* — из *сѣно* и *косить*, *благополучіе* — из *благо* и *получить*, *высокоблагородіе* — из слов *высокій, благо* и *родъ*.

§ 6. Слова бывают коренные и производные.

§ 7. Коренными, или первообразными, называются те первоначальные слова в языке, от которых, как ветви от ствола дерева, происходят другие слова, которые поэтому и называются производными. Итак, слова: *Богъ, отецъ, мать, столъ, домъ, хлѣбъ* суть слова коренные, а слова: *божій, божество, божественный, отечество, отчизна, ѳтчина, ѳтчество, отеческій, отечественный, материнскій, престолъ, столица, столовая, стольникъ, домовый, домовой, домашній, хлѣбный, хлѣбникъ, нахлѣбникъ* суть слова производные.

*Примечание.* Все слова коренные суть в то же время и простые, потому что всякий язык, в своем начале, состоит из одних коренных слов, и все начальные или первые слова в языке коротки и, по большей части, односложны. Есть даже мнение, что первобытные языки начались с *междометий*, или этих восклицательных слов, которые неопределенно выражают разные душевные движения, как-то: радость, горе, страх, удовольствие, неприятность, удивление, презрение, каковы суть: *а! о! охъ! увы! э! ай! ой! фи!* и тому подобные. Потом эти *междометия*, или *восклицанія*, открывши ему тайну заключенной в нем способности выражать свои ощущения звуками голоса, изменять, соединять и разнообразить до бесконечности эти звуки различными органами своего тела, т. е. *горлом, языком, нѣбом, зубами, губами* и отчасти *носом*, подали ему повод к составлению слов, которые, естественно, должны были быть слогами. Сначала у людей бывает мало слов, потому что вначале у них бывает мало понятий и идей, но с постепенным расширением круга их понятий и идей,

постепенно увеличивается и число их слов, а вместе с тем и самые слова становятся сложнее и длиннее чрез составление одного слова из нескольких слов и наращение окончательных форм. Сверх того, каждое производное слово, естественно, бывает длиннее и сложнее своего корня.

§ 8. В каждом слове должно отличать *корень*, *приставку* и *окончательную форму*. *Корнем* называется первоначальный слог, из которого состоит слово; *приставкою* называется другое слово, соединенное с ним; *вставкою* называется буква, вставляемая или для благозвучия, как того требуют правила сочетания слогов (лю-б-ить — лю-б-л-ю), или для соединения приставки с корнем (перв-о-начальный); *окончательною формою* называется буква или слог, которыми оканчивается каждое слово и которые изменяются для выражения различных отношений слов, как то будет объяснено ниже. Главные *окончательные формы* в русском языке суть следующие: *а, я, ъ, ь, й, о, е, ство, сть, ie, ье, ть, ный, ий, ой*: душ-а, пул-я, гром-ъ, цар-ь, двер-ь, солове-й, стекл-о, солнц-е, множе-ство, гордо-сть, значен-ие, гулян-ье, дѣла-ть, слав-ный, син-ий, больш-ой.

*Примечание.* Чтобы лучше понять это, разложим на составные части какое-нибудь сложное слово, например: *превосходство*. *Корень* этого слова есть *ход*, от которого происходит слово *ход-ить*, выражающее понятие о движении с одного места на другое посредством ног; соединяясь с частицею *воз*, слово *ходить* означает движение на высоту — *возходить*; слово *возходить*, соединяясь с частицею *пре*, означает уже не движение, а высокую степень достоинства или недостоинства одного предмета перед другим — *превосходить*; слог *ство* есть *окончательная форма*. Возьмем еще какое-нибудь слово, например: *произношение*: корень этого слова есть *нес*, которое со своею окончательною формою *ть* составляет слово *нести* или *нести* и которое, чрез перемену буквы *е* на *о*, переходит в *носить*, а чрез перемену буквы *с* на *ш* — в *ношу*; чрез перемену окончательной формы *у* на *ie*, с двумя предыдущими вставочными или соединительными буквами *е* и *н*, происходит слово *нош-ен-ие*, что означает действие перемещения места какого-нибудь предмета на другое, посредством человеческих рук; слово *ношение*, соединяясь с частицею *изъ*, означает уже не перемену места предмета, а понятие о выражении чего-нибудь из себя — *из-нош-ение*; слово *наошение*, соединяясь с частицею *про*, составляет *про-из-нош-ение*, которое означает выговаривание голосом слов. Итак, слово *произношение* состоит из двух частиц или двух *приставок* (*про-изъ*), *корня* (*нош*), двух *вставок* (*е, н*) и *окончательной формы* (*ie*). Иногда от одного корня происходит множество слов, имеющих совершенно различное значение; так, например, от двух корней *им* и *я* (*им-ать, я-ть*), означающих получение или имение чего-нибудь, происходят целых два ряда слов, от *им*: *при-н-им-ать, за-н-им-ать, у-н-им-ать, на-н-им-ать, вз-им-ать, от-н-им-ать, с-н-им-ать, до-н-им-ать, по-н-им-ать, пере-н-им-ать, про-н-им-ать, вы-н-им-ать, под-н-им-ать, об-н-им-ать, из-н-им-ать, в-н-им-ать, раз-н-им-ать, им-ѣть, воз-им-ѣть*; от *я*: *при-н-я-ть, за-н-я-ть, у-н-я-ть, на-н-я-ть, вз-я-ть, от-н-я-ть, с-н-я-ть, до-н-я-ть, по-н-я-ть, пере-н-я-ть, про-н-я-ть, вы-н-я-ть, под-н-я-ть, об-н-я-ть, изъ-я-ть, в-н-я-ть, раз-н-я-ть*; от этих же слов произошли следующие: *пріемъ, заемъ, наемъ, взиманіе, отъемъ, съемъ, съемка, снимка, выемъ, выемка, снятіе, пониманіе, понятіе, понятливость, подъемъ, подъемлемость, подниманіе, переимчивость, вниманіе, внятливость, обниманіе, объятіе, выниманіе, разниманіе, разнятіе, разъятіе, разымчивость, изъятіе, изъянъ, принятіе, примчивость* и пр.

§ 9. Весь круг человеческих понятий разделяется на множество родов и видов; вследствие этого и все слова, составляющие какой бы то ни было язык, по свойству выражаемых ими понятий и по своему назначению, разделяются на известное число отделов или разрядов, которые называются *частями речи* и *частицами*. Итак,

§ 10. *Часть речи* есть отдел или разряд целого рода слов, которые выражают известный круг целого рода понятий.

*Примечание.* Так, например, слова: *человѣкъ, дерево, перо, рѣка* различны между собою, потому что каждое из них выражает особенное понятие; но все они не что иное, как выражение названий предметов, существующих в природе и, следовательно, принадлежат к тому разряду слов или той *части речи*, которая выражает наименование существ и предметов. Но слова: *хорошій, большой, красный, сильный* не будут составлять одного разряда слов или одной *части речи* с словами: *человѣкъ, дерево, перо, рѣка*, потому что выражают собою не *название* предметов, а *качества*, находящиеся в предметах, следовательно составляют особенную *часть речи*. Равным образом, слова: *читать, говорить, ходить, пѣть* выражают собою не *название* и не *качества*, но *действия* предметов, следовательно, составляют собою особенный разряд слов или *часть речи*, особенную от двух первых частей речи.

§ 11. *Частицы* суть такие отделы или разряды слов, которые не выражают собою никаких понятий, а служат только для выражения различных отношений между словами, выражающими понятия.

*Примечание.* Так, например, слова: *подъ, къ, на, или, чтобы, если, то* не имеют никакого значения, будучи взяты отдельно; но в связной речи придают особенное значение словам, выражающим понятия, или частям речи, например: *перо валяется подъ столѣмъ; ученикъ идетъ къ учителю; книга лежитъ на столѣ; если ты не будешь занятъ, то приходи ко мнѣ.*

§ 12. Число частей речи и частиц бывает не равно во всех языках, т. е. в одном языке их может быть больше, в другом меньше,<sup>1</sup> но, несмотря на это, некоторые части речи составляют неперемное условие каждого языка, почему и называются *основными*, или *элементарными*.

§ 13. Чтобы узнать, сколько частей речи должно быть во всяком языке вообще и сколько их находится в русском собственно, должно сперва рассмотреть, из каких начал состоит мысль человеческая.

§ 14. *Мысль*, или *суждение* нашего ума, состоит из трех частей: *предмета*, о котором мы мыслим или судим, из *качества*, которое мы придаем или приписываем этому предмету или которое мы отрицаем от этого предмета, и, наконец, из *связи*, которую мы скрепляем это суждение, утверждая или отрицая существование судимого нами предмета с каким-нибудь качеством.



§ 15. *Предмет*, о котором мы судим, называется *подлежащим*; *качество*, которое мы даем подлежащему или отрицаем от него, называется *сказуемым*; *связь*, которою мы скрепляем наше суждение, называется *связкою*; а всё суждение, выраженное словами, называется *логическим предложением*.

*Примечание.* Вот пример *логического предложения*: «*Науки суть полезны*». Слово *науки*, в этом предложении, есть тот *предмет*, о котором мы судим, есть *подлежащее* этого *предложения*; слово *полезны* есть то *качество*, которое мы придаем судимому предмету, или *подлежащему* — *науки*, есть то, что мы сказываем о нем, есть *сказуемое* этого *предложения*; слово *суть* есть выражение *связи* предмета с качеством, или *подлежащего* с *сказуемым*, есть *связка*. Возьмем еще пример: «*Человѣкъ не есть вѣченъ*»: здесь *человѣкъ* есть *подлежащее*, или *предмет* нашего суждения; *вѣченъ* есть *качество*, которое мы отрицаем от *подлежащего*, есть *сказуемое предложения*; *не есть* — *связка*, которою мы отрицаем *сказуемое* от *подлежащего*.

§ 16. *Логическое предложение* есть первообразное и простое выражение нашего суждения: в каждой фразе, т. е. в каждом сборе слов, имеющих смысл, заключается *логическое предложение*. Поэтому всякий разговор, как бы он ни был велик, всякая книга, как бы она ни была велика, могут быть раздроблены на множество предложений, потому что они состоят из множества предложений. Предложением мы можем выразить всякую мысль; следовательно,

§ 17. Из скольких частей состоит предложение, столько должно находиться и *основных*, или *элементарных*, частей речи во всяком языке.

§ 18. Логическое предложение состоит из *трех* частей — подлежащего, сказуемого и связки, следовательно, и главных частей речи во всяком языке должно быть *три*, из которых каждая должна соответствовать одной из частей предложения.

§ 19. *Подлежащему* должна соответствовать часть речи, выражающая название предметов видимого и умственного мира. Эта часть речи называется *именем*.

§ 20. *Сказуемому* должна соответствовать часть речи, определяющая предметы видимого и умственного мира, или *имена*, по их качеству: эта часть речи называется *определятельною*, или *прилагательною*.

§ 21. *Связке*, как выражению *бытия* или *существования*, соответствует глагол *быть*. Этот глагол называется *существительным*, *простым* и *самостоятельным*, потому что выражает сам собою, без помощи других частей речи, понятие о существовании, или бытии предметов во времени.

*Примечание.* Предметы существуют не иначе, как в форме *пространства* и *времени*. Каждому предмету, даже умственному, мы придаем какую-то вещественную форму, т. е. ограничиваем его условиями величины, тяжести, цвета, составляющими необходимую принадлежность наружного вида, или, по крайней мере, обставляем его такого рода вещественными

предметами, которые уже потому существуют необходимо в форме пространства, что суть вещественны. *Имя* есть выражение существования предметов в пространстве. Потому о каждом предмете можно сказать, что он *есть, был и будет*, например: «*Природа есть прекрасна; природа была прекрасна; природа будет прекрасна*»: вот существование предметов во времени; оно выражается *глаголом*.

§ 22. Этих трех частей речи, т. е. *имени, определительной и глагола существительного*, достаточно, при помощи частиц, для выражения всех возможных суждений нашего ума и, следовательно, для составления языка. Но во всяком языке бывает более трех частей речи, потому что *подлежащее и сказуемое*, т. е. понятие о предмете и его принадлежности или атрибуте, выражается, по большей части, более нежели одною частию речи; а притом, вторая из этих частей речи, т. е. *определятельная*, подразделяется на несколько отделов или видов, которые принимаются за особенные части речи и носят особенные названия. Так и в русском языке, а именно:

§ 23. *Подлежащие*, или названия предметов, существующих в природе, физической и нравственной, заменяются, для краткости и для избежания частого повторения одного и того же слова, особенною частию речи, которая называется *местоимением*. Так, например, в речи: «*Земля есть планета: она обращается вокруг солнца, а луна обращается вокруг нея, потому-что она есть ея спутникъ*», — слова: *она, нея, она, ея* суть *местоимения*, которые заменяют слова: *земля, земли, луна, земли*, потому что без этих местоимений надобно б было сказать: «*Земля есть планета: земля обращается вокруг солнца, а луна обращается вокруг земли, потому-что луна есть земли спутникъ*».

§ 24. *Сказуемое* выражается не одною *определятельною* частию речи, но еще и *глаголом совокупным*, который, собственно, есть ее вид, потому что, заключая в себе *глагол существительный*, или понятие о *связке*, он заключает в себе и *определятельное слово*, или понятие об атрибуте; так, например, в предложении: *птица летаетъ*, подлежащее есть *птица*, а сказуемое и связка заключаются в слове *летаетъ*, потому что *летаетъ* есть то же, что *есть летающая*, а целое предложение: *птица летаетъ*, в простой логической форме, будет: *птица есть летающая*.

*Примечание.* *Глагол совокупный* выражает действие предмета во времени: *говорить, ходить, смѣяться, плакать*. Глаголов совокупных бесчисленное множество, потому что всякий глагол, кроме *существительного* глагола *быть*, есть глагол *совокупный*. Впрочем, так как глаголы совокупные имеют, в своем образовании и изменениях, общие свойства с глаголом существительным, то и не составляют особой от него части речи, но, вместе с ним, образуют одну общую часть речи под общим именем *глагола*.

§ 25. Всякий глагол, в своей первоначальной форме, оканчивающийся на *ть*, может быть подлежащим предложения, потому что всякий глагол в своей первообразной, прямой форме есть в то же время и *имя*; так, например: *учиться полезно* есть всё то же, что *учение полезно*, потому что *учиться* есть всё то же, что *учение*. Сказуемое также выражается не одною *определяющей частью* речи и *глаголом совокупным*, но и самым *именем*, как, например, в этом предложении: *камень есть вещь*, в котором и подлежащее и сказуемое — *имя*.

*Примечание.* Определительная часть речи служит не для одного только выражения сказуемого, но и для определения предметов (*имен*) по их *качеству, свойству, количеству, принадлежности и действию*, как, например: *добрый человекъ, прилѣжный ученикъ, деревянный столъ, третій день, бѣгавшее дитя*. *Определяющие*, определяющие не предметы (*имена*), а действия (*глаголы*), называются *наречиями* и составляют особенный отдел или подразделение определительной части речи, например: *говорить громко, читать хорошо, вставать рано, спать долго, сидѣть тамъ, ходить здѣсь*. *Наречия* служат иногда и к усилению определительных, например: *очень сильный, весьма большой, чрезвычайно прилѣжный, крайне опасный*.

§ 26. Частицы, как уже и было сказано выше (§ 11), служат для выражения различных отношений между частями речи, составляющими *суждение* (предложение), и между суждениями, составляющими *умозаключение* (период). Частиц две: *предлог* и *союз*. Значение каждой из них покажется в своем месте.

§ 27. Итак, все слова, составляющие русский язык, разделяются на следующие *четыре* части речи и *две* частицы:

- |                 |                           |
|-----------------|---------------------------|
| 1) Имя.         | 4) Определительное слово. |
| 2) Местоимение. | 5) Предлог.               |
| 3) Глагол.      | 6) Союз.                  |

*Примечание.* Теперь, окончивши предварительные объяснения о словах вообще, должно рассмотреть значение и свойства каждой части речи и частицы особенно, в том порядке, в каком мы их выставили в последнем параграфе этой главы.

## Глава IV

### Отделение второе

### ЭТИМОЛОГИЯ ЧАСТНАЯ

#### ЗНАЧЕНИЕ И ЧАСТНЫЕ СВОЙСТВА ЧАСТЕЙ РЕЧИ

§ 1. *Имя* есть словесное выражение, или название предметов, существующих в природе физической и нравственной.

§ 2. *Имена*, по свойству выражаемых ими предметов, разделяются на

а) *чувственные*, выражающие предметы, постигаемые нашими пятью чувствами или хотя одним из пяти наших чувств: *дерево, солнце, свѣтъ, огонь, камень, запахъ, цвѣтъ, вкусъ*;

б) *умственные*, выражающие предметы, постигаемые нашим умом: *душа, духъ, умъ, воля, честь, ересь, годъ, зима, весна, лѣто, осень, порокъ, добродѣтель*.

в) *отвлеченные*, означающие качества и свойства, условливающие чувственные предметы и отвлекаемые от них нашим умом: *долгота, высота, ширина, круглость, красота, близость, скорость*.

*Примечание.* Отвлеченные имена происходят от определительной части речи, потому что они выражают качество в форме предметности, например: *блѣдный* есть качество, а *блѣдность* есть предмет; *сладкій* — качество, *сладкость* — предмет; *горькій* — качество, *горечь* — предмет. Отвлеченные имена, происходящие от определительной части речи, оканчиваются на *та, на, сть*: *быстр-о-та, быстр-и-на, шир-о-та, шир-и-на, храбр-о-сть, трус-о-сть, велик-о-сть, мал-о-сть*. К *отвлеченным* принадлежат также и *отглагольные* имена, происходящие от глаголов и выражающие понятия действия в форме предметности: *читать — чтение, быть — бытие, ходить — хождение, сидѣть — сидѣние, шить — шитье*. *Отвлеченные отглагольные* оканчиваются всегда на *іе, ье*, с предыдущею вставочною буквою *н*, и на *тіе, тье* и *ство*: *сраже-н-іе, почте-н-іе, бы-тіе, нан-тіе, мы-тье, вы-тье, хвостов-ство, балов-ство, удаль-ство*, происходящие от глаголов: *сражаться, почитать, быть, найти, мыть, выть, хвастаться, баловать, удаваться*.

### § 3. Чувственные имена разделяются на

а) *Одушевленные*, или *лица*, которые узнаются по вопросу *кто?* и под которыми разумеются предметы, одаренные способностью произвольного движения с места на место; таковы: *человѣкъ, животное, лошадь, муха, червякъ*.

*Примечание.* По этому определению, слова: *солнце, планета, стрѣлка* (часовая) не будут относиться к именам *одушевленным*, или *лицам*, потому что движение *солнца, планетъ* и *часовой стрѣлки* есть механическое и, следовательно, невольное, а не произвольное.

б) *Неодушевленные*, или *вещи*, которые узнаются по вопросу *что?* и под которыми разумеются предметы, лишенные способности произвольного движения с места на место, таковы: *вода, столъ, перо, домъ, окно*.

*Примечание.* *Умственные* и *отвлеченные* имена относятся не к лицам, а к *вещам*, как, например: *человѣчество, духъ, геній*.

### § 4. Имя разделяется еще на

а) *Общее*, или *нарицательное*, выражающее понятие общее, родовое, ко многим предметам одного рода относящееся, таковы: *человѣкъ, мужчина, женщина, слонъ, дерево*.

б) *Частное*, или *собственное*, выражающее понятие об индивидуальном и едином существе, название, принадлежащее одному предмету из целого круга предметов. Сюда относятся имена и фамилии людей, названия стран света, государств, морей, рек, городов и пр., как-то: *Иванъ, Федоръ*,

*Василій, Марья, Катерина, Мининъ, Ломоносовъ, Державинъ, Пушкинъ, Ивановъ, Европа, Россія, Франція, Германія, Балтійское море, Волга, Дунай, Москва, Парижъ и проч.*

*Примечание.* Слова: *Богъ, Пресвятая Дѣва, Иисусъ Христосъ* суть *собственные*, потому что каждое из них есть имя одного индивидуального существа, а не многих существ; но слова: *ангелъ, архангелъ, апостолъ, святой, святая* суть имена *нарицательные*, потому что выражают собою понятие, общее многим существам, из которых каждое может иметь свое собственное, или частное, имя, как, например: архангелъ *Гавриилъ*, архангелъ *Михаилъ*, апостолъ *Иоаннъ*, апостолъ *Павелъ*, святой *Николай*, святая *Анна* и пр. Равным образом, и слова: *государство, королевство, республика, царь, императоръ, министръ, генералъ, князь, графъ* и пр. суть также имена *нарицательные*, потому что относятся ко многим предметам, из которых каждое может иметь свое *частное*, или *собственное* имя, как, например: государство *Швеція*, королевство *Англія*, республика *Швейцарія*, царь *Иоаннъ Грозный*, императоръ *Петръ-Великій*, министръ *Кольбертъ*, генералъ *Кутузовъ*, князь *Меншиковъ*, графъ *Раѣумовскій* и проч. В рассуждении имен людей должно заметить следующее: хотя, например, *Александровъ, Андреевъ, Константиновъ* и пр. и много на свете, но этим не уничтожается *частность*, или *собственность* этих имен, потому что, произнося такое имя, мы соединяем с ним понятие не о целом отделении людей, называющихся *Александрами, Андрееми, Константинами*, но об одном известном нам человеке и представляем себе в то время или его лицо и вообще наружный вид, или качества и действия, условливающие его индивидуальность.

§ 5. *Местоимение* есть часть речи, заменяющая собою *имя*, для избежания частого повторения одного и того же слова (см. гл. III, § 23).

§ 6. *Местоимение* есть часть речи первоначальная и, в начале языка, предшествовавшая другим частям речи, даже имени, потому что ею выразилось сознание человека, который, прежде нежели дал название окружающим его предметам, должен был назвать самого себя и выразить это название словом *я*, для отличия себя от всех предметов внешнего мира, совокупность которых, в отношении к нему, должна была выразиться словом *не-я*, которое потом должно было выразиться в целых тысячах различных названий. Так как человек, кроме окружавших его предметов видимого мира, видел другое существо, отдельное от него, но совершенно ему подобное, то, в отличие его от себя, должен был назвать его словом *онъ*; в сношениях же и в обмене мыслей с этим другим подобным ему существом, он должен был обозначить его, для отличия от себя, словом *ты*, а слово *онъ* было перенесено им на предмет его разговора с ним, предмет, который был уже третьим, отдельным от него, но совершенно подобным ему существом. Потом человек перенес эти отличия от своего *я*, выражаемые словами *ты* и *онъ*, и на предметы видимого мира.

§ 7. Так как местоимение есть часть речи первоначальная, то все местоимения суть слова *коренные*, а следовательно, *простые*, короткие и немногочисленные.

§ 8. *Местоимения* разделяются на

- |                   |                    |
|-------------------|--------------------|
| а) Личные.        | г) Неопределенные. |
| б) Возвратные.    | д) Отрицательные.  |
| в) Относительные. | е) Указательные.   |

§ 9. Когда двое или несколько лиц говорят между собою, то лицо говорящее, в отношении к себе, есть *первое*, а то, к которому оно обращается с своими словами, в отношении к нему, есть *второе*, а все прочие, о которых он говорит, суть лица *третьи*. Поэтому *личные* местоимения разделяются на *три* лица: *я* и *мы* есть первое лицо, *ты* и *вы* — второе лицо; *онъ* *она*, *оно*, *они*, *онѣ* — третье лицо.

§ 10. *Возвратное* местоимение *себя* употребляется вместо *личного*, когда действие предмета обращается на тот же самый предмет, например: *я учу себя* (вместо *я учу меня*); *ты учишь себя* (вместо *тебя*); *онъ учитъ себя* (вместо *его*); *мы учимъ себя* (вместо *насъ*); *вы учите себя* (вместо *васъ*); *они учатъ себя* (вместо *ихъ*). Слово *самъ*, хотя собственно служит только к усиленному обозначению предмета (как, например: *я самъ вельмъ, ты самъ вельмъ, онъ самъ вельмъ, мы сами вельми, вы сами вельми, они сами вельми*), но должно относиться к *возвратному* местоимению, потому что оно всегда возвращает действие на лицо, к которому относится, и всего чаще употребляется с словом *себя*, как бы составляя с ним одно слово, например: *онъ самъ себя хвалитъ*.

§ 11. *Относительные* местоимения употребляются для выражения таких понятий, которые определены, но требуют для выражения себя много слов. *Относительных* местоимений два — *кто* и *что*; первое заменяет собою имена *одушевленные*, или *лица*, а второе — *вещи*. В предложении: «*Кто* благородно мыслить, *тотъ* благородно и поступаетъ», слово *кто* заменяет собою слова: *человѣкъ, который*; а в предложении: «*Человѣкъ* долженъ слѣдовать *тому, что* истинно и нравственно», слова *тому* и *что* означают также понятие, которое можно выразить только множеством различных слов, как-то: *мысль, правило, чувство, побужденіе, путь, дорога, предметъ, вещь* и пр., потому что «*следовать тому, что истинно*», значит: «*следовать мысли, которая есть истинна, правилу, чувству, побужденію, которое истинно, образу жизни, который истиненъ*». К *относительным* местоимениям принадлежат *определительные* слова, употребляемые без имен: *который, которая, которое, которые, тотъ, то, это, всё*.

§ 12. Говоря о каком-нибудь предмете, мы иногда с умыслу не хотим объявить его имени; или, по неимению ясного об нем понятия, не можем его назвать; или, по желанію одним словом обозначить, для краткости, целый круг понятий, из которых каждое идет к предмету нашего разговора, выражаем это

понятие таким словом, которое идет ко всем предметам, имеющим отношение к нашей речи, не принадлежа собственно ни к одному из них; такие слова называются *неопределенными* местоимениями, которые суть следующие: *нѣкто, нѣчто, кто-нибудь, кто-либо, что-нибудь, что-либо*. Например, когда я спрашиваю: «Нетъ ли у васъ *чего-нибудь?*» — я хочу сказать: «Нетъ ли у васъ *какой-нибудь* вещи?», не обозначая названия этой вещи и давая знать чрез то, что я буду доволен всякою вещью, какую бы мне ни дали.

§ 13. Когда мы хотим выразить отрицание или небытие какого-нибудь предмета, то употребляем *отрицательные* местоимения *никто, ничто*.

§ 14. К *указательным* местоимениям принадлежат слова: *когда, нѣкогда, никогда, гдѣ, нигдѣ, тогда, здѣсь, тамъ, тутъ, туда, сюда*. Этими словами заменяется множество слов, которые без нужды загромождали бы собою речь. Вот примеры: «Здѣсь лучше, нежели *тамъ*», значит: «Въ *этомъ мѣстѣ* лучше, нежели въ *томъ мѣстѣ*». — «Говоря о хищныхъ животныхъ, должно отнести *сюда-же* и орловъ». Здесь слово *сюда-же* стоит вместо словъ къ *хищнымъ-же животнымъ*. — «Когда я былъ молодъ» значит: «Въ *то время, въ которое время* я былъ молодъ». — «Въ Россіи, *гдѣ* зима стоитъ долго» — слово *гдѣ* заменяет собою слова «въ *которой Россіи*».

§ 15. *Глагол* есть часть речи, выражающая собою действие, происходящее во времени, например: я *читаю*, ты *ходилъ*, вы *будете пѣть*.

§ 16. К глаголу относятся, как необходимые его принадлежности или свойства: *злог, вид, форма, время, лицо, причастие и деепричастие*.

§ 17. *Злог* показывает свойство действия, которое обнаруживается как *явление* и как *производимость* или собственно *действие*.

§ 18. *Средний* злог выражает действие в явлении, т. е. такого рода действие предмета, которое простирается только на этот самый предмет и происходит или непосредственно от его свойства, или не имеет никакой видимой причины; таковы, например, глаголы: *сидѣть, ходить, молчать, летать, блѣднѣть, горѣть* и пр. К *среднему же* залогу относятся все глаголы, оканчивающіеся на *ся* и без этого окончания не имеющие никакого значения, например: *бояться, молиться, кланяться, надѣяться* и пр.

§ 19. *Действительный* злог выражает действие в *производимости*, т. е. такого рода действие, при котором подразумевается два предмета — *действующий* и *страждущий*, или принимающий на себя это действие. Предмет действующий отвечает на вопрос *кто?*, а принимающий на себя действие, или

*страждущий*, отвечает на вопрос *кого?* или *что?*, например: *сынъ* (кто?) *любитъ* (кого?) *отца*; *ученикъ* (кто?) *читаетъ* (что?) *книгу*: в первом выражении слово *сынъ* есть предмет *действующий*, а слово *отца* есть предмет *страждущий*, т. е. принимающий на себя действие, выражаемое словом *любитъ*; во втором выражении слово *ученикъ* есть предмет *действующий*, а слово *книгу* предмет *страждущий*, т. е. зависимый от действия, выражаемого словом *читаетъ*.

*Примечание.* Чтобы яснее понять отличие *среднего* залога от *действительного*, должно заметить, что *средний* залог показывает то положение или состояние предмета, которое происходит или прямо от его свойства, или от его воли, а *действительный* залог показывает, что предмет приводит другой предмет в то или другое состояние, заставляет быть в том или другом состоянии; так, например, *парить* есть глагол *действительный*, потому что выражает действие в производимости одного предмета на другой — я (кто?) *парю* (что?) *лучину*, а *преть* будет глагол *средний*, потому что показывает действие в явлении или состоянии предмета — *лучина преть*. Словом, значение глаголов *средних* есть — *быть в том или другом состоянии без всякого прямого и непосредственного влияния со стороны другого предмета*; а значение *действительных* глаголов есть — *привести предмет в то или другое состояние*, и поэтому, *плыть*, *блѣть*, *гнить*, *сидѣть*, *лежать*, *молодѣть*, *твердѣть*, *сознать* суть глаголы *средние*, а *плавить*, *блѣть*, *гноить*, *садить*, *класть*, *молодить*, *твердить*, *сушить* суть глаголы *действительные*. С первого взгляда всего легче узнавать, какого залога тот или другой глагол, *среднего* или *действительного*, по вопросу, который при нем можно сделать: при *действительном*, как уже и было сказано выше (§ 19), подразумевается два вопроса — *кто?* и *кого?* или *что?*, а при *среднем* — только один — *кто?* или *что?*, например, в предложении: *маляръ блѣтитъ домъ*, глагол *блѣтитъ* есть *действительный*, потому что при нем подразумевается два вопроса: *кто?* (*маляръ*) и *что?* (*домъ*); а в предложении: *домъ блѣтеть*, глагол *блѣтеть* есть *средний*, потому что при нем подразумевается только один вопрос: *что?* (*домъ*). Так как есть глаголы, которые равно относятся и к *среднему* и к *действительному* залогу, то и в них залог узнается по вопросу же: когда при глаголе можно сделать вопрос *кого?* или *что?*, то он стоит в *действительном* залогѣ, а когда при том же глаголе можно сделать вопрос *о ком?* *о чем?*, то он стоит в *среднем* залогѣ; например: *говорить* (что?) *речь*, *проповѣдь*, *правду*, *ложь* — будет глагол *действительного* залога; но *говорить* (о чем?) *о рѣчи*, *о проповѣди*, *о правдѣ*, *о лжи* — будет глагол *среднего* залога. Таковы еще глаголы: *думать*, *судить*, *слушать*, *слышать*, *пѣть*, *писать* и пр.

## § 20. Действительный залог бывает еще:

а) *Страдательным*, который выражает действие, претерпеваемое или принимаемое предметом, о котором говорится, со стороны другого предмета, от которого происходит действие. Другими словами: *страдательный* залог есть превращенный *действительный*, потому что, говоря собственно, в русском языке нет *страдательных* глаголов, а есть *страдательное причастие*, которое имеет всякий *действительный* глагол и которое с *существительным* глаголом *быть* составляет *предложение в страдательной* формѣ, отличающееся от *предложения в действительной* формѣ тем, что



*дополнение* превращает в *подлежащее*, а *подлежащее* в *дополнение*, например, в предложении действительной формы: *я читаю книгу*, местоимение *я* есть подлежащее этого предложения, а *книгу* есть дополнение действительного глагола *читаю*, служащего в предложении сказуемым; теперь, чтобы переменить это предложение в *страдательную* форму, должно дополнение *книгу* сделать подлежащим, подлежащее *я* превратить в дополнение, а глагол *действительный читаю* в *страдательное* причастие с существительным глаголом *быть*, и тогда выйдет: *книга есть читаема мною*. Вообще, в *действительных* глаголах предмет действующий отвечает на вопрос *кто?*, а страждущий на вопрос *кого?* или *что?*; а в *страдательных* глаголах страждущий предмет отвечает на вопрос *кто?* или *что?*, а действующий на вопрос *кем?* или *чем?*, *от кого?* или *от чего?*, например: *быть любимым* — (кто?), *сынъ есть любимъ* (кем?) *родителями*; *быть хвалиму* — (кто?), *ученикъ есть хвалимъ* (кем?) *учителямъ*; *быть ушибену* — (кто?), *я ушибенъ* (чем?) *доскою*; *посланникъ* (кто?) *посланъ* (от кого?) *отъ государя*; *дитя* (кто?) *возхищено* (от чего?) *отъ подарка*.

б) *Возвратным*, когда он означает действие предмета, обращающееся на него же самого, т. е. на тот же самый предмет; у него на конце всегда находится возвратное местоимение *ся* (себя), и он всегда отвечает на вопрос *кем?* или *чем?* — например: *хвалиться* (хвалить себя — кем?) *сыномъ*; *умываться* (умывать себя — чем?) *водою*; *огорчаться* (огорчать себя — чем?) *несчастьемъ*.

*Примечание.* Возвратный глагол употребляется иногда в значении страдательного, когда выражает действие, не обращающееся на тот же самый предмет, к которому оно относится, а претерпеваемое им от другого предмета, например: *почитаться* (от кого? или кем?) *отъ людей, людьми*; *употребляться* (от кого? или кем?) *отъ публики, публикою*, т. е. *быть почитаемымъ отъ людей* или *людьми*, *быть употребляемымъ отъ публики* или *публикою*.

в) *Взаимным*, который есть тот же *возвратный*, но только означающий действие, происходящее между двумя или многими предметами и требующий вопроса *с кем?* или *с чем?*, например: *бороться* (бороть себя — с кем?) *съ мальчиками*; *браниться* (бранить себя — с кем?) *съ шалуномъ*; *сдружиться* (сдружить себя — с чем?) *съ горемъ*.

§ 21. *Вид*<sup>1</sup> показывает *образность* действия, придаваемую ему различными оттенками времени, в которое оно совершается; другими словами: *вид* показывает *определенность*, *неопределенность*, *продолжительность*, *начало*, *окончание* и тому подобные отношения действия ко времени.

§ 22. Так как всех оттенков времени нельзя привести под правильное исчисление и подразделение, по причине их множества и неуловимости, то из *видов* глаголов можно изложить только главные, которые суть следующие:

а) *Неопределенный*, к которому может относиться каждый глагол в его отвлеченном, первообразном значении, не прилагаемом ни к месту, ни ко времени, но показывающем способность, умение, привычку, обыкновение или свойственную предмету необходимость что-нибудь делать, как, например: *я говорю пофранцузски; онъ рисуетъ и поетъ; человекъ родится и умираетъ; птицы летаютъ, а рыбы плаваютъ*, т. е. *я умъю или имъю привычку, обыкновеніе говорить пофранцузски; онъ умѣетъ рисовать и пѣть или имѣетъ способность, привычку, обыкновеніе рисовать и пѣть; свойство человека таково, что онъ родится и умираетъ; свойство птицъ таково, что онъ летаютъ, а рыба, что онъ плаваютъ*.

б) *Определенный*, к которому также может относиться каждый глагол, когда его значение прилагается к какому-нибудь известному обстоятельству времени или места, например: *я говорю пофранцузски* (т. е. теперь и с кем-нибудь); *онъ рисуетъ и поетъ* (т. е. он теперь рисует и поет вместе); *человекъ умираетъ* (т. е. теперь, перед моими глазами); *птицы летаютъ, а рыбы плаваютъ* (т. е. я вижу это теперь, в известное время). Некоторые глаголы в своем *неопределенном* значении произносятся и пишутся иначе, нежели в *определенном*, как, например: *блест-а-ть, свист-а-ть, саж-а-ть, вѣ-ш-а-ть* суть глаголы вида *неопределенного*, а *бл-е-ст-ѣ-ть, свист-ѣ-ть, са-ди-ть, вѣ-си-ть* суть глаголы вида *определенного*. Эта разница в правописании, произношении и самом значении между глаголами *неопределенного* и *определенного* вида особенно заметна в глаголах, выражающих движение с одного места на другое: *неопределенные* показывают только способность или привычку движения, как, например, глагол *ходить*, а *определенные* показывают движение, направленное к известному месту, но вопросам — *куда?* и *где?*, и в определенное время, по вопросу *когда?*, как, например, глагол *идти*. Здесь прилагаются почти все глаголы, показывающие движение с места на место и отличающиеся в *определенном* виде от *неопределенного* произношением и правописанием:

<i>Неопределенного</i>	<i>Определенного</i>	<i>Неопределенного</i>	<i>Определенного</i>
Блуждать.	Блудить.	Летать.	Летѣть.
Бродить.	Брести.	Ломать.	Ломить.
Бѣгать.	Бѣжать.	Метать (метаю).	Метать (мечу).
Валять.	Валить.	Мыкать.	Мчать.
Возить.	Везти.	Носить.	Нести.
Водить.	Вести.	Плавать.	Плыть.
Волочить.	Волочь.	Ползать.	Ползти.
Влачить.	Влечь.	Ронять.	Ронить.
Ворочать.	Воротить.	Сажать.	Садить.
Вращать.	Вратить.	Сылать.	Слать.
Гонять.	Гнать.	Таскать.	Тащить.
Катать.	Катить.	Тискать.	Тиснить.
Кривлять.	Кривить.	Ходить.	Идти.
Лазить.	Лѣзть.	Ѣздить.	Ѣхать.

в) *Начинательный*, показывающий начало временного действия, за которым вскоре должно следовать другое действие, например: *снегъ таетъ* (т. е. *начинаетъ таять*), *трава зеленѣетъ* (т. е. *начинаетъ зеленѣть*), *рожь поспѣваетъ* (т. е. *начинаетъ поспѣвать*). Глаголы этого вида, по большей части, бывают с предлогом *за*, например: *запѣвать*, *запѣть*, *затягивать*, *затянуть*, *заигрывать*, *заиграть* и пр.

г) *Окончательный*, показывающий окончание действия; он бывает, по большей части, с предлогом *про* и *от*, например: *пропѣть*, *проиграть*, *отыграть*, *отучить*.

д) *Исполнительный*, показывающий удовлетворение действием чрез его многократность. Глаголы этого вида всегда принимают перед собою предлог *на*, а за собою возвратное местоимение *ся*, например: *начитаться*, *наговориться*, *находиться*, *нагуляться*, *наиграться*.

е) *Переполнительный*, показывающий излишнее удовлетворение действием чрез его многократность или продолжительность. Глаголы этого вида принимают пред собою предлог *за*, а за собою возвратное местоимение *ся*, например: *зачитаться*, *заговориться*, *заходиться*, *загуляться*, *заиграться*.

§ 23. Кроме этих видов, есть еще *два*, самые главные, так что каждый глагол, принадлежа к которому-нибудь из исчисленных уже видов, непременно принадлежит к одному и из этих двух; это —

I. *Неокончательный*, который есть первоначальный, коренной вид глаголов и означает действие, не вполне совершившееся и не совсем оконченное, например: *дѣлать*, *говорить*, *ходить*, *хвалить*, *дуть* и пр. Неокончательный вид бывает еще:

а) *Многократным*, который имеет все свойства *неокончательного*, но показывает действие или давно или много раз происходившее; он, по большей части, кончится на *вать*, а иногда и просто на *ать*, например: *читывать*, *хаживать*, *хваливать*, *прочитывать*, *пѣжать*, *слыхать*, *видать*.

II. *Совершенный* показывает действие, вполне совершившееся и оконченное; этот вид противоположен *неокончательному* и разнится от него:

а) Иногда переменою одной или нескольких букв в окончании, как, например: *пус-ка-ть* — *пус-ти-ть*, *прослав-ля-ть* — *прослав-и-ть*, *остав-ля-ть* — *остав-и-ть*.

б) Иногда выпуском одной или двух букв в окончании, как, например: *вста-ва-ть* — *встать*; *да-ва-ть* — *дать*, *взду-ва-ть* — *вздутъ*, *начи-на-ть* — *начать*, *пос-ы-лать* — *послать*.

в) Но чаще всего предлогами, прилагаемыми при начале глаголов, например: *с-дѣлать*, *про-читать*, *по хвалить*, *за-дуть*, *у-гнать*, *при-дать*. Совершенный вид бывает еще:

а) *Однократным*, который, как и *совершенный*, показывает действие, совершенно оконченное и, сверх того, кратко и однажды произведенное;

этот вид противоположен *многократному*, бывает простым и предложным и всегда оканчивается на *нуть*, например: *дви-нуть*, *кашля-нуть*, *ду-нуть*, *стук-нуть*, *толк-нуть*, *с-дви-нуть*, *от-толк-нуть*, *про-миг-нуть*.

*Примечание.* В рассуждении видов должно заметить следующее: а) они заменяют в русском языке множество времен, употребляемых в других языках для выражения различных оттенков действия во времени, и суть исключительное свойство русского и всех языков, происходящих от славянского корня; б) не всякий глагол бывает всех четырех видов, некоторые же только одного, как, например: *принадлежать*, *стоять* и пр.<sup>1</sup>

§ 24. Форма глагола выражает характер действия, который может быть или *повествовательным*, когда действие представляется так, как оно есть, или как оно было, или как оно будет, например: *дитя играетъ*, *деревья цвѣли*, *ученики придутъ*; или *желательным*, когда выражается желание, советывание или приказание, чтобы то или другое действие было совершаемо предметом, например: *читай ты*, *пусть онъ придетъ*. Первая форма обыкновенно называется *изъявительною*, а вторая *повелительною*. Есть еще третья форма, которая выражает понятие о действии без приложения к какому-нибудь действующему предмету: это форма *неопределенная*, всегда оканчивающаяся на *ть*, с какою-нибудь предыдущею гласною буквою из следующих: *а, я, и, е, ѣ, о, у, ы*, например: *зв-а-ть*, *сто-я-ть*, *бран-и-ть*, *тер-е-ть*, *смотри-ть*, *мол-о-ть*, *слепн-у-ть*, *м-ы-ть*. *Неопределенная* форма есть *коренная* и *прямая* форма глаголов, а *изъявительная* и *повелительная* суть формы *косвенные*.

§ 25. Так как глагол есть выражение действия, развивающегося или происходящего во времени, то и выражается в форме трех времен: *настоящего* (я пишу), *прошедшего* (я писалъ) и *будущего* (я буду писать).

*Примечание.* Будущее время глаголов *неокончательного* и *многократного* вида всегда составляется из его *неопределенной* формы и *будущего* времени существительного глагола *быть*, например: *я буду бѣгать*, *ты будешь бѣгать* и пр. Глаголы же *совершенного* и *однократного* вида всегда имеют свое, не составленное с помощью *существительного* глагола, *будущее* время, например: *я сдѣлаю*, *ты встанешь*, *онъ пойдетъ* и пр.; но не имеют *настоящего* времени, потому что *настоящего* времени не может быть там, где дело идет о действии, совершенно оконченном; так, например: глагол *прочеть* имеет *прошедшее* время — *прочелъ* и *будущее* — *прочту*, но *настоящего* не имеет, тогда как этот же самый глагол, но только *неокончательного* вида — *читать*, имеет *настоящее* время (я читаю), *прошедшее* (я читалъ) и *составное будущее* (я буду читать).

§ 26. *Причастие* есть отглагольная *опредетельная* часть речи, т. е. *опредетельное* слово, происходящее или производящееся от глагола и потому выражающее вместе и качество и действие или представляющее действие в форме качества, например: *любящій* (т. е. тот, который *любитъ*), *любившій* (т. е. тот, который *любилъ*), *любимый* (т. е. того, которого *любятъ*),

*полюбленный* (т. е. тот, которого *полюбили*). Глаголы действительного залога имеют два причастия: *действительное*, оканчивающееся в *настоящем времени* на *щій* (*хвалящій*), а в *прошедшем* на *вшій* (*хвалившій*), и *страдателное*, оканчивающееся в *настоящем времени* на *мый* (*хвалимый*), а в *прошедшем* на *нный* (*хваленный*) и *тый* (*крытый*, *шитый*); глаголы прочих залогов имеют по одному причастью также настоящего и прошедшего времени. Прочие свойства причастий будут изложены ниже.

§ 27. *Деепричастие* есть сокращенное причастие; в *настоящем времени* оно оканчивается на *я* (*люб-я*, *хвал-я*) и *ючи* и *учи* (*игра-ючи*, *ид-учи*, *буд-учи*), и в *прошедшем* на *вши* (*любивши*, *хваливши*) и *въ* (*любивъ*, *хваливъ*). *Деепричастие* или выражает действие, современное другому, как, например: «*Взявши книгу, сталъ читать*», т. е. «*взялъ книгу и сталъ читать*»; или образ, способ, манеру действия, например: *сидя пишетъ, ходя говоритъ*. В первом случае *деепричастие* принадлежит к глаголу, как одна из форм его изменений, а во втором к *определяющей части речи*, именно к отделению *наречия*.

§ 28. Всякий совокупный глагол, в своей *изъявительной* и *повелительной* форме, составляет предложение, имеющее подлежащее, сказуемое и связку, когда соединяется с каким-нибудь именем или местоимением, например: *человѣкъ мыслитъ* (*человѣкъ* есть *мыслящій*), *я гляжу* (*я* есть *глядящій*), *они спятъ* (*они* суть *спящіе*); но есть особенный род глаголов, которые не соединяются ни с именами, ни с местоимениями, но которые сами по себе составляют предложение, в котором есть связка и сказуемое, но нет подлежащего, и потому не имеющие при себе никакого лица, хотя и употребляемые в окончании *третьего лица*, *единственного числа*, *изъявительной формы* всех *трех* времен. Эти глаголы называются *безличными*; они бывают только среднего залога, но могут быть всех видов, например: *морозитъ* (на дворе *морозитъ*), *дождитъ* (*дождитъ*, вместо *дождь идетъ*), *свѣтатъ*, *разсвѣтатъ*, *нездоровитъ*, *приходится* (*ему* *приходится* худо), *думатъ*, *казатъ* (*ему* *думатъ*, *кажетъ*, что онъ *болѣнъ*), *сгруснутъ* (*миѣ* *сгруснулось*).

*Примечание.* Из приведенных примеров видно, что и *личные* глаголы могут иногда употребляться как *безличные*, например: *казатъ*, *приходится* суть глаголы *личные*, и в предложениях: «Онъ *миѣ* *кажетъ* хорошимъ *человѣкомъ*; эти деньги *тебѣ* *приходятся*» — есть все три части, т. е. *подлежащее*, *сказуемое* и *связка* — онъ *есть* *казущійся*, *деньги* *суть* *приходящійся*; в предложениях: «*Ему* *кажетъ*, что онъ *болѣнъ*; *ему* *приходится* худо», — эти глаголы суть *безличные*, потому что в этих предложениях нет подлежащего — *ему* *есть* *казущееся*, *ему* *суть* *приходящееся*. Но глаголы -- *дождитъ*, *свѣтатъ*, *разсвѣтатъ*, *брезжитъ* и им подобные суть *безличные* и *личными* никогда не могут быть. К *безличным*

относятся еще все совокупные глаголы, употребляемые неопределенно, т. е. все глаголы, при которых подлежащее только подразумевается, но не называется, по причине его или неопределенности или всеобщности, например: «*Говорят*, что будетъ война». Здесь хотя и подразумевается неопределенно предмет, который говорит и который можно бы было выразить словами — *люди, всѣ*, но он не означается, и потому в слове *говорятъ* заключается только *сказуемое* и *связка* (*суть говорящіе*), но не *подлежащего*, которое неопределенно подразумевается. Равным образом, и *страдательные* глаголы могут употребляться *безлично*, т. е. образовывать собою предложения, состоящие только из *сказуемого* и *связки*, но без *подлежащего*, например. в предложениях: «*Слышно*, что миръ заключенъ»; или: «*Принято* за достовѣрное, что земля кругла», *подлежащие* неопределенно подразумеваются и могут быть выражены словами — *это, то*, и потому в них остаются только две части — *сказуемое* и *связка*: *есть слышно, есть принято* за достовѣрное и пр. Во всех таких *бесподлежательных* предложениях все глаголы суть *безличные*, хотя бы и употреблялись большею частью как *личные*.

§ 29. Простой глагол *быть* употребляется в трех значениях: как

а) *Существительный*, когда служит для выражения *связи* между *подлежащим* и *сказуемым*, например: «Солнце *есть* неподвижная звѣзда, а Земля, Сатурн, Юпитер и пр. *суть* его планеты»; «Петръ-Первый *былъ* великій государь и потому *будетъ* славенъ въ вѣкахъ».

б) *Совокупный*, когда он соответствует глаголам *существовать, находится, имѣться*, например: в предложении: «Бог *былъ* прежде вѣковъ» — слово *былъ* значит *существовалъ* или *былъ существующимъ*; в предложении: «У меня *есть* книги» — слово *есть* значит — *имѣются, находятся* или *суть имѣющіяся, суть находящіяся*.

в) *Вспомогательный*, когда, подобно глаголу *стать*, употребляется для составления будущих времен глаголов *неокончательного* и *многократного* видов, например: «Онъ *будетъ* говорить, они *станутъ* рисовать, я *буду* прочитывать, ты *станешь* захаживать».

§ 30. К особенностям глаголов принадлежит их свойство принимать впереди себя предлоги, почему глаголы и разделяются на *простые* и *предложные*.

§ 31. Предлоги, соединяясь с глаголами, изменяют их вид, залог, а иногда и самое значение, например: *видѣть* есть глагол *неокончательного* вида, а *увидѣть* — *совершенного* вида; *ходить* есть глагол *среднего* залога, а *проходить* — *действительного* (*проходить — что? — грамматику, логику*); *быть* и *бывать* суть глаголы *среднего* залога, выражающие существование, положение, а *забыть* и *забывать, добыть* и *добывать, сбыть* и *сбывать* суть глаголы *действительного* залога и уже имеющие совершенно другое значение. Таким же точно образом от простого глагола *стать* происходят, чрез приставку предлогов, следующие глаголы, имеющие совершенно другое значение: *устать, настать, достать, пристать, застать, перестать, предстать, встать*.

§ 32. Предложение, кроме главных своих трех частей — *подлежащего, сказуемого и связки*, — имеет еще две другие второстепенные части, которые употребляются для большей ясности и определенности в смысле предложения, но не составляют необходимой его принадлежности и потому могут и не быть в предложении, не разрушая его смысла. Объясним это примером: *домъ есть хорошъ* — это предложение простое и совершенно понятное и ясное, если известно, о *каком* говорится в нем *доме*, но непонятное и темное, если это обстоятельство неизвестно; но если к слову *домъ* прибавится слово *брата*, тогда это предложение будет яснее: *домъ брата хорошъ*; но и это предложение ясно только тогда, когда известно, о *чьем* говорится в нем *брата*, а когда это неизвестно, то предложение попрежнему остается темно, и тогда, для отстранения этой темноты, должно определить слово *братъ*, для чего употребим, например, слово *моего*, то и выйдет совершенно понятное и ясное предложение: *домъ моего брата есть хорошъ*. Слова: *брата* и *моего* суть определительные, потому что они определяют: первое — слово *домъ*, а второе — слово *брата*.

Итак, ясно, что

§ 33. Определять понятие — значит давать ему теснейшее значение, посредством исключения его из ряда других понятий или ограничения его смысла. Возьмем для примера уже употребленное нами слово *домъ*: взятое само по себе, без всяких определений, оно выражает общее понятие о человеческом жилище и может быть прилагаяемо ко всякому человеческому жилищу; но когда мы прибавим к нему слово *большой*, то выключим его из числа всех *не-большихъ* или *малыхъ* домов; когда к слову *большой* присоединим слово *каменный*, то сделаем еще теснее значение слова *домъ*, о котором говорим, исключив его из числа всех *не-каменныхъ* домов; когда приложим к нему еще слова: *желтый*, *трех-этажный*, *семи-окошечный*, то сделаем его значение еще теснее, выключив его из числа всех *не-желтыхъ*, *не-трех-этажныхъ* и *не-семи-окошечныхъ* домов; прибавив же к нему еще слово *этотъ*, мы совершенно стесним значение *дома*, о котором говорим, потому что словом *этотъ* мы окончательно выразим единичность и исключительность подразумеваемого нами предмета.

*Примечание.* Впрочем, есть и такие определительные, которые расширяют значение понятий, придавая им характер всеобщности, таковы: *весь*, *цѣлый*, *всякій*, *каждый*, например: в предложении: «*Весь міръ* (или *цѣлый міръ*) есть выражение одного вѣчного разума» — слова: *весь міръ* и *цѣлый міръ* выражают понятие *всеобщности*, а не *исключительности*, и соответствуют слову *вселенная* или *все сущее*; в предложении: «*Всякій человекъ долженъ быть разуменъ*» — слово *всякій* показывает опять не *исключительность*, а *всеобщность*, потому что под ним разумеются все люди вообще, а не один какой-нибудь человек.

§ 34. Понятия определяются двумя способами: *дополнениями*, или именами и местоимениями, и *определениями*, или собственно так называемым определительным словом, или определительною частию речи. В предложении: «*Домъ моего брата хорошъ*» — слово *брата* есть *дополнение*, а слово *моего* есть *определение*, потому что слово *брата* есть имя, а слово *моего* есть определительное. Так как *дополнения* и *определения* имеют одно назначение — *определять понятия*, то *дополнение* часто можно обратить в *определение*, а *определение* в *дополнение*, например: можно сказать — *домъ брата* и *братинъ домъ*: и в том и другом случае смысл будет один и тот же, так же, как можно сказать: *слава отечества* и *отечественная слава*, *мужъ славы* и *славный мужъ*.

§ 35. Необходимость определения понятий условливается понятием свойств, заключающихся в них самих, или случайных и относительных; свойства же понятий разделяются на множество родов, из которых главнейшие роды суть — *качества*, *принадлежности*, *действия*, *количества*, например: *столь* есть понятие известного предмета, но *столы* бывают различные по своим свойствам, т. е. по *веществу*, *величине*, *фигуре*, *цвету*, *действию*, *принадлежности*, *числу*, и потому *столь* может быть *деревянный*, *каменный*, *металлическій*, *большой*, *средній*, *малый*, *круглый*, *квадратный*, *триугольный*, *красный*, *зеленый*, *черный*, *стоящій*, *опрокинутый*, *лежащій*, *господиновъ*, *служанкинъ*, *братинъ*, *сестринъ*, *первый*, *второй*, *пятый* и пр. *Читать* есть понятие известного рода действия, но это действие может быть различно по свойству своего выполнения, и потому *читать* можно *хорошо*, *худо*, *много*, *мало*, *громко*, *тихо*, *скоро*, *медленно* и пр. *Большой* есть понятие величины, но величина бывает различна по своим степеням, и потому можно сказать: *большой*, *очень большой*, *весьма большой*, *чрезвычайно большой*, *необыкновенно большой* и пр. Итак,

§ 36. *Определительное* слово, или *определительная* часть речи, как самое ее название показывает, определяет понятия по их признакам, как-то: *свойству*, *качеству*, *действию*, *принадлежности*, *числу* или *количеству*.

§ 37. Определительные слова разделяются на *качественные* и *обстоятельственные*.

§ 38. *Качественные* суть те, которые выражают качество, в самом предмете заключающееся и потому неотъемлемое от него; но главным отличительным признаком *качественных* определительных слов от *обстоятельственных* служит то, что первые бывают двух окончаний — *полного* и *усеченного*, и имеют три *степени сравнения* — *положительную*, *сравнительную* и *превосходную*, тогда как последние бывают только *полного* окончания и совсем не имеют *степеней сравнения*;



например, определительное *добрый* имеет два окончания: *полное* — *добр-ый*, и *усеченное* — *добр-ъ*; потом, определительное слово *добрый* имеет три *степени сравнения*: *положительную* — *добр-ый*, *добр-ъ*; *сравнительную* — *добр-ыйшій*, *добр-е* и *превосходную* — *самый добрый*, *самый добръшій*, *очень*, *весьма добръ*; следовательно, определительное *добрый* есть *качественное*, как и все другие определительные, которые имеют два окончания — *полное* и *усеченное*, и три *степени сравнения* — *положительную*, *сравнительную* и *превосходную*. Но определительное *золотой* есть *обстоятельственное*, потому что оно показывает только вещество, из которого предмет сделан, следовательно, качество постороннее, относительное (так как предмет мог бы сделан быть и из другого вещества), а не в нем самом заключающееся, и еще потому, что оно имеет только одно *полное* окончание (так как нельзя сказать *золотъ*) и не имеет *степеней сравнения* (так как нельзя сказать *золотыйшій* или *золотье*).

*Примечание.* Разница определительных качественных *усеченного* окончания от определительных качественных *полного* окончания и всех определительных обстоятельственных состоит в том, что только *усеченные* могут служить сказуемыми в предложении, например: «Жизнь человеческая (есть) коротк-а, а наука долг-а. Самая несчастія полезн-ы тому, кто мудръ». Качественные же *полного* окончания, равно как и все обстоятельственные, употребляются просто как определительные, по *сказуемыми* в предложении никогда быть не могут, например, в предложении: «Это былъ *искусный* полководецъ» — подлежащее есть *это*, сказуемое — *полководецъ*, а *искусный* есть определение *полководца*. В предложении: «Эта шляпа *братнина*», — подлежащее есть *шляпа*, *эта* есть определение подлежащего *шляпа*, а сказуемое есть опять-таки *шляпа*, но только подразумеваемое, а *братнина* есть определение сказуемого *шляпа*, истому что «Эта шляпа (есть) *братнина*» значит: «Эта шляпа (есть) *шляпа* братнина». И если в этом предложении определительное *братнина* переменить на дополнительное *брата*, то оно так и выйдет: «Эта шляпа есть (шляпа) *брата*».

§ 39. Определительные *обстоятельственные* суть те, которые выражают качество, не в самом предмете заключающееся, но какое-нибудь условное, относительное, случайное или зависящее от какого-нибудь постороннего обстоятельства — так, например: *золотистый*, *серебристый*, *каменистый* суть определительные качественные, потому что они выражают качество *цвета* и *вкуса*, непременно и безусловно заключающееся во всяком чувственном предмете и, следовательно, находящееся в нем самом, и поэтому они имеют *усеченное* окончание — *золотистъ*, *серебристъ*, *каменистъ*; и *степени сравнения* — *золотистье*, *серебристье*, *каменистье*; но *золотой*, *серебряный*, *каменный* суть определительные *обстоятельственные*, потому что означают качество *вещественности*, которого предмет может и не иметь, следовательно, качество условное, относительное, обстоятель-

ственное, и потому они не имеют ни *усеченного* окончания, ни *степеней сравнения*. Таковы же: *божій, человѣческой, деревянный, масляный, отцовъ, пятый* и пр. Так как определительные обстоятельственные не имеют *усеченного* окончания, то и не могут служить сказуемыми в предложении.

§ 40. Определительные обстоятельственные разделяются на

а) *Притяжательные*, или определительные принадлежности, означающие зависимость, происхождение или принадлежность определяемого предмета от того, название которого заключается в них, образованное из имени, например: *царскій дворець* значит *дворецъ царя*, т. е. *дворецъ, принадлежащий царю*; *человѣческое чувство* значит *чувство человека*, т. е. *чувство, принадлежащее, свойственное каждому человеку, а следовательно, и всем людям*; *испанскій табакъ* значит *табакъ Испаніи*, т. е. *табак, делаемый в Испаніи*; *государственное постановление* значит *постановленіе государства*, т. е. *постановленіе, относящееся, касающееся государства*; *городовое положеніе* значит *положеніе города*, т. е. *установленіе города или о городе*; *городской житель* значит *житель города*, т. е. *человек, живущій в городе и, потому, принадлежащий городу*; *коровье стадо* значит *стадо коровъ*, т. е. *стадо, составленное из коров*; *деревянный домъ* значит *дом, построенный из дерева*; *отцовское именіе* значит *именіе отца*, т. е. *именіе, принадлежащее отцу или полученное от отца*; *отцовъ домъ* значит *дом отца*, т. е. *дом, принадлежащий отцу*; *братская любовь* значит *любовь брата*, т. е. *любовь, свойственная брату или братьям*; *братнино платьѣ* значит *платьѣ брата*, т. е. *платьѣ, принадлежащее брату*; *Петровъ столъ* значит *стол Петра*, т. е. *стол, принадлежащий Петру*; *Николаева шляпа* значит *шляпа Николая*, т. е. *шляпа, принадлежащая Николаю*; *Константиново упрямяство* значит *упрямяство Константина*, т. е. *упрямяство, свойственное, принадлежащее Константину или происходящее со стороны Константина*; *Марьинъ перстень* значит *перстень Марьи*, т. е. *перстень, принадлежащий Марье*; *Аннина книга* значит *книга Анны*, т. е. *книга, принадлежащая Анне*. Сюда же относятся все фамильные имена, оканчивающіеся на *скій, овъ, инъ*, как-то: *Жуковскій, Яновскій, Ломоносовъ, Суворовъ, Державинъ, Пушкинъ, Ивановъ, Федоровъ* и пр.

*Примечание.* К *обстоятельственным притяжательным* относятся еще и следующие слова, составляющие, в этом отношении, исключения, потому что они образуются не из имен, а из местоимений или суть первообразные слова: *мой, твой, свой, нашъ, вашъ, этотъ, тотъ, какой, такой, такой, каждый, всякій, весь, цѣлый, самый, чей, таковъ, каковъ, который*. Хотя все эти слова, во всех грамматиках, и относятся к местоименію, но это совершенно несправедливо, во-первых, потому, что местоименіе, подобно имени, может служить в предложении *дополненіем*, но никогда *определеніем* понятій, а все эти слова явно *определительные*; во-вторых, местоименія не имеют родов, кроме только *онъ, она, оно*, а все эти слова имеют три рода, в которых согласуются с именами: *мой столъ, моя чернилица, мое перо; этотъ домъ, эта улица, это дерево*; следовательно, как по той, так и по другой причине, они должны относиться к

определяющей части речи, а отнюдь не к местоимению. Ошибочное же присоединение их к местоимениям произошло оттого, что слова: *мой, твой, нашъ, вашъ, свой* произошли от личных местоимений *я, ты, мы, вы* и возвратного местоимения *себя*, отчего и носят на себе характер *личности*: *мой* и *нашъ* означают первое лицо, *твой* и *вашъ*—второе, а *свой* относится ко всем, потому что *возвратное* местоимение *себя* относится ко всем лицам. Произошли же эти слова от *родительного* падежа личных местоимений: *меня* — *мой, тебя* — *твой, насъ* — *нашъ, васъ* — *вашъ, себя* — *свой*, из чего ясно видно, что в этом случае *дополнения* перешли в *определения* и что слова: *мой, твой, нашъ, вашъ, свой* суть *определяющие обстоятельственные притяжательные*. Что же касается до слов: *этотъ, тотъ, какой, такой, этакъ, чей, который, каждый, всякій, весь, цѣлый, самый*,— то они не имеют решительно ничего общего с местоимениями: *какой* и *такой* суть *определяющие качественные*, потому что имеют *усечение* — *каковъ, таковъ* и могут служить сказуемыми в предложении; *тотъ, этотъ, чей, который* суть *определяющие относительные*; а *каждый, всякій, весь, цѣлый, самый* — просто *определяющие обстоятельственные*.

б) *Числительные*, или *определения числа*, выражающие понятие о количестве или числе. Они разделяются на

а) *Количественные*, или *совокупные*, которые выражают понятия о количестве или совокупности числа предметов и о дробности этих количеств и совокупностей, например: *одинъ, два, три, четыре, пять, семь, десять, двадцать, пятьдесятъ, сто, тысяча, миллионъ; двое, трое, четверо, пятеро, шестеро, семеро, восьмеро, десятеро; двойка, тройка, пятокъ, десятокъ, дюжина, сотня; половина, треть, четверть, полтора, полторы, полтретья, полдюжины, полсотни*. Все количественные принадлежат к именам, а не к определяющим, как выражения совокупности, а не качества, и, по своим свойствам в изменении и согласовании (что будет показано в синтетической грамматике) они больше сходны с именами, нежели с определяющими, хотя и с этими последними имеют нечто общее.

б) *Порядковые*, показывающие порядок, в котором следуют предметы один за другим; они бывают *простые* и *сложные*; первые изменяются, а во вторых изменяется последнее число: *первый, второй, третій, десятый, пятнадцатый, двадцатый, сороковой, пятидесятый, сотый, тысячный, миллионный, двадцать-первый, тридцать-четвертый, сто-третій*. Числительные *порядковые* имеют все свойства *определяющих обстоятельственных*.

в) *Причастия*, или *определяющие действия*, показывают действие в форме качества, почему имеют свойства и глаголов и определяющей части речи. Изложение общих свойств их с определяющей частью речи заключается в V главе, а общие свойства их с глаголом состоят в следующем:

а) Они бывают всех *видов*, смотря по тому, какого *вида* глагол, от которого они происходят, например: *говорить* есть глагол *вида неокончателного* и *говорящій* есть причастие *вида неокончателного*; *сказать* есть глагол *вида совершенного* и *сказавшій* есть причастие *вида совершенного*; *читывать* есть глагол *вида многократного* и *читывавшій* есть при-

частие вида *многократного*; *толкнуть* есть глагол вида *однократного* и *толкнувший* есть причастие вида *однократного*.

б) Они бывают всех залогов, смотря по тому, какого залога глагол, от которого происходит причастие, и каждый глагол имеет одно причастие своего залога, кроме *действительного* залога, который имеет два причастия — *действительное* и *страдательное*, как было говорено выше (§ 26).

в) Они бывают двух времен — *настоящего* и *прошедшего*; первое оканчивается на *щій*, а второе на *вшій*, во всех залогах, кроме страдательного, например: *дѣлаю-щій* — *дѣла-вшій*, *утѣшаю-щійся* — *утѣша-вшійся*, *миря-щійся* — *мири-вшійся*, *стоя-щій* — *стоя-вшій*, *кланяю-щійся* — *кланя-вшійся*; а в страдательном залоге настоящее время оканчивается на *мый* и *мъ*, а *прошедшее* — на *нный*, *тый*, *нъ* и *тъ*, например: *посылаемый* — *посылае-мъ*, *посла-нный* — *посла-нъ*, *крое-мый* — *крое-мъ*, *крытый* — *кры-тъ*. Глаголы видов *неокончательного* и *многократного* имеют причастия *настоящего* и *прошедшего* времени, а глаголы видов *совершенного* и *однократного* имеют причастие только *прошедшего* времени. Причастия *будущего* времени не имеет ни один глагол, кроме существительного глагола *быть*, который имеет причастия всех трех времен — *сущій*, *бывшій*, *будущій*.

г) *Страдательное* причастие не имеет степеней сравнения, но имеет *усеченное* окончание, вследствие которого может служить сказуемым в предложениях, почему оно должно относиться к определительным качественным.

§ 41. *Наречие* есть вид определительной части речи, особенная ее форма, и служит к определению действия и даже самого *качества*, а не имени. Наречия разделяются на

1. *Качественные*, которые все происходят от *качественных* определительных, так что каждое определительное *качественное среднего рода* и *усеченного* окончания есть в то же время и *наречие*, например: *хорошо*, *дурно*, *высоко*, *низко*, *славно*. Наречия не имеют усечения и потому не могут служить сказуемыми в предложениях; но они имеют *сравнительную* степень, которая, в существе своем, есть не что иное, как усеченная сравнительная степень определительных качественных, например: *лучше*, *дурнѣе*, *выше*, *ниже*, *славнѣе*; также они могут иметь и *превосходную* степень чрез прибавление других наречий: *очень*, *весьма*, *чрезвычайно*, *слишкомъ*, *крайне* и пр., например: *очень высоко*, *весьма полезно*, *крайне хорошо*, *слишкомъ мало* и проч., а иногда и чрез прибавление слога *ѣше*, например: *покорнѣе*, *низжайше*.

2. *Обстоятельственные*, которые имеют назначение и все свойства определительных обстоятельственных; они разделяются на

а) *Притяжательные*, выражающие образ действия, происходящий, принадлежащий или свойственный тому предмету, от названия которого

они произведены, например: *царски, отечески, братски, дѣтски, чело-вѣчески, звѣрски, скотски*. Этот род наречий делается, по большей части чрез прибавление сначала частицы *по*, например: онъ поступил *помолодецки*, т. е. онъ поступилъ какъ молодецъ; таковы же следующие наречия: *пофранцузски, понѣмецки, потурецки, подурацки, польвиному* (т. е. какъ левъ), *поптичы, побараньи* и пр.

б) Наречия *относительные*, выражающие разные отпошения, как-то: *времени*, в которое может происходить действие, например: *вчера, нынѣ, нынче, завтра, послѣзавтра, сегодня, накануне, утромъ, вечеромъ, вполдень, ночью, вполночь, теперь, тотчасъ, издавна, встарь, искони, впродъ, впередъ, древле, издревле, часто, рѣдко, всегда, иногда, уже, доколь, дотоль, когда, тогда* и пр.; *места*, на котором может происходить действие, например: *вотъ, внѣ, внутрь, внутри, впереди, назади, позади, вокругъ, окрестъ, около, посреди, тамъ, тутъ, вѣтъсь, гдѣ, туда, сюда* и пр.; *степени*, выражающее степень качества как самих наречий, так и других определительных: *очень, весьма, гораздо, совѣтъ, всё, почти, чуть-чуть, едва, еле, слишкомъ* и пр.; *сравнения*: *болѣе, больше, менѣе, меньше, сколько, столько, какъ — такъ*; наречия *предположительные*: *можетъ-статься, авось, въ ролятно, сбыточно, чуть-ли, едва-ли, врядъ*; наречия *отрицательные*: *не, нѣтъ, отнюдь, ни, ни какъ, ни мало*.

в) *Числительные*, показывающие разные численные отношения, при которых может совершаться действие, как-то: порядок, в котором действия следуют одно за другим, их совокупность, многократность, например: *впервые, разъ, вмѣстѣ, совокупно, разомъ, впервыхъ, вовторыхъ, втретьихъ* и т. д., *однажды, дважды, трижды, четырежды, пятью, шестью* и т. д., *вдвое, втрое, вчетверо, востю, втысячу* и т. д.

г) *Наречия действия, или деепричастия*, выражающие не современность двух действий одного и того же предмета, но *образность* действия, соответствующую на вопрос *как?*, например: «Больному велѣно ходить (как?) *теплѣе одѣвшись*»; «Вамъ лучше читать (как, каким образом?) *сидя*, нежели (как, каким образом?) *лежа*»; «Ему нравится заниматься своимъ дѣломъ (как, каким образом?), *разговаривая* с окружающими его людьми».

§ 42. Вообще надо заметить, что наречий находится бесчисленное множество; что они делаются из имен, как, например: *пѣшкѣмъ, верхомъ, оптомъ, путемъ, дорогою, вглаза, вслух*; из определительных слов, например: поступить *подѣтски* (сдѣлать *дѣтскій поступок*); из глаголов — деепричастия; потом, что наречия должны составлять одну часть речи с определительною, потому что у них одно с нею назначение — определять, с тою только разницею, что они определяют действие на вопрос *как, каким образом?* (хорошо, худо), а та определяет предметы по вопросу *какой?* (хорошій, худой).

ОБ ИЗМЕНЕНИИ ЧАСТЕЙ РЕЧИ<sup>1</sup>

§ 1. *Изменение* частей речи состоит в изменении их окончательной формы, для выражения различных отношений и оттенков смысла, при совокуплении понятий в суждения, например: «Вотъ лежитъ книг-а; я взялъ книг-у; онъ занялся книг-ою и сталъ говорить о книг-ѣ; столъ заваленъ книг-ами; шкафъ сделанъ для книг-ѣ». Корень изменяемого здесь слова есть *книг*, его окончательная форма есть *а*, следовательно, начало его есть — *книг-а*; но в приведенных примерах это слово *изменяется* чрез изменение своей окончательной формы *а* на *у, ою, ѣ, ами, ѣ*. Возьмем еще пример: «Я чита-ю книгу; ты чита-ешь письмо; он чита-етъ записку; мы чита-емъ тетрадь; вы чита-ете урокъ; они чита-ютъ стихи; ты чита-лъ прозу». Основной корень изменяемого здесь слова есть *чит*, который в глагольной форме перешел в *чит*, а его окончательная форма есть *тъ* с предыдущею гласною *а*, следовательно, начало этого слова есть — *чит-а-тъ*; но в приведенных примерах оно *изменяется* чрез изменение своей окончательной формы *тъ* на *ю, ешь, емъ, ете, ютъ, лъ*.

§ 2. Части речи изменяются, таким образом, по *усечению, степеням сравнения, степеням величины, роду, числу, падежу, лицу* и *времени*. Последние пять изменений называются *склонениями* и *спряжениями*, которых есть несколько, потому что не все слова изменяются одинаковым образом.

§ 3. *Усечение* есть исключительная принадлежность *определятельных качественных* и *страдательных* причастий, когда те и другие служат в предложении сказуемыми (прим. к § 38). *Полные* окончания всех определятельных качественных и страдательных причастий суть следующие: *ый, ой, ий, ые, <ие>*, например: *мудр-ый, называем-ый, молод-ой, велик-ий, син-ий, мудр-ые, называем-ые, молод-ые, велик-ие, син-ие*; в *усечении* же *ый, ой, ий, ые, <ие>* переходят в *ѣ, ѣ, ы* и *и*, например: *мудр-ѣ, называем-ѣ, молод-ѣ, велик-ѣ, син-ѣ, мудр-ы, называем-ы, молод-ы, велик-и, син-и*; *ая, яя, ыя* и *ія*, например: *мудр-ая, называем-ая, молод-ая, велик-ая, син-яя, мудр-ыя, называем-ыя, молод-ыя, велик-ія, син-ія*; в *усечении* же *ая, яя, ыя* и *ія* переходят в *а, я, ы* и *и*, например: *мудр-а, называем-а, молод-а, велик-а, син-я, мудр-ы, называем-ы, молод-ы, велик-и, син-и*; *ое, ее, ыя* и *ія*, например: *мудр-ое, называем-ое, молод-ое, син-ее, мудр-ыя, называем-ыя, молод-ыя, велик-ія, син-ія*; в *усечении* же *ое, ее, ыя* и *ія* переходят в *о, е, ы* и *и*, например: *мудр-о, называем-о, молод-о, велик-о, син-е, мудр-ы, называем-ы, молод-ы, велик-и, син-и*; *айшій, ѣйшій, айшая, ѣйшая, айшее,*

ьйшее, айшие, ьйшие, например: мудр-ьйшій, мудр-ьйшая, мудр-ьйшее, мудр-ьйшие, велич-айшій, велич-айшая, велич-айшее, велич-айшие, син-ьйшій, син-ьйшая, син-ьйшее, син-ьйшие; в усечении же айшій, айшая, айшее, айшие, ьйшій, ьйшая, ьйшее, ьйшие переходят в ъе и е, например: мудр-ъе, больш-е, бол-ъе, молод-ъе, молож-е, син-ъе.

*Примечание.* Многие определительные отступают от этого правила в своих изменениях при переходе из *полного* окончания в *усеченное*, вследствие правил о *сочетаемости* и *заменяемости* букв (гл. II), например: *высокій* в усеченном окончании будет *высок-ъ*, а не *высокѣ*, потому что оно кончится в своем *полном* окончании на *ій*, а не на *ьй*, вследствие того, что согласная буква *к* не терпит после себя гласной *ы* (§ 8); равным образом, *худой* бывает *ху-ж-е*, а не *ху-д-е*, потому что буква *д* переходит, в изменении слова, в *ж* (§ 15). Вообще при всех изменениях частей речи должно обращать внимание на II главу, для того, чтобы не принять *правила* за *исключение*. В рассуждении усечения должно заметить еще то, что страдательные причастия прошедшего времени кончатся в полном окончании на *нный, ая, ое, ые, ья*, а в усеченном одно *н* отбрасывают, например: *назва-ни ый, назва-ни-ая, назва-ни-ое, назва-ни-ые* — *назва-н-ъ, назва-н-а, назва-н-о, назва-н-ы*.

§ 4. *Степенью сравнения* называется степень качества, рассматриваемая относительно к другой известной степени того же самого качества, например: эта книга *хороша*, эта *лучше*, а вот эта *самая лучшая*. Степеней сравнения *три*:

а) *Положительная*, показывающая простое первоначальное свойство предмета, без означения степени этого свойства, например: *умный, злой, синий, умень, золь, синь*.

б) *Сравнительная*, показывающая качество предмета в большей или сильнейшей степени относительно к *положительной*. Подобно *положительной*, она бывает *полная* и *усеченная*. Полная делается из *положительной* чрез перемену полных окончаний *ый, ой, ій, ая, яя, ое, ее, ые, іе* на *ьйшій, ьйшая, ьйшее, ьйшие, айшій, айшая, айшее, айшие*, например: *умн-ый* — *умн-ьйшій*, *умн-ая* — *умн-ьйшая*, *умн-ое* — *умн-ьйшее*, *умн-ые* — *умн-ьйшие*, *син-ій* — *син-ьйшій*, *син-яя* — *син-ьйшая*, *син-ее* — *син-ьйшее*, *син-іе* — *син-ьйшие*, *сладк-ій* — *сладч-айшій*, *сладк-ая* — *сладч-айшая*, *сладк-ое* — *сладч-айшее* и пр.; *усеченная сравнительная* степень делается из *усеченной же положительной* чрез перемену усеченных окончаний *ъ, ъ, а, я, о, е, ы, и* на *ъе*, например: *умен-ъ, умн-а, умн-о, умн-ы, умн-ъе*; *син-ъ, син-я, син-е, син-и, син-ъе*.

*Примечание.* Иногда *сравнительная* степень делается из *положительной* чрез прибавление к ней слов *больше, больше*, с соответствующим им словом *нежели*, когда означает *усугубление* или сильнейшую степень качества, например: «Иванъ, *больше* прилежный, нежели Андрей, скорѣе выучивает свои уроки»; «Весна, *больше* прохладная, нежели лѣто, есть лучшее время года»; потом, чрез прибавление к *положительной* степени слов: *столь-же, столько-же, также*, с соответствующими им словами

*сколько, какъ*, когда означают равенство степеней двух или нескольких различных качеств или их сходство, подобие, например: «Петръ-Великій, *столько же искусный* въ наукѣ правленія, *сколько храбрый* на полѣ брани, возродилъ Россію»; «Судья, жертвующій своимъ счастіемъ для исполненія своего долга, *такъ же великъ, какъ* воинъ, жертвующій своею жизнью на полѣ сраженія»; наконец, чрез приложение к положительной степени слов *меньше, меньше*, с соответствующим им словом *нежели*, и слов *не столь, не столько*, с соответствующими им словами *сколько, какъ*, когда означает уменьшение качества, например: «Андрей, *меньше внимательный, нежели* Иванъ, учится с меньшимъ успѣхомъ»; «Скромное достоинство, *не столь блестящее, какъ* дерзкая самонадѣянность, гораздо прочнѣе ея». Такого рода *сравнительная* степень существует и для определительных обстоятельственных.

в) *Превосходная*, показывающая крайнюю и возможную степень качества; она есть *сложная*, потому что делается из *положительной* степени, чрез приложение к ней некоторых других определительных, каковы: *самый, самая, самое, самые, очень, весьма, чрезвычайно, крайне*, и из *сравнительной степени*, чрез приложение к ней определительного *самый*, например: *самый большой, самая малая, самое пламенное, очень храбрый, весьма полезный, чрезвычайно злой, крайне лѣнливый, самый лучший, самый низшій*, потом чрез прибавление к *положительной* степени частицы *пре*, например: *преумный, премилый, предоровый* и пр. Но, по большей части, *сравнительная* степень полного окончания употребляется как *превосходная*, например: «Азія есть *величайшая* часть света, а Россія есть *обширнѣйшее* государство в міре».

§ 5. В рассуждении степеней сравнения должно заметить еще следующее:

а) *Степени сравнения* суть исключительное свойство только определительных качественных, включая сюда и наречия качественные; страдательные причастия хотя и имеют *усеченное* окончание, вследствие которого могут служить сказуемыми в предложении, но степеней сравнения не имеют, исключая только тех, которые принимаются в смысле определительных качественных, как, например: *любимый, ученый*, которые имеют степени сравнения — *любимѣйшій, любимѣе, ученѣйшій, ученѣе*; равным образом, и некоторые причастия прочих залогов настоящего времени принимаются в смысле определительных качественных и потому имеют усеченное окончание, вследствие которого могут служить сказуемыми в предложении, и сравнительную степень усеченного окончания, как, например: *знающій — знающъ, знающѣе, могущій — могущъ, могущѣе*. Этому же правилу подлежат определительные качественные, оканчивающиеся на *чій, чая, чее, чіе, чія* и образовавшиеся из причастий настоящего времени, как, например: *горячій — горячъ, горячѣе; колючій — колючъ, колючѣе; кипучій — кипучъ, кипучѣе; могучій — могучъ, могучѣе; текучій — текучъ, текучѣе; пловучій — <пловучъ>, пловучѣе*.

б) Усеченное окончание сравнительной степени бывает правильное на *ѣе* и сокращенное на *е*, например: *лучшѣе, дальшѣе, слащѣе* и пр. К определительным качественным, имеющим в сравнительной степени сокра-



щенное усеченное окончание, относятся, по большей части, те, которые в положительной усеченной степени оканчиваются на *гъ, къ, хъ, дъ, ть, сть*: в сравнительной степени эти буквы изменяются по общему правилу изменения согласных букв (гл. II), например: доро-*гъ* — доро-*ж-е*, стро-*гъ* — стро-*ж-е*, глу-*хъ* — глу-*ш-е*, су-*хъ* — су-*ш-е*, мягко-*къ* — мягко-*ч-е*, легко-*къ* — легко-*ч-е*, ху-*дъ* — ху-*ж-с*, кру-*тъ* — кру-*ч-е*, чи-*стъ* — чи-*щ-е*, ча-*стъ* — ча-*щ-е*. Впрочем, некоторые определительные, оканчивающиеся на *тъ* и *сть*, имеют и правильное окончание в усеченной сравнительной степени, например: лю-*тъ* — лю-*тѣ*, голосо-*стъ* — голосо-*стѣ*.

в) Как к определительным качественным, так и к наречиям качественным, при сравнительной степени, прилагается иногда частица *по*, для смягчения или уменьшения степени качества, например: *поттише, побольше, получше*, т. е. *немного тише, немного больше, немного лучше*.

г) Некоторые определительные качественные в своих изменениях по степеням сравнения совершенно отступают от общих правил, а именно: некоторые из них имеют *усеченное* окончание, но совсем не имеют степеней сравнения, каковы: *благ-ой* — *благ-ъ*, *наг-ой* — *наг-ъ*; некоторые имеют степени сравнения, но не имеют усеченного окончания: таково слово *большой*, которое в положительной степени не имеет усеченного окончания; слово *великий* в сравнительной степени будет *величайший*, а в своем усеченном окончании — *великъ*; это слово не имеет своей сравнительной степени, но имеет общую сравнительную степень с словом *большой* — *больше*, а так как и полная сравнительная степень слова *великий* (*величайший*) всегда употребляется в смысле превосходной, то и полную сравнительную степень оно имеет общую с словом же *большой* — *больший*; некоторые определительные, при переходе в усеченную сравнительную степень неправильного окончания, неправильно изменяются в окончательных буквах, как, например: *доло-гъ* — *доль-ш-е*, вместо *доль-ж-е*, тогда как в полном окончании этой степени изменение этих букв правильно: *дол-г-ий*, *дол-ж-айший*; некоторые же имеют сравнительную степень, совершенно непохожую на свою положительную. Вот главные из этих отступлений от общих правил образования степеней сравнения:

	Положительная степень	Сравнительная степень	Превосходная степень
Полное.	Великій	большій	величайшій.
Усеченное.	Великъ	больше	очень великъ.
Наречие.	Велико	больше	очень велико.
Полное.	Высокій	вышій	высочайшій.
Усеченное.	Высокъ	выше	очень высокъ.
Наречие.	Высоко	выше	очень высоко.
Полное.	Малый	меньшій	малѣйшій.
Усеченное.	Маль	меньше	очень малъ.
Наречие.	Мало	меньше	очень мало.

<i>Полное.</i>	Низкій	низшій	нижайшій.
<i>Усеченное.</i>	Низокъ	ниже	очень низокъ.
<i>Наречие.</i>	Низко	ниже	очень низко.
<i>Полное.</i>	Узкій		самый узкій.
<i>Усеченное.</i>	Узокъ	уже	очень узокъ.
<i>Наречие.</i>	Узко	уже	очень узко.
<i>Полное.</i>	Широкій		широчайшій.
<i>Усеченное.</i>	Широкъ	шире	очень широкъ.
<i>Наречие.</i>	Широко	шире	очень широко.
<i>Полное.</i>	Далекій	дальнѣйшій	самый далекій.
<i>Усеченное.</i>	Далекъ	дальше, далѣе	очень далекъ.
<i>Наречие.</i>	Далеко	дальше, далѣе	очень далеко.
<i>Полное.</i>	Близкій	ближайшій	самый близкій.
<i>Усеченное.</i>	Близокъ	ближе	очень близокъ.
<i>Наречие.</i>	Близко	ближе	очень близко.
<i>Полное.</i>	Долгій	должайшій	самый долгій.
<i>Усеченное.</i>	Дологъ	дольше, долѣе	очень дологъ.
<i>Наречие.</i>	Долго	дольше, долѣе	очень долго.
<i>Полное.</i>	Хорошій	лучшій	самый лучшій.
<i>Усеченное.</i>	Хорошъ	лучше	очень хорошъ.
<i>Наречие.</i>	Хорошо	лучше	очень хорошо.
<i>Полное.</i>	Старый	старшій	старѣйшій,
<i>Усеченное.</i>	Старъ	старше	очень старъ.
<i>Наречие.</i>	Старо	старше	очень старо.
<i>Наречие.</i>	Много	больше	очень много.

§ 6. *Степени величины* разнятся от степеней сравнения тем, что показывают величину предмета или качества без сравнения с другою известною величиною того же предмета или качества, и суть исключительное свойство как имен, так и определительных качественных. *Степени величины* суть следующие:

а) *Уменьшительная*, показывающая предмет или качество в меньшем виде, нежели в каком этот предмет бывает или может быть. Уменьшительная степень в именах употребляется в трех значениях: 1) как простое выражение *уменьшения*, и в таком случае уменьшительные имена оканчиваются на *окъ, екъ, икъ, ецъ, якъ, ка, ица, цо, ко, ки, цы*, например: домъ — дом-окъ, дом-икъ; садъ — сад-окъ, сад-икъ; сукъ — суч-екъ; пирогъ — пирож-ек; ра-й — ра-екъ; ножъ — нож-икъ; мячъ — мяч-икъ; образъ — образ-ецъ, образч-икъ; дворъ — двор-ецъ; ларъ — лар-ецъ, ларч-икъ; червь — червь-якъ, червяч-екъ; голов-а — голов-ка; рук-а — руч-ка; книг-а — книж-ка; вод-а — вод-ица; сестр-а — сестр-ица; сол-ь — сол-ьца; дерев-о — дерев-цо; коп-ь-е — копье-цо; имѣнь-е — имѣнье-це; сочинень-е — сочиненье-це; ух-о — уш-ко; ок-о — оч-ко; яиц-о — яич-ко; лиц-о — личи-ко; сан-и — сан-ки; кон-ь — конь-ки; щет-ы — щет-цы; ворот-ы — ворот-цы; 2) как выражение *ласки* или *умиления* по причине

*малости* или *красивости* предмета, и в таком случае *уменьшительные* имена кончатся на *очикъ, ечикъ, шко, ушка, юшка, онекъ, енекъ, ушко, очка, ечка, енька*, например: дом-очикъ, сад-очикъ, ра-ечикъ, нож-ичикъ, голов-ушка, бат-юшка, куман-екъ, огон-екъ, зерн-о — зерн-ышко, солнц-е — солн-ышко, муж-енекъ, дур-очка, дѣв-очка, книж-ечка, мам-енька, душ-енька; 3) как выражение *презрения*, и в таком случае *уменьшительные* имена оканчиваются на *ишко и ишка, енка, онка*, например: дом-ишко, сад-ишко, руч-ишка, нож-ишка, руч-енка, голов-енка, книж-онка, душ-онка. Уменьшительная степень в определительных качественных употребляется только в двух отношениях: 1) как простое выражение *уменьшения*, и в таком случае определительные качественные оканчиваются на *оватый, оватъ, еватый, еватъ, истый, истъ*, например: бѣл-оватый — бѣл-оватъ, син-еватый — син-еватъ, серебр-истый — серебр-истъ; 2) как выражение *уменьшения* и, вместе с тем, *ласки, умиления*, и в таком случае определительные качественные оканчиваются на *онькій, онекъ, енькій, енекъ, охонькій, охонекъ, ехонькій, ехонекъ, ешенькій, ешенекъ*, например: лег-онькій, лег-онекъ, мал-енькій, мал-енекъ, лег-охонькій, лег-охонекъ, мал-ехонькій, мал-ехонекъ, красн-ешенькій, красн-ешенекъ.

*Примечание.* Имена собственные особенно подвержены изменениям по *уменьшительной* степени, выражающей *ласку* и *презрение*; первоначальное их изменение большею частью зависит от прихоти употребления, но окончания правильны и суть следующие: *я, ша, уша, юша, енька, ечка, ка, шка, ушка, юшка*, например: Мит-я, Мит-юша, Мит-енька, Мить-ка, Мит-юшка; Ван-я, Ван-юша, Ван-ечка, Вань-ка, Ван-юшка, Пет-я, Пет-руша, Пет-енька, Петь-ка, Петр-ушка; Ма-ша, Ма-ш-енька, Ма-шка, Марь-юшка и пр.

б) *Увеличительная* степень есть исключительное свойство одного имени и выражает собою величину предмета в большей степени, нежели в какой он обыкновенно бывает или должен быть; иногда же она изображает необыкновенную величину предмета, как безобразие, уродство. Имена в *увеличительной* степени оканчиваются на *ина, ище, ища, ищи*, например: мужикъ — мужич-ина, мужич-ище, домъ — дом-ина, дом-ище, книг-а — книж-ища, рук-а — руч-ища, сан-и — сан-ищи, ворот-ы — ворот-ищи.

§ 7. Существование человека выражается двойственно, в лице мужчины и женщины, равно как и существование всех одушевленных предметов видимого мира, начиная от огромного слона до неприметного насекомого и червя; понятие об этой двойственности выражается словом *пол*, которое есть сокращение слова *половина*. *Полов* два: *мужеский* и *женский*, а так как понятие об этих полах взято человеком из самой природы, то и во всех языках находится отличия в выражении существ того и другого рода: эти отличия состоят в разности окончательных форм. Вот причина грамматического разделения названий качеств и действий предметов видимого мира на роды — *мужеский* и *женский*.

§ 8. Но это разделение должно б было относиться только к предметам одушевленным, или *лицам*, а все предметы неодушевленные, или *вещи*, не должны собственно принадлежать ни к *мужескому*, ни к *женскому* роду, а должны б составлять особый род, под названием *никакого*, как принято в польской грамматике (*niżaki*), или *среднего*, как принято в русской грамматике: но так бывает только в немногих языках (из европейских, в одном английском), а в большей части наоборот, т. е. в большей части языков, так же как и в русском, неодушевленные предметы, или *вещи*, относятся и к *мужескому* и к *женскому* роду, например: *домъ* есть предмет неодушевленный, но относится не к *среднему*, а к *мужескому* роду; *звезда* есть также предмет неодушевленный, но относится не к *среднему*, а к *женскому* роду. Причина этой неправильности, или, лучше сказать, этой неестественности в разделении на роды наименований предметов видимого мира, заключается в стремлении человеческого ума всё одушевлять и олицетворять, т. е. неодушевленные и не чувствующие предметы представлять себе как бы одушевленными и чувствующими.

§ 9. Когда дело идет о предмете одушевленном, или лице, тогда *род*, к которому он принадлежит, можно узнать без ошибки по полу, к которому он принадлежит, например: *быкъ*, *баранъ*, *волкъ* суть необходимо рода *мужеского*, а *корова*, *овца*, *волчица* суть необходимо рода *женского*. Из этого правила исключаются все родовые имена, равно принадлежащие к тому и другому полу; они бывают и *мужеского* и *женского* рода, например: название *человѣкъ* равно принадлежит и *мужчине* и *женщине*, но оно рода *мужеского*, а название *птица* равно принадлежит и самцам и самкам пернатых животных, но оно рода *женского*, таковы же: *овца*, *коза*, *воробей*, *орелъ* и пр., когда они принимаются за названья целого рода животных, а не за половое название того или другого животного: первые два из них суть рода *женского*, последние — *мужеского*. Но самое важное исключение составляет слово *дитя*, которое, принадлежа равно и мальчику и девочке, есть рода *среднего*, а не *мужеского* и не *женского*, хотя относится к *лицу*, а не к *вещи*; равным образом и определительное слово *животное*, которое, по большей части, принимается как имя, есть рода *среднего*, а не *мужеского* и не *женского*, хотя также относится к *лицу*, а не к *вещи*.

§ 10. Имена должностей и званий, присвоенных исключительно *мужескому* полу, суть *мужеского* рода, например: *отецъ*, *братъ*, *дядя*, *начальникъ*, *генералъ*, *профессоръ*, *директоръ*, *инспекторъ*, *полковникъ*, *советникъ*, *помощникъ*, *дворянинъ*, *мъщанинъ*, *купецъ*, *солдатъ*; а имена должностей и званий, присвоенных исключительно *женскому* полу, суть

женского рода, например: *мать, сестра, тетка, начальница, генеральша, профессорша, директорша, инспекторша, полковница, советница, посланница, дворянка, мѣщанка, купчиха, солдатка*. Некоторые имена женского рода, означающие должность или звание, бывают *двойные*, смотря по тому, от мужа ли своего заимствует женщина такое название, или от должности, исправляемой ею самою, например: директор-*ша* — директр-*исса*, инспектор-*ша* — инспектр-*исса*, надзиратель-*ша* — надзиратель-*ница*, учитель-*ша* — учитель-*ница*, смотритель-*ша* — смотритель-*ница*, мастер-*ша* — мастер-*ица*; оканчивающиеся на *ша* означают звания жен, занятые от должностей их мужей, а оканчивающиеся на *исса, ница, ица* означают звания женщин, занятые от собственных их должностей и обязанностей.

§ 11. Собственное имя — *Богъ* и нарицательные — *ангелъ, духъ, геній, талантъ* — суть имена мужского рода. Отвлеченные имена, по большей части, суть женского и среднего рода.

§ 12. Вообще же имена мужского рода суть те, к которым можно приложить определительное слово *этотъ*; женского те, к которым можно приложить определительное слово *эта*; а среднего те, к которым можно приложить определительное слово *это*, например: *этотъ столъ, этотъ покой, этотъ гвоздь, этотъ юноша* — суть рода мужского; *эта дѣвочка, эта земля, эта вещь* — суть рода женского, а *это дерево, это знамя, это почтеніе, это солнце* — суть рода среднего.

§ 13. Род определительных слов узнается по именам, к которым они относятся, потому что определительное слово всегда должно быть одного *рода* с определяемым им именем, так, например, в выражениях: *великій человекъ, высокая добродѣтель, славное дѣло* — *великій* есть мужского рода, потому что *человекъ* есть мужского рода, *высокая* есть женского рода, потому что *добродѣтель* есть женского рода; *славное* есть среднего рода, потому что *дѣло* есть среднего рода.

§ 14. В глаголах род узнается по роду подлежащего, которому глагол служит сказуемым, а так как это подлежащее есть всегда или имя, или местоимение, то по роду имени или местоимения, с которым глагол сопряжен, так, например: в выражениях: *отецъ читалъ, мать шила, дитя играло, онъ писалъ, она рисовала, оно ходило* — *читалъ* и *писалъ* суть рода мужского, потому что *отецъ* и *онъ* суть рода мужского; *шила* и *рисовала* суть рода женского, потому что *мать* и *она* суть рода женского; *играло* и *ходило* суть рода среднего, потому что *дитя* и *оно* суть рода среднего.

*Примечание.* Местоимения личные *я — мы, ты — вы* не относятся ни к какому роду, и глаголы, сопряженные с ними, полагаются в том роде, к какому принадлежат имена, замененные этими местоимениями.

§ 15. Так как каждый *род* имеет определенные окончательные формы, то *роды* узнаются еще и по окончательным формам: имена *мужского* рода оканчиваются на *а, я, ъ, ь, ѝ*, например: юнош-*а*, дяд-*я*, сон-*ъ*, кремен-*ь*, солове-*ѝ*; имена *женского* рода оканчиваются на *а, я, ь*, например: вод-*а*, дын-*я*, мат-*ь*; имена *среднего* рода оканчиваются на *о, е, мя*, например: естеств-*о*, солнц-*е*, сѣм-*я*. Из этих примеров видно, что в именах *женский* род имеет одинаковое окончание с *мужеским*; но в определительных и глаголах у каждого рода свое собственное окончание, по которому его можно узнать без ошибки: в *мужеском* — *ый, ой, ій, ъ, ь*, например: бѣл-*ый*, голуб-*ой*, син-*ій*, бѣл-*ъ*, син-*ь*, знающ-*ій*, взят-*ый*, дѣлал-*ъ*, говорил-*ъ*; в *женском* — *ая, яя, а, я*, например: бѣл-*ая*, син-*яя*, бел-*а*, син-*я*, знающ-*ая*, взят-*ая*, дѣлал-*а*, говорил-*а*; в *среднем* — *ое, ее, о, е*, например: бѣл-*ое*, син-*ее*, бѣл-*о*, син-*е*, знающ-*ее*, взят-*ое*, дѣлал-*о*, говорил-*о*.

§ 16. Наречия: *много, мало, довольно, немного, нѣсколько, сколько, столько* употребляются иногда не как наречия, но как имена, и в таком случае они рода *среднего*, и когда служат в предложении подлежащими, то и их сказуемое полагается в среднем роде, например: тамъ *находилось много* книгъ; у тебя *было мало* гостей; ему *дано довольно* денегъ.

§ 17. Глаголы в неопределенной форме, употребляемые как имена и служащие в предложениях подлежащими и дополнениями, равно как и числительные совокупные, собственно не имеют никакого рода, но относятся к среднему, и потому их сказуемые и определительные полагаются всегда в *среднем* роде, например: *учиться полезно, читать весело, шалить стыдно*; тамъ *стояло пять* учениковъ; тутъ *было двадцать* деревьевъ.

§ 18. Кроме *мужского, женского* и *среднего* рода, есть еще четвертый род, который равно принадлежит одушевленным предметам мужского и женского пола и который поэтому называется *общим*; при именах такого рода можно употребить и *этотъ* и *эта*, и все они оканчиваются на *а*, например: *этотъ пьяница* и *эта пьяница*; *этотъ бродяга* и *эта бродяга*; *этотъ брюзга* и *эта брюзга*; *бѣдняга, выскочка, забіяка, плакса, повѣса* и пр.

§ 19. Глаголы только в прошедшем времени изменяются по родам и то потому, что прошедшее время глаголов образовалось из причастия и есть не что иное, как искаженное причастие. Каждый глагол, так же как и каждое определительное, может быть употреблен во всех трех родах, потому что они могут служить сказуемыми или определениями имени, в каком бы роде ни было это имя, а служа ему сказуемым или определением, они должны согласоваться с ним в роде; но каждое имя, отдельно взятое, принадлежит исключительно одному какому-нибудь из трех родов, из чего исключаются, однако ж, одуше-

вленные имена или лица, из которых каждое бывает и *мужского* и *женского* рода, потому что каждый одушевленный предмет существует двойственно, в лице *мужчины* и *женщины*. Некоторые из этих имен совершенно различны по произношению, хотя и выражают одно и то же понятие, каковы: *отецъ* и *мать*, *сынъ* и *дочь*, *братъ* и *сестра*, *мужъ* и *жена*, *мужина* и *женщина*, но большая часть различается только окончательными формами, чрез перемену окончательных форм *мужского* рода — *ъ*, *инъ*, *ецъ*, *икъ*, *ь*, *й* на окончательные формы *женского* рода — *а*, *ка*, *иха*, *йка*, *ица*, *ья*, *ша*, *ьша*, *овка*, *енка*, *янка*, *ыня*, *иня*, *на*, и чрез прибавление к окончательным формам *мужского* рода — *ый*, *тель* окончательных форм *женского* рода — *ка*, *ница*, например: кумъ — кум-а, рабъ — раб-а, раб-ыня, шведъ — швед-ка, мужикъ — мужич-ка, дьяконъ — дьякон-ица, дьячекъ — дьяч-иха, офицеръ — офицер-ша, султанъ — султан-ша, господинъ — госпо-жа, англичан-инъ — англичан-ка, мѣщан-инъ — мѣщан-ка, бар-инъ — бар-ыня, богъ — бог-иня, герцогъ — герцог-иня, купецъ — куп-чиха, кузн-ецъ — кузн-чиха, европе-ецъ — европе-йка, шв-ецъ — шв-ейка, вдов-ецъ — вдов-а, вдов-ица, молод-ецъ — молод-ица, бѣгл-ецъ — бѣгл-янка, азіят-ецъ — азіят-ка, италіян-ецъ — италіян-ка, противн-икъ — противн-ица, защитн-икъ — защитн-ица, лѣкаръ — лѣкар-ша, пономаръ — пономар-ша, лгунъ — лгун-ья, сватъ — сват-ья, генералъ — генерал-ьша, черкесъ — черкеш-енка, турокъ — турч-анка, мотъ — мот-овка, воръ — вор-овка, жидъ — жид-овка, князь — княг-иня, княж-на, государъ — государ-ыня, царъ — цар-ица, злодѣ-й — злодѣй-ка, благодѣтель — благодѣтель-ница, приятелъ — приятель-ница. Из этого правила исключаются очень немногие, подобно следующим: *полякъ* — *полька*, *дуракъ* — *дура*, *козелъ* — *коза*, *татаринъ* — *татарка*, *навинъ* — *нава*, *старикъ* — *старуха*, *попъ* — *попадья*. Отчественные имена мужского рода оканчиваются на *ичъ*, а женского на *на*, и те и другие происходят от определительных притяжательных, оканчивающихся на *овъ* и *евъ*, например: Иванъ — Иван-ов-ичъ, Иван-ов-на, Андре-й — Андре-ев-ичъ, Андре-ев-на.

§ 20. Число есть необходимое условие в явлениях видимого мира, потому что каждый предмет является *один* и *не один*, т. е. или в *единстве* или во *множестве*. Для выражения *единства* и *множественности* предметов в языке употребляются так называемые *числа*, которых два: *единственное* и *множественное*.

§ 21. Число, подобно *роду*, есть общая принадлежность всех частей речи, и различие чисел, так же как и различие родов, означаетя окончательными формами, таким образом, что каждый род имеет особенное окончание в обоих числах, а именно:

а) Имена мужского рода, оканчивающиеся в *единственном* числе на *я*, *ь* и *й*, во *множественном* оканчиваются на *и*, например: дид-*я* — дид-*и*, дожд-*ь* — дожд-*и*, сара-*й* — сара-*и*, а оканчивающиеся на *а* и *ъ*, во *множественном* оканчиваются на *ы*, например: повѣс-*а* — повѣс-*ы*, столб-*ъ* — столб-*ы*; имена женского рода, оканчивающиеся в *единственном* числе на *а*, во *множественном* оканчиваются на *ы*, а оканчивающиеся в *единственном* на *я* и *ь*, во *множественном* оканчиваются на *и*, например: пул-*я* — пул-*и*, дверь-*ь* — дверь-*и*; имена среднего рода в *единственном* числе оканчиваются на *о*, *е* и *мя*, а во *множественном* — на *ы* и *а*, например: лиц-*о* — лиц-*ы* и лиц-*а*, стекл-*о* — стекл-*ы* и стекл-*а*, солнц-*е* — солнц-*ы* и солнц-*а*; а оканчивающиеся на *іе* и *ье*, во *множественном* оканчиваются на *ія* и *ья*, например: знан-*іе* — знан-*ія*, варен-*ье* — варен-*ья*.

б) Определительные мужского рода, оканчивающиеся в *полном* окончании *единственного* числа на *ый*, *ой*, *ій*, во *множественном* оканчиваются на *ые* и *іе*, например: великодуши-*ый* — великодуши-*ые*, морск-*ой* — морск-*іе*, дальн-*ій* — дальн-*іе*. Определительные женского рода полного окончания в *единственном* числе оканчиваются на *ая* и *яя*, среднего рода на *ое*, *ее*, а во *множественном* числе те и другие оканчиваются на *ья* и *ія*, например: великодуши-*ая*, великодуши-*ое* — великодуши-*ья*; морск-*ая*, морск-*ое* — морск-*ія*; дальн-*яя*, дальн-*ее* — дальн-*ія*; определительные усеченные мужского рода, в *единственном* числе оканчивающиеся на *ъ* и *ь*, женского — на *а* и *я*, а среднего — на *о* и *е*, равно как и определительные притяжательные, оканчивающиеся в мужеском на *инъ*, *овъ* и *евъ*, в женском на *ина*, *ова* и *ева*, а в среднем на *ино*, *ово* и *ево*, во *множественном* оканчиваются на *ы* и *и*; например: великодушен-*ъ*, великодуши-*а*, великодуши-*о* — великодуши-*ы*; син-*ъ*, син-*я*, син-*е* — син-*и*; братн-*инъ*, братн-*ина*, братн-*ино* — братн-*ины*; орл-*овъ*, орл-*ова*, орл-*ово* — орл-*оы*; пискар-*евъ*, пискар-*ева*, пискар-*ево* — пискар-*евы*.

в) Глаголы в мужеском роде *единственного* числа оканчиваются на *ъ*, в женском на *а*, в среднем на *о*, а во *множественном* все три рода безразлично оканчиваются на *и*, например: ходил-*ъ*, ходил-*а*, ходил-*о* — ходил-*и*.

## § 22. В рассуждении чисел должно заметить еще следующее:

а) *Собственные* имена, как выражения индивидуального и единичного существования предметов, не имеют *множественного* числа, исключая только тех случаев, когда они употребляются в значении нарицательных, метафорически, например, в предложении: «Суворовы и Наполеоны рѣдко являются в мірѣ» — *Суворовы* и *Наполеоны* употреблены вместо слов: *великіе полководцы*.

б) *Некоторые* имена употребляются только в *единственном* числе и не имеют *множественного*; это, по большей части, имена *отвлеченные*, каковы: *почтеніе*, *разумънѣе*, *честолюбіе*, *добро*, *зло*, *сладкость*, *мѣткость*, *горечь*, *текучесть*; но многие из отвлеченных имеют и *множественное* число, когда употребляются в значении существующих предметов, а не в значении свойств, как, например: чтен-*іе* — чтен-*ія*, сомнѣн-*іе* —



сомнѣн-ія, жидкост-ь — жидкост-и, доблест-ь — доблест-и, и еще, когда они употребляются метафорически, заменяя качеством то лицо, которому это качество принадлежит, например: «Сколько *честолюбій* волнуется на позорищѣ свѣта, сколько *добродѣтелей* изнемогаетъ в тщетной борьбѣ с пороками, сколько славъ *исчезаетъ* в безднѣ времени!» Здесь слова: *честолюбія, добродѣтели, пороки, славь* употреблены вместо слов: *честолюбивые, добродѣтельные, порочные, славные люди*, потому что можно было сказать так: «Сколько *честолюбивыхъ* людей (или *честолюбцевъ*) волнуется на позорищѣ свѣта; сколько *добродѣтельныхъ* людей изнемогаетъ в тщетной борьбѣ с порочными людьми; сколько *славныхъ* людей *исчезаетъ* в безднѣ времени!»

в) Некоторые имена употребляются только во множественном числе и совсем не имеют *единственного*, как, например: *щипцы, ворота* или *вороты, бубны, бураки, ножницы, сани, очки, проводы, пальцы* и пр.

г) Некоторые имена уклоняются от общего правила при переходе из *единственного* числа во *множественное*, например: слово *человѣкъ-ъ* употребляется иногда во множественном числе правильно — *человѣк-и*, большею же частию принимает неправильное множественное — *люди*; слово *господин-ъ* во множественном бывает не *господ-ин-и*, а *господ-а*, *бар-ин-ъ* — *бар-ы*, *дяд-я* — *дяд-ья*, *князь-ъ* — *князь-ья*, *друг-ъ* — *друг-и* и *друг-ья*, *кум-ъ* — *кум-овья*, *д-и-т-я* — *д-тъ-т-и*.

§ 23. *Падеж* есть изменение слов для выражения их взаимных отношений между собою и зависимости друг от друга, равно как и от действия, управляющего ими, например, в предложениях: «Эта птиц-а убита охотник-омъ; охотник-ъ убилъ эту птиц-у» — слово *птица* различно изменяется по своему отношению к слову *охотникъ* и по зависимости от глагола *убить*, а слово *охотникъ* различно изменяется по своему отношению к слову *птица* и по своему отношению к действию, которое он сам совершает.

§ 24. *Падеж* есть принадлежность имени, местоимения и определительной части речи. Падежей в русской грамматике семь:

1) *Именительный* показывает прямое и начальное название предмета; при *лице*, он отвечает на вопрос *кто?*, а при *вещи*, на вопрос *что?*, например: «Въ комнату вошелъ (*кто?*) *отецъ*»; «Ученику заданъ (*что?*) *урокъ*»: слова *отецъ* и *урокъ* поставлены в *именительном* падеже, потому что они суть прямое, начальное название выражаемых ими предметов и отвечают на вопросы: *кто?* и *что?* Подлежащие предложений, за немногими исключениями, и сказуемые ставятся всегда в *именительном* падеже, что можно видеть и из приведенных примеров.

2) *Звательный* есть тот же *именительный*, но только употребляемый в разговоре при обращении к какому-нибудь предмету, например: «*Иван!* подай мнѣ книгу»; «*Федоръ!* что ты ничего не дѣлаешь?», «*Несносная ра-*

*бота!* какъ ты мнѣ надоѣла!» — здесь слова — *Иванъ, Федоръ, несносная работа* поставлены в *звательном* падеже, потому что они употреблены при обращении речи к выражаемым ими предметам. *Звательный* падеж, как и *именительный*, отвечает на вопрос *кто?* и *что?* и потому имеет одинаковое с ним окончание, но не составляет никакой части предложения.

3) *Родительный* означает зависимость от себя другого предмета, его принадлежность и зависимость от себя, а иногда и его отношение к себе, как части к целому; при *лице*, он отвечает на вопросы *кого, чей, чья, чье?*, а при *вещи*, на вопрос *чего?*, например: *домъ* (кого, чей?) *купца*; *лошадь* (кого, чья?) *гусара*; *кольцо* (кого, чье?) *сестры*; *цвѣтъ* (чего?) *сукна*; *блѣдность* (чего?) *лица*; *четверть* (чего?) *фунта*; слова: *купца, гусара, сестры, сукна, лица, фунта* поставлены в *родительном* падеже, потому что означают зависимость от себя и принадлежность себе слов: *домъ, лошадь, кольцо, блѣдность, цвѣтъ*, и отношение к себе, как части к целому, слова — *четверть*, и потому, что отвечают на вопросы: *кого, чей, чья, чье, чего?*

4) *Винительный* показывает зависимость выражаемого им предмета от действия, прямо на него устремленного со стороны другого предмета; при *лице*, он отвечает на вопрос *кого?*, а при *вещи*, на вопрос *что?*, например: «Сынъ любить (кого?) *отца*, а отецъ любить (кого?) *сына*»; «Ученпкъ учить (что?) *урокъ* и смотреть (во что?) въ *книгу*»: слова — *отца, сына, урокъ, книгу* поставлены в *винительном* падеже, потому что они находятся в зависимости от действия, выражаемого словами — *любить, учить, смотреть* и происходящего от слов — *сынъ, отецъ, ученикъ*, и потому, что отвечают на вопросы: *кого?* и *что?*

5) *Дательный* показывает предмет, в пользу или во вред которому действие совершается; при *лице*, он отвечает на вопрос *кому?*, а при *вещи*, на вопрос *чему?*, например: «Ученикъ сказалъ (кому?) *учителю* урокъ»; «Дитя подбѣжало (к чему?) к *дому*»: слова *учителю, дому* поставлены в *дательном* падеже, потому что они выражают тот предмет, для которого совершается действие, выражаемое словами *сказалъ, подбѣжало*, и происходящее со стороны предметов, выражаемых словами — *ученикъ, дитя*, и потому, что отвечают на вопрос *кому?* и *чему?*

6) *Творительный* выражает орудие, средство, причину действия; при *лице*, он отвечает на вопрос *кем?*, а при *вещи*, на вопрос *чем?*, например: «Карлъ XII побежденъ (кем?) *Петромъ-Великимъ*»; «Греція была покорена (чем?) *римскимъ оружіемъ*, а Римъ был покоренъ (чем?) *греческимъ образованіемъ*»: слова *Петромъ-Великимъ, римскимъ оружіемъ, греческимъ образованіемъ* поставлены в *творительном* падеже, потому что они выражают те предметы, которыми было произведено действие, выражаемое словами *Карлъ XII, Греція, Римъ*, и потому, что отвечают на вопросы *кем?* и *чем?*

7) *Предложный* выражает множество разных отношений между словами и всегда ставляется после предлогов; при *лице*, отвечает на вопрос *ком?* с каким-нибудь предлогом (*о, при, на, въ*), а при *вещи*, на

вопрос *чемъ?* с каким-нибудь предлогом, например: «Шляпа надѣта (на ком?) на *человѣкъ*»; «Чернильница стоитъ (на чем?) на *столѣ*»; «Мы говоримъ (о ком?) о *поэтѣ*»; «Вы рассуждаете (о чем?) о поэзиі».

§ 25. *Именительный* и *звательный* падежи называются *прямыми*, потому что показывают прямое, начальное название предметов; а все прочие падежи называются *косвенными*, потому что выражают название предметов в различных отношениях, изменяющих их начало.

§ 26. *Лицо* есть исключительная принадлежность глагола; оно бывает — *первое*, когда говорящий предмет, говоря о самом себе, называет самого себя; в *единственном* числе оно оканчивается на *у* или *ю*, иногда с какою-нибудь предыдущею гласною буквою, а во *множественном* на *емъ* или *имъ*, например: я говор-ю, я дѣл-а-ю, мы говор-имъ, мы дѣл-а-емъ; *второе* есть то, к которому говорящий предмет относится и о котором он говорит; в *единственном* числе оно всегда оканчивается на *ешь* или *ишь*, а во *множественном* на *ете* или *ите*, например: ты говор-ишь, ты дѣл-а-ешь — вы говор-ите, вы дѣл-а-ете; *третье* есть то, о котором говорящий предмет говорит или тому, к которому он обращается с своею речью, или самому себе; в *единственном* числе оно всегда оканчивается на *етъ* и *итъ*, а во *множественном* на *утъ* или *ютъ* и *атъ* или *ятъ*, например: дѣл-а-етъ, ид-етъ, молч-итъ, говор-итъ, дѣл-а-ютъ, ид-утъ, молч-атъ, говор-ятъ. *Первое* лицо глагола всегда сочиняется с личным местоимением *я*, *мы*; *второе* — с личным местоимением *ты*, *вы*; а *третье* — с личным местоимением *онъ*, *она*, *оно*, *они*, *онѣ* и со всеми именами, так что каждое имя, служащее глаголу подлежащим, есть *третье* лицо, например: *онъ* дѣла-етъ — *человѣкъ* дѣла-етъ, *они* говор-ятъ — *люди* говор-ятъ. Глаголы изменяются по *лицу* только в *настоящем* времени, когда они *неокончательного* или *многократного* вида, и в *будущем* времени, когда они *совершенного* или *однократного* вида; но в *прошедшем* времени глаголы всех видов по *лицу* не изменяются: я дѣла-лъ, ты дѣла-лъ, онъ дѣла-лъ и пр.

§ 27<sup>1</sup>. *Время* есть исключительная принадлежность глагола (потому что глагол есть выражение *действия*, а *действие* совершается во времени) и *причастия*, потому что причастие происходит от глагола и выражает, в форме качества, действие, совершающееся во времени. *Времен три: настоящее, прошедшее и будущее*. *Настоящее* время глаголов *неокончательного* и *многократного* вида и *будущее* время глаголов *совершенного* и *однократного* вида оканчиваются, в *первом* лице, на *у* или *ю*, иногда с какою-нибудь предыдущею гласною буквою, например: глядѣ-ть — гляж-у, мир-ить — мир-ю, по-сыла-ть — по-сыла-ю; *прошедшее* время глаголов всех четырех

видов оканчивается на *ль*, например: *говори-ть* — *говори-ль*, — *сказа-ть* — *сказа-ль*, *хажива-ть* — *хажива-ль*, *стукну-ть* — *стукну-ль*; *будущее* время глаголов *неокончательного* и *многократного* видов делается из составления их *неопределенной* формы с *будущим* временем *вспомогательных* глаголов *быть* и *стать*, например: *ходить* — *буду ходить*, *стану ходить*, *писать* — *буду писать*, *стану писать*. *Причастия* — *действительные, средние, возвратные* и *взаимные* в *настоящем* времени оканчиваются на *щій, щая, щее, щіе, щія*, с предыдущими гласными буквами *у, ю* или *а, я*, например: *плясать* — *пляш-у-щій, пляш-у-щая, пляш-у-щее, пляш-у-щіе, пляш-у-щія*; *пѣть* — *по-ю-щій, по-ю-щая, по-ю-щее, по-ю-щіе, по-ю-щія*; *молчать* — *молч-а-щій*; *кипеть* — *кип-я-щій*; в *прошедшем* времени эти *причастия* оканчиваются на *вшій, вшая, вшее, вшіе, вшія*, например: *плясать* — *пляса-вшій, пляса-вшая, пляса-вшее, пляса-вшіе, пляса-вшія*; *деепричастия* в *настоящем* времени оканчиваются на *а* и *я*, иногда с какою-нибудь предыдущею гласною буквою, и на *учи* и *ючи*, например: *лежать* — *леж-а, смотреть* — *смотр-я, дѣлать* — *дѣла-я, идти* — *ид-учи, играть* — *игра-ючи*; в *прошедшем* же времени *деепричастия* оканчиваются на *вши* и *въ*, например: *играть* — *игра-вши* — *игра-въ*; *страдательные причастия* в *настоящем* времени оканчиваются на *мый, мая, мое, мые, моя, <мъ>, ма, мо, мы*, с предыдущею гласною *е* или *и*, например: *дѣлать* — *дѣла-е-мый, дѣла-е-мая, дѣла-е-мое, <дѣла-е-мые>, дѣла-е-мая, дѣла-е-мъ, дѣла-е-ма, дѣла-е-мо, дѣла-е-мы*; *хвалить* — *хвал-и-мый, хвал-и-мая, хвал-и-мое, хвал-и-мые, хвал-и-мая, хвал-и-мъ, хвал-и-ма, хвал-и-мо, хвал-и-мы*; в *прошедшем* же времени *страдательные причастия* оканчиваются на *нный, нная, нное, нные, нняя, нъ, на, <но>, ны*, с предыдущею гласною *а* или *е*, и на *тый, тая, тое, тые, тья, тѣ, та, то, ты*, например: *дѣлать* — *дѣл-а-нный, дѣл-а-нная, дѣл-а-нное, дѣл-а-нные, дѣл-а-нная, дѣл-а-нъ, дѣл-а-на, дѣл-а-но, дѣл-а-ны*; *хвалить* — *хвал-е-ный, хвал-е-нъ*; *крыть* — *кры-тый, кры-тѣ*; *шить* — *ши-тѣ*.

§ 28. Вот все изменения, которым подвергаются части речи: изменение *имени, местоимения, определительного слова* по *роду, числу* и *падежу* называется *склонением*; изменение *глагола* по *роду, числу, времени, причастию* и *деепричастию* называется *спряжением*.

§ 29. Из предыдущих параграфов и приложенных к ним примеров видно, что каждая часть речи изменяется особенно, своим образом, и по *роду* и *числу*; но изменение имени по *падежу* еще разнообразнее, почему в русской грамматике находится *шесть* склонений: *четыре* для имени и *два* для *определяющего слова*. В изменении глаголов также есть разница, которая правильно подводится под *два спряжения*.

§ 30. Склонения различаются по *родам* и *окончаниям* имен следующим образом:

1) К *первому* склонению принадлежат имена *мужеского, женского* и *общего* рода, оканчивающиеся на *а* и *я*: *юноша, староста, батюшка, душа, заря, воля, кликуша*.

2) Ко *второму* склонению принадлежат имена *женского* рода, оканчивающиеся на *ь*: *жизнь, смерть, радость, печаль, мать, дочь*.

3) К *третьему* склонению принадлежат имена *мужеского* рода, оканчивающиеся на *ъ, ь, й*: *хлебъ, дождь, бой*, и *среднего* рода, оканчивающиеся на *о, е, ё*: *мыло, горе, чтение, шитьё*.

4) К *четвертому* склонению принадлежат имена *среднего* рода, оканчивающиеся на *мя*: *имя, знамя, темя, пламя, племя, время, бремя*.

§ 31. Выше было сказано (§ 29), что изменение одного и того же падежа в каждом склонении делается различно и что из этой-то разности и происходит разделение имен по *склонениям*; но, несмотря на то, некоторые падежи изменяются сходно или в нескольких или во всех склонениях: для знания разности, сходства и уклонений в изменении падежей по склонениям должно заметить следующее:

а) Разница в изменениях падежей по склонениям особенно заметна в единственном числе; во множественном же видно более сходства.

б) В одном и том же склонении, т. е. в именах, оканчивающихся на одинаковую букву (гласную или полугласную) и принадлежащих к одному и тому же роду, в изменениях падежей бывает такая разница, что одно слово, в том или другом падеже, изменяется так, а другое слово в том же самом падеже изменяется иначе: эта разница происходит от гласных букв, предшествующих окончательной гласной, а иногда и от места, на котором стоит ударение слова, так, например: *вода, лилия, бадня, лгунья* хотя принадлежат и к одному склонению, но в своих изменениях по падежам имеют некоторые отличия, как и все одинаково с ними оканчивающиеся имена.

в) *Родительный* падеж множественного числа есть самый разнообразный, так что по нем *первое* и *третье* склонение делятся на несколько *отделов*; *именительный* падеж *множественного* числа также очень разнообразен и важен в *третьем* склонении.

§ 32. Вот подробное изложение изменений, которым подвергаются имена по падежам во всех четырех склонениях:

1) *Именительный* падеж *множественного* числа в *первом* склонении оканчивается на *ь* и *и*, подобно *родительному* *единственного* числа, и разнится от него только ударением, а иногда и в самом ударении не разнится, например: *вод-ы, сабл-и*; во *втором* также на *и*, подобно *родительному* *единственного* числа, например: *двер-и*; в *третьем*, в именах *мужеского* рода, оканчивающихся на *ъ*, *именительный* падеж *множественного*

числа оканчивается на *ы* и *и*, а иногда на *е*, *ья*, *овья* и *а*, например: цыган-*ы* и цыган-*е*, друг-*и* и друг-*ья*, сын-*ы* и сын-*овья*, сват-*ья* и сват-*овья*, профессор-*ы* и профессор-*а*; в именах мужского рода, оканчивающихся на *ь*, именительный падеж множественного числа оканчивается на *и* и *я*, например: лѣкар-*и* и лѣкар-*я*, учител-*и* и учител-*я*, кремн-*и*, камн-*и*; в именах мужского рода, оканчивающихся на *й*, именительный падеж множественного числа оканчивается на *и*, например: поко-*и*, соловь-*и*; в именах среднего рода, оканчивающихся на *о*, именительный падеж множественного числа оканчивается на *и* и *а*, например: окн-*ы* и окн-*а*, стекл-*ы* и стекл-*а*, <зеркал-*ы*> и зеркал-*а*, иногда же и на *ья*, например: крыл-*о* — крыл-*ья*, пер-*о* — пер-*ья*; в именах среднего рода, оканчивающихся на *е*, именительный падеж множественного числа оканчивается на *ы* и *я*, например: солнц-*е* — солнц-*ы*, полотенц-*е* — полотенц-*ы*, пол-*е* — пол-*я*, мор-*е* — мор-*я*, знані-*е* — знані-*я*, варень-*е* — варень-*я*, ружь-*е* — ружь-*я*; в четвертом склонении именительный падеж множественного числа оканчивается на *ена*, например: знам-*ена*.

2) Родительный падеж единственного числа в первом склонении оканчивается на *ы* и *и*, например: вод-*а* — вод-*ы*, сабл-*я*, — сабл-*и*; во втором на *и*, например: двер-*ь* — двер-*и*; в третьем на *а* и *я*, например: отц-*а*, лѣкар-*я*, соловь-*я*, зеркал-*а*, солнц-*а*, мор-*я*, знані-*я*, варень-*я*, лить-*я*; имена мужского рода третьего склонения в родительном падеже единственного числа оканчиваются иногда на *у* и *ю*, например: дайте миѣ (чего?) сахар-*у*, ча-*ю*, вместо сахар-*а*, ча-*я*; в четвертом склонении — на *ени*, например: знам-*ени*. Родительный падеж множественного числа в первом склонении оканчивается на *ъ* и *ь*, в тех именах, которых гласная окончательная буква не предшествуется другою гласною или полугласною буквою, например: вод-*ъ*, сабел-*ь*; в женских отчественных именах родительный падеж множественного числа кончится на *овъ*, например: Андреевн-*а* — Андреевн-*овъ*, Петровн-*а* — Петровн-*овъ*; в именах, которых окончательная буква *я* предшествуется гласною буквою *і*, родительный множественного числа оканчивается на *й*, например: мумі-*я* — мумі-*й*, трагеді-*я* — трагеді-*й*; в именах, которых окончательная буква *я* предшествуется полугласною буквою *ь*, родительный падеж множественного числа оканчивается двояким образом: если ударение стоит на окончательной гласной букве, то на *ей*, например: бад-*ья* — бад-*ей*, свин-*ья* — свин-*ей*, а если ударение стоит на предокончателной гласной букве, то на *евъ*, например: лгун-*ья* — лгун-*ьевъ*, колдун-*ья* — колдун-*ьевъ*; в именах, которых окончательная буква *я* предшествуется не *і*, а какою-нибудь другою гласною буквою, родительный падеж оканчивается во множественном числе на *й* с ударением на предшествующей гласной букве, например: вер-*е-я* — вер-*е-й*, ш-*е-я* — ш-*е-й*, неум-*о-я* — неум-*о-й*, стат-*у-я* — стат-*у-й*, в-*ы-я* — в-*ы-й*, зм-*ѣ-я* — зм-*ѣ-й*; некоторые из имен, не имеющих пред своею окончательною гласною буквою *а* или *я*, другой гласной буквы, оканчиваются иногда в родительном падеже множественного числа на *ей*, например: свѣч-*а* — свѣч-*ъ* и свѣч-*ей*, юнош-*а* — юнош-*ей*, дол-*я* — дол-*ей*, букл-*я* — букл-*ей*; во втором склонении, родительный падеж мно жествен-

Падежи	I									II
	Е д и н с т в е н									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	1
<i>Им.</i>	а	я	а	а	я	ія	ья	ья	я	ь
<i>Род.</i>	ы	и	ы	ы	и	иі	ьи	ьи	и	и
<i>Вин.</i>	у	ю	у	у	ю	ію	ью	ью	ю	ь
<i>Дат.</i>	ѣ	ѣ	ѣ	ѣ	ѣ	іи	іѣ	ьѣ	ѣ	и
<i>Твор.</i>	ою	ею	ою	ою	ею	іею	ьею	ьею	ею	ью
<i>Предл.</i>	ѣ	ѣ	ѣ	ѣ	ѣ	иі	ьѣ	ьѣ	ѣ	и

## М н о ж е с т в е н

<i>Им.</i>	ы	и	ы	ы	и	иі	ьи	ьи	и	и
<i>Род.</i>	ѣ	ѣ	ей	овѣ	ей	ій	ѣй	ьевѣ	ѣй	ей
<i>Вин.</i>	И. или	И. или	И. или	овѣ	И. или	И. или	И. или	ьевѣ	И. или	И. или
<i>Дат.</i>	Р.	Р.	Р.	амѣ	Р.	Р.	Р.	ьямѣ	Р.	Р.
<i>Твор.</i>	ами	ями	ами	ами	ями	іями	ьями	ьями	ями	ями
<i>Предл.</i>	ахѣ	яхѣ	ахѣ	ахѣ	яхѣ	іяхѣ	ьяхѣ	ьяхѣ	яхѣ	яхѣ

ного числа оканчивается на *ей*, например: *двер-ѣ* — *двер-ей*; в *третьем* склонении, в именах *мужеского* рода, кончающихся на *ѣ*, *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *овѣ*, *евѣ*, *ѣ* и *ей*, например: *отец-ѣ* — *отц-евѣ*, *младен-ецѣ* — *младенц-евѣ*, *гражданин-ѣ* — *граждан-ѣ*, *семьянин-ѣ* — *семьянин-овѣ*, *шалаш-ѣ* — *шалаш-ей*, *плащ-ѣ* — *плащ-ей*; в именах *мужеского* рода, оканчивающихся на *ь*, *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ей*, например: *лѣкар-ѣ* — *лѣкар-ей*, *кре-мен-ѣ* — *кремн-ей*; в именах *мужеского* рода, оканчивающихся на *й*, *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *евѣ*, например: *солове-й* — *соловь-евѣ*, *поко-й* — *поко-евѣ*, *уле-й* — *уль-евѣ*; в именах *среднего* рода, оканчивающихся на *о*, *родительный* падеж *множественного*

Таблица 1

III											IV
я о е ч и с л о											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	1
ь, о, е	ь	ь, о	ни-ь	ь, о, е	ь, е	ь, е	й	іе	ье	ьё	мя
а-у	а	а	а	а	а	я-ю	я-ю	ія	ья	ья	ени
И. или	а	И. или	а	И. или	И. или	И. или	И. или	іе	ье	ьё	мя
Р.		Р.		Р.	Р.	Р.	Р.				
у	у	у	у	у	у	ю	ю	ію	ью	ью	ени
омъ,	омъ	омъ	омъ	омъ	емъ	смъ	емъ	іемъ	емъ	лемъ	енемъ
емъ											
ь-у	ь	ь	ь	ь	ь	ь-ю	ь-ю	іи	ьи-	ьь	ени
									ьь		

н о е ч и с л о

ы-а	овья	ья	е	ы-а	и	и-я	и	ія	ья	ья-ьи	ена
евъ-	овей	ьевъ	ь	ь	ей	ей	евъ	ій	ій-	ій-	енъ
овъ									евъ	евъ	
И. или	овей	И. или	ь	И. или	И. или	И. или	И. или	я	ья	ья-ьи	ена
Р.		Р.		Р.	Р.	Р.	Р.				
амъ	оеъ-	ьямъ	амъ	амъ	амъ	ямъ	ямъ	іямъ	ьямъ	ьямъ	енамъ
	ямъ										
ами	овъ-	ьями	ами	ами	ами	ями	ями	іями	ьями	ьями	енами
	ями										
ахъ	овъ-	ьяхъ	ахъ	ахъ	ахъ	яхъ	яхъ	іяхъ	ьяхъ	ьяхъ	енахъ
	яхъ										

числа оканчивается на *ь*, а иногда и на *овъ*, например: *зеркал-о* — *зеркал-ь* и *зеркал-овъ*, *кольц-о* — *колец-ь*, *крыл-о* — *крыл-ь*; в именах *среднего* рода, оканчивающихся на *е*, *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *евъ*, *ь* и *ей*, например: *пол-е* — *пол-ей*, *мор-е* — *мор-ей*, *солнц-е* — *солнц-евъ*, *донц-е* — *донц-евъ*, *кладбищ-е* — *кладбищ-ь*, *пепелищ-е* — *пепелищ-ь*; в именах *среднего* рода, оканчивающихся на *е*, *предшествующее* гласною *і*, *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ій*, например: *знан-і-е* — *знан-ій*, *имен-і-е* — *имен-ій*, *творен-і-е* — *творен-ій*; в именах *среднего* рода, оканчивающихся на *е*, *предшествующее* полугласною *ь*, *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается также на *ій*, а иногда на *евъ*, например: *имѣн-ь-е* —



имѣн-ій, почтен-ь-е — почтен-ій, зел-ь-е — зел-ій и зель-евъ, варен-ь-е — варен-ій и варень-евъ, руж-ь-е — руж-ій и ружь-евъ; в четвертом склонении родительный падеж множественного числа оканчивается на *енъ*, например: знам-енъ.

3) Винительный падеж единственного числа в первом склонении оканчивается на *у* и *ю*, например: вод-у, сабл-ю; во втором и четвертом склонении он всегда сходен с именительным падежом; в третьем склонении, если дело идет о *вещи*, то винительный падеж всегда сходен с именительным, а если о *лице*, то с родительным. Винительный падеж множественного числа, во всех склонениях, кроме четвертого, подвержен общему правилу сходства с именительным и родительным падежом, т. е. если дело идет о *вещи*, он сходен с именительным, а если о *лице*, то с родительным.

4) Дательный падеж единственного числа в первом склонении оканчивается на *тъ*, например: вод-тъ, сабл-тъ, кроме имен, которых окончательная буква *я* предшествуется гласною *і*: такие имена в дательном падеже оканчиваются на *іи*, например: философ-іи, Росс-іи; во втором склонении дательный падеж единственного числа кончается на *и*, например: двер-и; в третьем, на *у* и *ю*, например: отц-у, лѣкар-ю, соловь-ю, зеркал-у, варень-ю, пол-ю, лить-ю; в четвертом, на *ени*, например: знам-ени. Дательный падеж множественного числа, во всех четырех склонениях, оканчивается на *амъ* и *ямъ*, например: вод-амъ, сабл-ямъ, отц-амъ, лѣкар-ямъ, соловь-ямъ, зеркал-амъ, пол-ямъ, знані-ямъ, ружь-ямъ, знам-ен-амъ.

5) Творительный падеж единственного числа в первом склонении оканчивается на *ою* и *ею*, например: вод-ою, сабл-ею; во втором, на *ью*, например: двер-ью; в третьем, на *омъ* и *емъ*, например: отц-омъ, лѣкар-емъ, соловь-емъ, зеркал-омъ, пол-емъ, знані-емъ, варень-емъ, лить-емъ; в четвертом, на *енемъ*, например: знам-енемъ. Творительный падеж множественного числа, во всех четырех склонениях, оканчивается на *ами* и *ями*, например: вод-ами, сабл-ями, отц-ами, лѣкар-ями, зеркал-ами, пол-ями, знані-ями, ружь-ями, варень-ями, знам-ен-ами.

6) Предложный падеж единственного числа в первом склонении оканчивается на *тъ*, например: о вод-тъ, о сабл-тъ, кроме имен, которых окончательная буква предшествуется гласною *і*: такие имена в предложном падеже единственного числа оканчиваются на *іи*, например: о философ-іи, о Росс-іи; во втором склонении на *и*, например: о двер-и; в третьем склонении на *тъ*, например: об отц-тъ, о лѣкар-тъ, о соловь-тъ, о зеркал-тъ, о пол-тъ; некоторые же мужеского рода на *у* и *ю*, например: на берег-у, на кра-ю, вместо на берег-тъ, на кра-тъ; имена среднего рода, оканчивающиеся на *е*, предшествуемое гласною *і*, или полугласною *ь*, оканчиваются на *іи* и *ьи*, например: о знан-і-и, о варен-ь-и, о почтен-ь-и; но оканчивающиеся на *ѣ* и имеющие ударение на последней букве, в предложном падеже единственного числа оканчиваются на *тъ*, например: о вран-ь-тъ, о бѣл-ь-тъ, о мыт-ь-тъ; в четвертом склонении на *ени*, например: о знам-ени. Предложный падеж множественного числа, во всех четырех склонениях, оканчивается на *ахъ* и *яхъ*, например: о вод-ахъ, о сабл-яхъ, о двер-яхъ,

об отц-ахъ, о лѣкар-яхъ, о соловь-яхъ, о зеркал-ахъ, о пол-яхъ, о знані-яхъ, варен-ь-яхъ, ружь-яхъ, знам-енахъ.

7) *Звательный* падеж в обоих числах сходен с именительным, кроме следующих имен: *Богъ — Боже, Господь — Господи, Христось — Христе, Исусъ — Исусе, Царь Небесный — Царь Небесный и Царю Небесный!*

*Примечание.* Для лучшего уразумения и соображения, здесь предлагается полная таблица четырех склонений (см. стр. 628—629).

### Примеры для имен первого склонения

§ 33. *Первое* склонение разделяется на *девять* отделов: к *первому* принадлежат имена, которые оканчиваются на *а*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою и которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ъ*; к *второму* принадлежат имена, которые оканчиваются на *я*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою и которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ь*; к *третьему* отделу принадлежат имена, которые оканчиваются на *а*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою, но которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается не на *ъ*, а на *ей*; *четвертый* отдел составляют женские *отчественные* имена, которые оканчиваются на *а*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою, и которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *овъ*; к *пятому* отделу принадлежат имена, оканчивающиеся на *я*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою, но которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается не на *ь*, а на *ей*; к *шестому* отделу принадлежат имена, которые оканчиваются на *я*, предшествуемое *гласною* буквою *і*, и которых *дательный* и *предложный* падежи *единственного* числа оканчиваются на *и*, а *родительный* *множественного* числа на *й*; к *седьмому* отделу принадлежат имена, которые оканчиваются на *я*, предшествуемое *полугласною* буквою *ь*, с ударением на окончательной букве, и которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ей*; к *восьмому* отделу принадлежат имена, которые оканчиваются на *я*, предшествуемое *полугласною* *ь*, с ударением на предпоследней *гласной* букве, и которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *евъ*; к *девятому* отделу принадлежат имена, которые оканчиваются на *я*, предшествуемое какою-нибудь *гласною* буквою, кроме *і*, и которых *родительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *й*, с ударением на предшествующей *гласной* букве.

*Примечание.* *Собственные* имена, оканчивающиеся на *а*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою, принадлежат к *первому* отделу; *собственные* имена, оканчивающиеся на *я*, предшествуемое *гласною* *і*,

принадлежат к *шестому* отделу; *собственные* имена, оканчивающиеся на *я*, предшествуемое *полугласною ъ*, принадлежат к *восьмому* отделу.

	1		2	
	<i>Единствен- ное</i>	<i>Множес- ственное</i>	<i>Единствен- ное</i>	<i>Множес- ственное</i>
<i>Именительный.</i>	Женщин-а,	Женщин-ы,	Войн-а,	Войн-ы,
<i>Родительный.</i>	Женщин-ы,	Женщин-ъ,	Войн-ы,	Войн-ъ,
<i>Винительный.</i>	Женщин-у,	Женщин-ъ,	Войн-у,	Войн-ы,
<i>Дательный.</i>	Женщин-ѣ,	Женщин-амъ,	Войн-ѣ,	Войн-амъ,
<i>Творительный.</i>	Женщин-ою,	Женщин-ами,	Войн-ою,	Войн-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Женщин-ѣ,	Женщин-ахъ.	Войн-ѣ,	Войн-ахъ.
	3		4	
<i>Именительный.</i>	Старост-а,	Старост-ы,	Сирот-а,	Сирот-ы,
<i>Родительный.</i>	Старост-ы,	Старост-ъ,	Сирот-ы,	Сирот-ъ,
<i>Винительный.</i>	Старост-у,	Старост-ъ,	Сирот-у.	Сирот-ъ,
<i>Дательный.</i>	Старост-ѣ,	Старост-амъ,	Сирот-ѣ,	Сирот-амъ
<i>Творительный.</i>	Старост-ою,	Старост-ами,	Сирот-ою,	Сирот-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Старост-ѣ,	Старост-ахъ.	Сирот-ѣ,	Сирот-ахъ.
	5	6	7	
	<i>Множес- ственное</i>	<i>Множес- ственное</i>	<i>Единствен- ное</i>	<i>Множес- ственное</i>
<i>Именительный.</i>	Именин-ы,	Деньг-и,	Лук-а,	Лук-и,
<i>Родительный.</i>	Именин-ъ,	Деньг-ъ,	Лук-и,	Лук-ъ,
<i>Винительный.</i>	Именин-ы,	Деньг-и,	Лук-у,	Лук-ъ,
<i>Дательный.</i>	Именин-амъ,	Деньг-амъ,	Лук-ѣ,	Лук-амъ,
<i>Творительный.</i>	Именин-ами,	Деньг-ами,	Лук-ою,	Лук-ами,
<i>Предложный.</i>	(об) Именин-ахъ.	Деньг-ахъ.	Лук-ѣ,	Лук-ахъ.
	8		9	
	<i>Единствен- ное</i>	<i>Множес- ственное</i>	<i>Единствен- ное</i>	
<i>Именительный.</i>	Анн-а,	Анн-ы,	Москв-а,	
<i>Родительный.</i>	Анн-ы,	Анн-ъ,	Москв-ы,	
<i>Винительный.</i>	Анн-у,	Анн-ъ,	Москв-у,	
<i>Дательный.</i>	Анн-ѣ,	Анн-амъ,	Москв-ѣ,	
<i>Творительный.</i>	Анн-ою,	Анн-ами,	Москв-ою,	
<i>Предложный.</i>	(об) Анн-ѣ,	Анн-ахъ.	Москв-ѣ.	
	10		11	
	<i>Единствен- ное</i>	<i>Множес- ственное</i>	<i>Единствен- ное</i>	<i>Множес- ственное</i>
<i>Именительный.</i>	Богин-я,	Богин-и.	Земл-я,	Земл-и,
<i>Родительный.</i>	Богин-и,	Богин-ъ,	Земл-и,	Земел-ь,
<i>Винительный.</i>	Богин-ю,	Богин-ъ,	Земл-ю,	Земл-и,

<i>Дательный.</i>	Богин- <i>ть</i> ,	Богин- <i>ямъ</i> ,	Земл- <i>ть</i> ,	Земл- <i>ямъ</i> ,
<i>Творительный.</i>	Богин- <i>ею</i> ,	Богин- <i>ями</i> ,	Земл- <i>ею</i> ,	Земл- <i>ями</i> ,
<i>Предложный.</i>	(о) Богин- <i>ть</i> ,	Богин- <i>яхъ</i> .	Земл- <i>ть</i> ,	Земл- <i>яхъ</i> .

12

13

<i>Именительный.</i>	Юнош- <i>а</i> ,	Юнош- <i>и</i> ,	Каланч- <i>а</i> ,	Каланч- <i>и</i> ,
<i>Родительный.</i>	Юнош- <i>и</i> ,	Юнош- <i>ей</i> ,	Каланч- <i>и</i> ,	Каланч- <i>ей</i> ,
<i>Винительный.</i>	Юнош- <i>у</i> ,	Юнош- <i>ей</i> ,	Каланч- <i>у</i> ,	Каланч- <i>и</i> ,
<i>Дательный.</i>	Юнош- <i>ть</i> ,	Юнош- <i>амъ</i> ,	Каланч- <i>ть</i> ,	Каланч- <i>амъ</i> ,
<i>Творительный.</i>	Юнош- <i>ею</i> ,	Юнош- <i>ами</i> ,	Каланч- <i>ею</i> ,	Каланч- <i>ами</i> ,
<i>Предложный.</i>	(о) Юнош- <i>ть</i> ,	Юнош- <i>ахъ</i> .	Каланч- <i>ть</i> ,	Каланч- <i>ахъ</i> .

14

15

<i>Именительный.</i>	Ивановн- <i>а</i> ,	Ивановн- <i>ы</i> ,	Дяд- <i>я</i> ,	Дяд- <i>и</i> ,
<i>Родительный.</i>	Ивановн- <i>ы</i> ,	Ивановн- <i>овъ</i> ,	Дяд- <i>и</i> ,	Дяд- <i>ей</i> ,
<i>Винительный.</i>	Ивановн- <i>у</i> ,	Ивановн- <i>овъ</i> ,	Дяд- <i>ю</i> ,	Дяд- <i>ей</i> ,
<i>Дательный.</i>	Ивановн- <i>ть</i> ,	Ивановн- <i>амъ</i> ,	Дяд- <i>ть</i> ,	Дяд- <i>ямъ</i> ,
<i>Творительный.</i>	Ивановн- <i>ою</i> ,	Ивановн- <i>ами</i> ,	Дяд- <i>ею</i> ,	Дяд- <i>ями</i> ,
<i>Предложный.</i>	(о) Ивановн- <i>ть</i> ,	Ивановн- <i>ахъ</i> .	Дяд- <i>ть</i> ,	Дяд- <i>яхъ</i> .

16

17

<i>Именительный.</i>	Цапл- <i>я</i> ,	Цапл- <i>и</i> ,	Комед- <i>ія</i> ,	Комед- <i>иі</i> ,
<i>Родительный.</i>	Цапл- <i>и</i> ,	Цапл- <i>ей</i> ,	Комед- <i>иі</i> ,	Комед- <i>ій</i> ,
<i>Винительный.</i>	Цапл- <i>ю</i> ,	Цапл- <i>ей</i> ,	Комед- <i>ію</i> ,	Комед- <i>иі</i> ,
<i>Дательный.</i>	Цапл- <i>ть</i> ,	Цапл- <i>ямъ</i> ,	Комед- <i>иі</i> ,	Комед- <i>іямъ</i> ,
<i>Творительный.</i>	Цапл- <i>ею</i> ,	Цапл- <i>ями</i> ,	Комед- <i>іею</i> ,	Комед- <i>іями</i> ,
<i>Предложный.</i>	(о) Цапл- <i>ть</i> ,	Цапл- <i>яхъ</i> .	Комед- <i>иі</i> ,	Комед- <i>іяхъ</i> .

18

19

<i>Именительный.</i>	Юл- <i>ія</i> ,	Юл- <i>иі</i> ,	Лад- <i>ь-я</i> ,	Лад- <i>ь-и</i> ,
<i>Родительный.</i>	Юл- <i>иі</i> ,	Юл- <i>ій</i> ,	Лад- <i>ь-и</i> ,	Лад- <i>ей</i> ,
<i>Винительный.</i>	Юл- <i>ію</i> ,	Юл- <i>ій</i> ,	Лад- <i>ь-ю</i> ,	Лад- <i>ь-и</i> ,
<i>Дательный.</i>	Юл- <i>иі</i> ,	Юл- <i>іямъ</i> ,	Лад- <i>ь-ть</i> ,	Лад- <i>ь-ямъ</i> ,
<i>Творительный.</i>	Юл- <i>іею</i> ,	Юл- <i>іями</i> ,	Лад- <i>ь-ею</i> ,	Лад- <i>ь-ями</i> ,
<i>Предложный.</i>	(о) Юл- <i>иі</i> ,	Юл- <i>іяхъ</i> .	Лад- <i>ь-ть</i> ,	Лад- <i>ь-яхъ</i> .

20

21

<i>Именительный.</i>	Суд- <i>ь-я</i> ,	Суд- <i>ь-и</i> ,	Шалун- <i>ь-я</i> ,	Шалун- <i>ь-и</i> ,
<i>Родительный.</i>	Суд- <i>ь-и</i> ,	Суд- <i>ей</i> ,	Шалун- <i>ь-и</i> ,	Шалун- <i>ь-евъ</i> ,
<i>Винительный.</i>	Суд- <i>ь-ю</i> ,	Суд- <i>ей</i> ,	Шалун- <i>ь-ю</i> ,	Шалун- <i>ь-евъ</i> ,
<i>Дательный.</i>	Суд- <i>ь-ть</i> ,	Суд- <i>ь-ямъ</i> ,	Шалун- <i>ь-ть</i> ,	Шалун- <i>ь-ямъ</i> ,
<i>Творительный.</i>	Суд- <i>ь-ею</i> ,	Суд- <i>ь-ями</i> ,	Шалун- <i>ь-ею</i> ,	Шалун- <i>ь-ями</i> ,
<i>Предложный.</i>	(о) Суд- <i>ь-ть</i> ,	Суд- <i>ь-яхъ</i> .	Шалун- <i>ь-ть</i> ,	Шалун- <i>ь-яхъ</i> .

<i>Именительный.</i>	Авдот-ь-я,	Авдот-ь-и,	Кол-е-я,	Кол-е-и,
<i>Родительный.</i>	Авдот-ь-и,	Авдот-ь-евъ,	Кол-е-и,	Кол-е-й',
<i>Винительный.</i>	Авдот-ь-ю,	Авдот-ь-евъ,	Кол-е-ю,	Кол-е-и,
<i>Дательный.</i>	Авдот-ь-ть,	Авдот-ь-ямъ,	Кол-е-ть,	Кол-е-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Авдот-ь-ею,	Авдот-ь-ями,	Кол-е-ею,	Кол-е-ями,
<i>Предложный.</i> (об)	Авдот-ь-ть,	Авдот-ь-яхъ.	Кол-е-ть,	Кол-е-яхъ.

*Единственное      Множественное*

<i>Именительный.</i>	Стр-у-я,	Стр-у-и,
<i>Родительный.</i>	Стр-у-и,	Стр-у-й,
<i>Винительный.</i>	Стр-у-ю,	Стр-у-и,
<i>Дательный.</i>	Стр-у-ть,	Стр-у-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Стр-у-ею,	Стр-у-ями.
<i>Предложный.</i> (о)	Стр-у-ть,	Стр-у-яхъ.

*Примечание.* Из двадцати четырех примеров, представленных здесь для первого склонения, 1 и 2 относятся к *первому* отделу, один на предмет *одушевленный*, или *лицо*, а другой на предмет *неодушевленный*, или *вещь*; 3 и 4 относятся также к *первому* отделу, один *мужеского* рода, другой *общего*; 5 и 6 относятся также к *первому* отделу, как имена, употребляемые только во *множественном* числе; 7, 8 и 9 относятся также к *первому* отделу, как примеры склонения собственных имен, одно *мужеского* и два *женского* рода; 10 и 11 примеры относятся ко *второму* отделу, один на *лицо*, другой на *вещь*; 12 и 13 относятся к *третьему* отделу, один на *лицо мужеского* рода, другой на *вещь женского* рода; 14 пример относится к *четвертому* отделу; 15 и 16 — к *пятому*, оба на *лицо*, один *мужеского*, другой *женского* рода; 17 и 18 примеры относятся к *шестому* отделу, один на *вещь*, другой на *лицо*, оба *женского* рода; 19 и 20 примеры относятся к *седьмому* отделу; 21 и 22 — к *восьмому*, оба на *лицо*; 23 и 24 — к *девятому* отделу, оба на *вещь*.

### Примеры для имен второго склонения

§ 34. *Второе* склонение состоит из *одного* только отдела и потому очень просто и определено; уклонения находятся только в двух словах: *мать* и *дочь*, которых *все* падежи *обоих* чисел, кроме *именительного* и *винительного единственного* числа, принимают слог *ер*, потому что в древнерусском языке эти слова были — *матерь* и *дщерь*. По *второму* склонению склоняются все *определятельные числительные совокупные*, оканчивающиеся на *ь*.

		1		2
	<i>Единст-</i>	<i>Множест-</i>	<i>Единст-</i>	<i>Множест-</i>
	<i>венное</i>	<i>венное</i>	<i>венное</i>	<i>венное</i>
<i>Именительный.</i>	Мат-ь,	Матер-и,	Част-ь,	Част-и,
<i>Родительный.</i>	Матер-и,	Матер-ей,	Част-и,	Част-ей,
<i>Винительный.</i>	Мат-ь,	Матер-ей,	Част-и,	Част-и,

<i>Дательный.</i>	Матер-и,	Матер-ямъ,	Част-и,	Част-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Матер-ью,	Матер-ями,	Част-ью,	Част-ями,
<i>Предложный.</i>	(о) Матер-и,	Матер-яхъ.	Част-и,	Част-яхъ.
	3	4	5	6
<i>Именительный.</i>	Пят-ь,	Десят-ь,	Двадцат-ь,	Пятнадцат-ь,
<i>Родительный.</i>	Пят-и,	Десят-и,	Двадцат-и,	Пятнадцат-и,
<i>Винительный.</i>	Пят-ь,	Десят-ь,	Двадцат-ь,	Пятнадцат-ь,
<i>Дательный.</i>	Пят-и,	Десят-и,	Двадцат-и,	Пятнадцат-и,
<i>Творительный.</i>	Пят-ью,	Десят-ью,	Двадцат-ью,	Пятнадцат-ью,
<i>Предложный.</i>	(о) Пят-и.	Десят-и.	Двадцат-и.	Пятнадцат-и.

*Примечание.* Сложные числительные совокупные склоняются вдвойне, как видно из следующих примеров:

	7	8
<i>Именительный.</i>	Тридцат-ь-шест-ь,	Сем-ь-десят-ь,
<i>Родительный.</i>	Тридцат-и-шест-и,	Сем-и-десят-и,
<i>Винительный.</i>	Тридцат-ь-шест-ь,	Сем-ь-десят-ь,
<i>Дательный.</i>	Тридцат-и-шест-и,	Сем-и-десят-и,
<i>Творительный.</i>	Тридцат-ью-шест-ью,	Сем-ью-десят-ью,
<i>Предложный.</i>	Тридцат-и-шест-и.	Сем-и-десят-и.

*Примечание.* Из восьми примеров второго склонения, приведенных здесь, 1 пример на лицо, 2 на вещь, 3, 4, 5 и 6 на простые числительные совокупные, 7 и 8 на сложные числительные совокупные.

### Примеры для имен третьего склонения

§ 35. Третье склонение разделяется на *одиннадцать* отделов: к *первому* принадлежат имена *мужеского* рода на *ъ* и *среднего* на *о* и *е*, большею частью, предшествуемые *согласною* буквою *ц*, которых *именительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ы* или *а*, а *родительный* на *овъ* или *евъ*; ко *второму*, имена *мужеского* рода на *ъ*, которых *именительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *овья*, а *родительный* на *овей*; к *третьему*, имена *мужеского* рода на *ъ* и *среднего* на *о*, которых *именительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ья* и *родительный* на *ьевъ*; к *четвертому*, имена *мужеского* рода, которые означают народные и общественные звания и оканчиваются на *нинъ*, а в *именительном* падеже *множественного* числа оканчиваются на *е*, в *родительном* на *ъ*, выпуская слог *ин*; имена же, означающие народные и общественные звания и оканчивающиеся на *инъ*, а не на *нинъ*, принадлежат к *четвертому* отделу, как исключения; к *пятому* отделу принадлежат имена *мужеского* рода на *ъ* и *среднего* на *о*, которых *именительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *ы* или *а*, а *родительный* на *ъ*; этот отдел состоит,

большею частию, из имен, означающих молодых животных на *енокъ*, которые в *именительном* падеже *множественного* числа оканчиваются на *аты* и *ата* или *яты* и *ята*; к *шестому* отделу принадлежат имена *мужеского* рода на *ъ* и *среднего* на *о*, и увеличительные *мужеского* рода на *е*, предшествуемое *согласною* буквою *щ*, которых *именительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *и*, а *родительный* на *ей*; к *седьмому*, имена *мужеского* рода на *ъ* и *среднего* на *е*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою, кроме *щ* и *щ*, которых *именительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *и*, а *родительный* на *ей*; к *восьмому*, имена *мужеского* рода на *й*, которых *именительный* падеж *множественного* числа оканчивается на *и*, а *родительный* на *евъ*; к *девятому*, имена *среднего* рода на *е*, предшествуемое *гласною* буквою *і*, которых *предложный* падеж *единственного* числа оканчивается на *іи*, *именительный* *множественного* числа на *ія*, а *родительный* на *ій*; к *десятому*, имена *среднего* рода на *е*, предшествуемое *полугласною* буквою *ь*, с ударением на *предпоследнем* слоге, которых *предложный* падеж *единственного* числа оканчивается на *ьи* и на *ьъ*, *именительный* *множественного* числа на *ья*, а *родительный* на *ій*, и на *ьевъ*; к *одиннадцатому* отделу принадлежат имена *среднего* рода на *е*, предшествуемое *полугласною* буквою *ь*, с ударением на *последнем* слоге, которых *предложный* падеж *единственного* числа всегда оканчивается на *ьъ*, *именительный* *множественного* числа на *ья* и *ьи*, а *родительный* на *ій* и *ьевъ*.

*Примечание.* Должно заметить, что в *третьем* склонении одно и то же слово иногда имеет *двойное* окончание *множественного* числа, и по одному может относиться к тому отделу, а по другому к другому отделу, как, например: *сын-ъ* — *сын-и* и *сын-овья*, *муж-ъ* — *муж-и* и *муж-ья*, *человѣк-ъ* — *человѣк-и* и *люди*, *камень* — *камен-и* и *камен-ья*; первое из этих слов по первому своему окончанию относится к *первому* отделу, а по второму — к *второму* отделу; второе из этих слов по первому своему окончанию относится к *шестому* отделу, а по второму — к *третьему*; третье по первому своему окончанию относится к *первому* отделу, а по второму — к *седьмому*; четвертое по первому своему окончанию относится к *седьмому* отделу, а по второму — к *третьему*. *Собственные* имена, оканчивающиеся на *ъ*, склоняются по *первому* отделу, а оканчивающиеся на *й* — по *седьмому* отделу; *отчественные* и *фамильные* на *евичъ*, *овичъ* и *ичъ* — по *шестому*; *польские* и *малороссийские* *фамильные*, оканчивающиеся на *о*, — по *первому* отделу.

	1		2	
	<i>Единст-</i>	<i>Множест-</i>	<i>Единст-</i>	<i>Множест-</i>
	<i>венное</i>	<i>венное</i>	<i>венное</i>	<i>венное</i>
<i>Именительный.</i>	Отец-ъ.	Отц-и.	Стол-ъ,	Стол-ы,
<i>Родительный.</i>	Отц-а,	Отц-овъ,	Стол-а.	Стол-овъ.
<i>Винительный.</i>	Отц-а.	Отц-овъ,	Стол-ъ,	Стол-ы,

<i>Дательный.</i>	Отц-у,	Отц-амъ	Стол-у,	Стол-амъ,
<i>Творительный.</i>	Отц-омъ,	Отц-ами,	Стол-омъ,	Стол-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Отц-ь,	Отц-ахъ.	Стол-ь,	Стол-ахъ.

3

4

<i>Именительный.</i>	Повар-ъ,	Повар-а,	Лѣс-ъ,	Лѣс-а,
<i>Родительный.</i>	Повар-а,	Повар-овъ,	Лѣс-а, <у>,	Лѣс-овъ,
<i>Винительный.</i>	Повар-а,	Повар-овъ,	Лѣс-ъ,	Лѣс-а,
<i>Дательный.</i>	Повар-у,	Повар-амъ,	Лѣс-у,	Лѣс-амъ,
<i>Творительный.</i>	Повар-омъ,	Повар-ами,	Лѣс-омъ,	Лѣс-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Повар-ь,	Повар-ахъ.	Лѣс-ь, у,	Лѣс-ахъ.

5

6

<i>Именительный.</i>	Зеркал-о,	Зеркал-а,	Дупл-о,	Дупл-ы,
<i>Родительный.</i>	Зеркал-а,	Зеркал-овъ и зеркал-ъ,	Дупл-а,	Дупл-овъ,
<i>Винительный.</i>	Зеркал-о,	Зеркал-а,	Дупл-о,	Дупл-ы,
<i>Дательный.</i>	Зеркал-у,	Зеркал-амъ,	Дупл-у,	Дупл-амъ,
<i>Творительный.</i>	Зеркал-омъ,	Зеркал-ами,	Дупл-омъ,	Дупл-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Зеркал-ь,	Зеркал-ахъ.	Дупл-ь,	Дупл-ахъ.

7

8

<i>Именительный.</i>	Солнц-в,	Солнц-ы,	Полотенц-е,	Полотенц-ы,
<i>Родительный.</i>	Солнц-а,	Солнц-евъ,	Полотенц-а,	Полотенц-евъ,
<i>Винительный.</i>	Солнц-е,	Солнц-ы,	Полотенц-е,	Полотенц-ы,
<i>Дательный.</i>	Солнц-у,	Солнц-амъ,	Полотенц-у,	Полотенц-амъ,
<i>Творительный.</i>	Солнц-емъ,	Солнц-ами,	Полотенц-емъ,	Полотенц-ами,
<i>Предложный.</i>	Солнц-ь,	Солнц-ахъ.	Полотенц-ь,	Полотенц-ахъ.

9

10

	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>	<i>Множественное</i>
<i>Именительный.</i>	Деревц-ó,	Деревц-á,	Очк-и,
<i>Родительный.</i>	Деревц-а,	Деревц-овъ,	Очк-овъ,
<i>Винительный.</i>	Деревц-ó,	Деревц-а,	Очк-и,
<i>Дательный.</i>	Деревц-у,	Деревц-амъ,	Очк-амъ,
<i>Творительный.</i>	Деревц-омъ,	Деревц-ами,	Очк-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Деревц-ь,	Деревц-ахъ.	Очк-ахъ.

11

12

	<i>Единст- венное</i>	<i>Множест- венное</i>	<i>Единст- венное</i>	<i>Множест- венное</i>
<i>Именительный.</i>	Иван-ъ,	Иван-ы,	Дорошенк-о,	Дорошенк-и,
<i>Родительный.</i>	Иван-а,	Иван-овъ,	Дорошенк-а,	Дорошенк-овъ,
<i>Винительный.</i>	Иван-а,	Иван-овъ,	Дорошенк-а,	Дорошенк-овъ,
<i>Дательный.</i>	Иван-у,	Иван-амъ,	Дорошенк-у,	Дорошенк-амъ,
<i>Творительный.</i>	Иван-омъ,	Иван-ами,	Дорошенк-омъ,	Дорошенк-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Иван-ь,	Иван-ахъ.	Дорошенк-ь,	Дорошенк-ахъ.



13

<i>Именительный.</i>	Сын-ъ,	Сын-ы, овья,	Кум-ъ,	Кум-овья,
<i>Родительный.</i>	Сын-а,	Сын-овъ, овей,	Кум-а,	Кум-овей,
<i>Винительный.</i>	Сын-а,	Сын-овъ, овей,	Кум-а,	Кум-овей,
<i>Дательный.</i>	Сын-у,	Сын-амъ, овьямъ,	Кум-у,	Кум-овьямъ,
<i>Творительный.</i>	Сын-омъ,	Сын-ами, овьями,	Кум-омъ,	Кум-овьями,
<i>Предложный.</i>	(о) Сын-ъ,	Сын-ахъ, овьяхъ.	Кум-ъ,	Кум-овьяхъ.

14

15

16

<i>Именительный.</i>	Брат-ъ,	Брат-ья,	Стул-ъ,	Стул-ья,
<i>Родительный.</i>	Брат-а,	Брат-ьевъ,	Стул-а,	Стул-ьевъ,
<i>Винительный.</i>	Брат-а,	Брат-ьевъ,	Стул-ъ,	Стул-ья,
<i>Дательный.</i>	Брат-у,	Брат-ьямъ,	Стул-у,	Стул-ьямъ,
<i>Творительный.</i>	Брат-омъ,	Брат-ьями,	Стул-омъ,	Стул-ьями,
<i>Предложный.</i>	(о) Брат-ъ,	Брат-ьяхъ.	Стул-ъ,	Стул-ьяхъ.

17

18

<i>Именительный.</i>	Пер-о,	Пер-ья,	Крыл-о,	Крыл-ья, крыл-ъ,
<i>Родительный.</i>	Пер-а,	Пер-ьевъ,	Крыл-а,	Крыл-ьевъ,
<i>Винительный.</i>	Пер-о,	Пер-ья,	Крыл-о,	Крыл-ья, крыл-ъ,
<i>Дательный.</i>	Пер-у,	Пер-ьямъ,	Крыл-у,	Крыл-ьямъ,
<i>Творительный.</i>	Пер-омъ,	Пер-ьями,	Крыл-омъ,	Крыл-ьями,
<i>Предложный.</i>	(о) Пер-ъ,	Пер-ьяхъ.	Крыл-ъ,	Крыл-ьяхъ.

19

<i>Именительный.</i>	Персіянин-ъ,	Персіян-е,
<i>Родительный.</i>	Персіянин-а,	Персіян-ъ,
<i>Винительный.</i>	Персіянин-а,	Персіян-ъ,
<i>Дательный.</i>	Персіянин-у,	Персіян-амъ,
<i>Творительный.</i>	Персіянин-омъ,	Персіян-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Персіянин-ъ,	Персіян-ахъ.

20

<i>Именительный.</i>	Крестьянин-ъ,	Крестьян-е,
<i>Родительный.</i>	Крестьянин-а,	Крестьян-ъ,
<i>Винительный.</i>	Крестьянин-а,	Крестьян-ъ,
<i>Дательный.</i>	Крестьянин-у,	Крестьян-амъ,
<i>Творительный.</i>	Крестьянин-омъ,	Крестьян-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Крестьянин-ъ,	Крестьян-ахъ.

21

22

<i>Именительный.</i>	Татарин-ъ,	Татар-ы,	Шурин-ъ,	Шур-ья,
<i>Родительный.</i>	Татарин-а,	Татар-ъ,	Шурин-а,	Шур-ьевъ,
<i>Винительный.</i>	Татарин-а,	Татар-ъ,	Шурин-а,	Шур-ьевъ,

<i>Дательный.</i>	Татарин-у,	Татар-амъ,	Шурин-у,	Шур-ьямъ,
<i>Творительный.</i>	Татарин-омъ,	Татар-ами,	Шурин-омъ,	Шур-ьями,
<i>Предложный.</i>	(о) Татарин-ъ,	Татар-ахъ.	Шурин-ъ,	Шур-ьяхъ.

## 23

<i>Именительный.</i>	Хозяин-ъ,	Хозяев-а,
<i>Родительный.</i>	Хозяин-а,	Хозяев-ъ,
<i>Винительный.</i>	Хозяин-а,	Хозяев-ъ,
<i>Дательный.</i>	Хозяин-у,	Хозяев-амъ,
<i>Творительный.</i>	Хозяин-омъ,	Хозяев-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Хозяин-ъ,	Хозяев-ахъ.

## 24

<i>Именительный.</i>	Господин-ъ,	Господ-а,
<i>Родительный.</i>	Господин-а,	Господ-ъ,
<i>Винительный.</i>	Господин-а,	Господ-ъ,
<i>Дательный.</i>	Господин-у,	Господ-амъ,
<i>Творительный.</i>	Господин-омъ,	Господ-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Господин-ъ,	Господ-ахъ.

## 25

<i>Именительный.</i>	Волос-ъ,	Волос-ы, а,	Глаз-ъ,	Глаз-а,
<i>Родительный.</i>	Волос-а,	Волос-ъ,	Глаз-а,	Глаз-ъ,
<i>Винительный.</i>	Волос-ъ,	Волос-ы, а,	Глаз-ъ,	Глаз-а,
<i>Дательный.</i>	Волос-у,	Волос-амъ,	Глаз-у,	Глаз-амъ,
<i>Творительный.</i>	Волос-омъ,	Волос-ами,	Глаз-омъ,	Глаз-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Волос-ъ,	Волос-ахъ.	Глаз-ъ,	Глаз-ахъ.

## 26

## 27

<i>Именительный.</i>	Теленок-ъ,	Телят-ы, а,
<i>Родительный.</i>	Теленк-а,	Телят-ъ,
<i>Винительный.</i>	Теленк-а,	Телят-ъ,
<i>Дательный.</i>	Теленк-у,	Телят-амъ,
<i>Творительный.</i>	Теленк-омъ,	Телят-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Теленк-ъ,	Телят-ахъ.

## 28

<i>Именительный.</i>	Медвѣженок-ъ,	Медвѣжат-ы, а,
<i>Родительный.</i>	Медвѣженк-а,	Медвѣжат-ъ,
<i>Винительный.</i>	Медвѣженк-а,	Медвѣжат-ъ,
<i>Дательный.</i>	Медвѣженк-у,	Медвѣжат-амъ,
<i>Творительный.</i>	Медвѣженк-омъ,	Медвѣжат-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Медвѣженк-ъ,	Медвѣжат-ахъ.

29

<i>Именительный.</i>	Сел-о,	Сел-а,	Неб-о,	Небес-а,
<i>Родительный.</i>	Сел-а,	Сел-ъ,	Неб-а,	Небес-ъ,
<i>Винительный.</i>	Сел-о,	Сел-а,	Неб-о,	Небес-а,
<i>Дательный.</i>	Сел-у,	Сел-амъ,	Неб-у,	Небес-амъ,
<i>Творительный.</i>	Сел-омъ,	Сел-ами,	Неб-омъ,	Небес-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Сел-ь,	Сел-ахъ.	Неб-ь,	Небес-ахъ.

30

31

<i>Именительный.</i>	Чуд-о,	Чудес-а,	Училищ-е,	Училищ-а,
<i>Родительный.</i>	Чуд-а,	Чудес-ъ,	Училищ-а,	Училищ-ъ,
<i>Винительный.</i>	Чуд-о,	Чудес-а,	Училищ-е,	Училищ-а,
<i>Дательный.</i>	Чуд-у,	Чудес-амъ,	Училищ-у,	Училищ-амъ,
<i>Творительный.</i>	Чуд-омъ,	Чудес-ами,	Училищ-емъ,	Училищ-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Чуд-ь,	Чудес-ахъ.	Училищ-ь,	Училищ-ахъ.

32

33

<i>Именительный.</i>	Жилищ-е,	Жилищ-а,	Трубач-ъ,	Трубач-и,
<i>Родительный.</i>	Жилищ-а,	Жилищ-ъ,	Трубач-а,	Трубач-ей,
<i>Винительный.</i>	Жилищ-е,	Жилищ-а,	Трубач-а,	Трубач-ей,
<i>Дательный.</i>	Жилищ-у,	Жилищ-амъ,	Трубач-у,	Трубач-амъ,
<i>Творительный.</i>	Жилищ-емъ,	Жилищ-ами,	Трубач-омъ,	Трубач-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Жилищ-ь,	Жилищ-ахъ.	Трубач-ь,	Трубач-ахъ.

34

35

<i>Именительный.</i>	Камыш-ъ,	Камыш-и,	Ок-о,	Оч-и,
<i>Родительный.</i>	Камыш-а,	Камыш-ей	Ок-а,	Оч-ей,
<i>Винительный.</i>	Камыш-ъ,	Камыш-и,	Ок-о,	Оч-и,
<i>Дательный.</i>	Камыш-у,	Камыш-амъ,	Ок-у,	Оч-амъ,
<i>Творительный.</i>	Камыш-омъ,	Камыш-ами,	Ок-омъ,	Оч-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Камыш-ь,	Камыш-ахъ.	Ок-ь,	Оч-ахъ.

36

37

<i>Именительный.</i>	Дружнщ-е,	Дружнщ-и,
<i>Родительный.</i>	Дружнщ-а,	Дружнщ-ей,
<i>Винительный.</i>	Дружнщ-а,	Дружнщ-ей,
<i>Дательный.</i>	Дружнщ-у,	Дружнщ-амъ,
<i>Творительный.</i>	Дружнщ-емъ,	Дружнщ-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Дружнщ-ь,	Дружнщ-ахъ,

38

<i>Именительный.</i>	Домнщ-е,	Домнщ-и,
<i>Родительный.</i>	Домнщ-а,	Домнщ-ей.
<i>Винительный.</i>	Домнщ-е,	Домнщ-и,
<i>Дательный.</i>	Домнщ-у,	Домнщ-амъ,
<i>Творительный.</i>	Домнщ-емъ,	Домнщ-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Домнщ-ь,	Домнщ-ахъ.

<i>Именительный.</i>	Петрович-ъ,	Петрович-и,
<i>Родительный.</i>	Петрович-а,	Петрович-ей,
<i>Винительный.</i>	Петрович-а,	Петрович-ей,
<i>Дательный.</i>	Петрович-у,	Петрович-амъ,
<i>Творительный.</i>	Петрович-емъ,	Петрович-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Петрович-ь,	Петрович-ахъ.

<i>Именительный.</i>	Богданович-ъ,	Богданович-и,
<i>Родительный.</i>	Богданович-а,	Богданович-ей,
<i>Винительный.</i>	Богданович-а,	Богданович-ей,
<i>Дательный.</i>	Богданович-у,	Богданович-амъ,
<i>Творительный.</i>	Богданович-емъ,	Богданович-ами,
<i>Предложный.</i>	(о) Богданович-ь,	Богданович-ахъ.

<i>Именительный.</i>	Жител-ь,	Жител-и,	Ден-ь,	Дн-и,
<i>Родительный.</i>	Жител-я,	Жител-ей,	Дн-я,	Дн-ей,
<i>Винительный.</i>	Жител-я,	Жител-ей,	Ден-ь,	Дн-и,
<i>Дательный.</i>	Жител-ю,	Жител-ямъ,	Дн-ю,	Дн-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Жител-емъ,	Жител-ями,	Дн-емъ,	Дн-ями,
<i>Предложный.</i>	(о) Жител-ь,	Жител-яхъ.	Дн-ь,	Дн-яхъ.

<i>Именительный.</i>	Пол-е,	Пол-я,	Мор-е,	Мор-я,
<i>Родительный.</i>	Пол-я,	Пол-ей,	Мор-я,	Мор-ей,
<i>Винительный.</i>	Пол-е,	Пол-я,	Мор-е,	Мор-я,
<i>Дательный.</i>	Пол-ю,	Пол-ямъ,	Мор-ю,	Мор-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Пол-емъ,	Пол-ями,	Мор-емъ,	Мор-ями,
<i>Предложный.</i>	(о) Пол-ь,	Пол-яхъ.	Мор-ь,	Мор-яхъ.

	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>		<i>Множественное</i>
<i>Именительный.</i>	Камен-ь,	Камн-и,	Люд-и,	Дѣт-и,
<i>Родительный.</i>	Камн-я,	Камн-ей,	Люд-ей,	Дѣт-ей,
<i>Винительный.</i>	Камен-ь,	Камн-и,	Люд-ей,	Дѣт-ей,
<i>Дательный.</i>	Камн-ю,	Камн-ямъ,	Люд-ямъ,	Дѣт-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Камн-емъ,	Камн-ями,	Люд-ями,	Дѣт-ями,
<i>Предложный.</i>	(о) Камн-ь,	Камн-яхъ.	Люд-яхъ.	Дѣт-яхъ.

<i>Именительный.</i>	Пут-ь,	Пут-и,	<i>Именительный.</i>	Господ-ь,
<i>Родительный.</i>	Пут-и,	Пут-ей,	<i>Звательный.</i>	Господ-и,
<i>Винительный.</i>	Пут-ь,	Пут-и,	<i>Родительный.</i>	Господ-а,
<i>Дательный.</i>	Пут-и,	Пут-ямъ,	<i>Винительный.</i>	Господ-а,

*Творительный.* Пут-емъ, Пут-ями, *Дательный.* Господ-у,  
*Предложный.* (о) Пут-и, Пут-яхъ. *Творительный.* Господ-омъ,  
*Предложный.* (о) Господ-ъ.

50

51

<i>Именительный.</i>	Геро-й,	Геро-и,	Ро-й,	Ро-и,
<i>Родительный.</i>	Геро-я,	Геро-евъ,	Ро-я,	Ро-евъ,
<i>Винительный.</i>	Геро-я,	Геро-евъ,	Ро-й,	Ро-и,
<i>Дательный.</i>	Геро-ю,	Геро-ямъ,	Ро-ю,	Ро-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Геро-емъ,	Геро-ями,	Ро-емъ,	Ро-ями,
<i>Предложный.</i> (о)	Геро-тъ,	Геро-яхъ.	Ро-тъ, ю.	Ро-яхъ.

52

53

<i>Именительный.</i>	Кра-й,	Кра-и,	Никола-й,	Никола-и,
<i>Родительный.</i>	Кра-я,	Кра-евъ,	Никола-я,	Никола-евъ,
<i>Винительный.</i>	Кра-й,	Кра-и,	Никола-я,	Никола-евъ,
<i>Дательный.</i>	Кра-ю,	Кра-ямъ,	Никола-ю,	Никола-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Кра-емъ,	Кра-ями,	Никола-емъ,	Никола-ями,
<i>Предложный.</i> (о)	Кра-тъ, ю,	Кра-яхъ.	Никола-тъ,	Никола-яхъ

54

55

<i>Именительный.</i>	Обо-и,	Миѣн-і-е,	Миѣн-і-я,
<i>Родительный.</i>	Обо-евъ,	Миѣн-і-я,	Миѣн-і-й,
<i>Винительный.</i>	Обо-и,	Миѣн-і-е,	Миѣн-і-я,
<i>Дательный.</i>	Обо-ямъ,	Миѣн-і-ю,	Миѣн-і-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Обо-ями,	Миѣн-і-емъ,	Миѣн-і-ями,
<i>Предложный.</i> (о)	Обо-яхъ.	Миѣн-і-и,	Миѣн-і-яхъ.

56

<i>Именительный.</i>	Сочинен-і-е,	Сочинен-і-я,
<i>Родительный.</i>	Сочинен-і-я,	Сочинен-і-й,
<i>Винительный.</i>	Сочинен-і-е,	Сочинен-і-я,
<i>Дательный.</i>	Сочинен-і-ю,	Сочинен-і-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Сочинен-і-емъ,	Сочинен-і-ями,
<i>Предложный.</i> (о)	Сочинен-і-и,	Сочинен-і-яхъ.

57

<i>Именительный.</i>	Кушан-ь-е,	Кушан-ь-я,
<i>Родительный.</i>	Кушан-ь-я,	Кушан-ь-евъ,
<i>Винительный.</i>	Кушан-ь-е,	Кушан-ь-я,
<i>Дательный.</i>	Кушан-ь-ю,	Кушан-ь-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Кушан-ь-емъ,	Кушан-ь-ями,
<i>Предложный.</i> (о)	Кушан-ь-и, ѣ,	Кушан-ь-яхъ.

58

59

<i>Именительный,</i>	Имѣн-ь-е,	Имѣн-ь-я.	Руж-ь-е,	Руж-ь-и, я,
<i>Родительный.</i>	Имѣн-ь-я,	Имѣн-і-й,	Руж-ь-я,	Руж-і-й,
<i>Винительный.</i>	Имѣн-ь-е,	Имѣн-ь-я.	Руж-ь-е,	Руж-ь-и, я,

<i>Дательный.</i>	Имѣн-ь-ю,	Имѣн-ь-ямъ,	Руж-ь-ю,	Руж-ь-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Имѣн-ь-емъ,	Имѣн-ь-ями,	Руж-ь-емъ,	Руж-ь-ями,
<i>Предложный.</i> (о)	Имѣн-ь-и, ѣ,	Имѣн-ь-яхъ.	Руж-ь-ѣ,	Руж-ь-яхъ.

60

61

62

Единственное Единственное

<i>Именительный.</i>	Коп-ь-ѣ,	Коп-ь-я, и,	Жит-ь-ѣ,	Бѣл-ь-ѣ,
<i>Родительный.</i>	Коп-ь-я,	Коп-и-ѣ,	Жит-ь-я,	Бѣл-ь-я,
<i>Винительный.</i>	Коп-ь-ѣ,	Коп-ь-я, и,	Жит-ь-ѣ,	Бѣл-ь-ѣ,
<i>Дательный.</i>	Коп-ь-ю,	Коп-ь-ямъ,	Жит-ь-ю,	Бѣл-ь-ю,
<i>Творительный.</i>	Коп-ь-емъ,	Коп-ь-ями,	Жит-ь-емъ,	Бѣл-ь-емъ,
<i>Предложный.</i> (о)	Коп-ь-ѣ,	Коп-ь-яхъ.	Жит-ь-ѣ,	Бѣл-ь-ѣ.

*Примечание.* Из шестидесяти двух примеров, предложенных здесь на третье склонение, первые 8 относятся к первому отделу, из которых 1 и 3 на предметы одушевленные (лица) мужского рода, 2 и 4 на предметы неодушевленные (вещи) мужского рода; 5, 6, 7, 8 и 9 на имена среднего рода; 10 на имя, употребляемое только во множественном числе, 11 на собственное имя, оканчивающееся на ѣ, а 12 на малороссийское фамильное имя, оканчивающееся на о; 13 и 14 примеры относятся ко второму отделу; 15, 16, 17 и 18 — к третьему отделу; 19 и 20 — к четвертому отделу, а 21, 22, 23 и 24 к четвертому же, но как исключения; 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32 и 33 примеры относятся к пятому отделу; 34, 35, 36, 37, 38, 39 и 40 — к шестому отделу; 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47 — к седьмому отделу, а 48 и 49 к седьмому же, но как исключения; 50, 51, 52, 53 и 54 — к восьмому отделу; 55 и 56 — к девятому; 57 и 58 — к десятому; 59, 60, 61 и 62 — к одиннадцатому отделу, из которых два последние, как имена, употребляемые только в единственном числе, из каких по большей части состоит этот отдел.

§ 36. К третьему склонению относятся три числительные совокупные слова, впрочем неправильно склоняемые: *полтора, сорокъ, девяносто, сто.*

<i>Именительный.</i>	Сорок-ъ рублей,	Девяност-о копеекъ,
<i>Родительный.</i>	Сорок-а рублей,	Девяност-а копеекъ,
<i>Винительный.</i>	Сорок-ъ рублей,	Девяност-о копеекъ,
<i>Дательный.</i>	Сорок-а рублямъ,	Девяност-а копейкамъ,
	(по) сорок-у рублей,	(по) Девяност-у копеекъ,
<i>Творительный.</i>	Сорок-а рублями,	Девяност-а копейками,
<i>Предложный.</i> (о)	Сорок-а рубляхъ.	Девяност-а копейкахъ.

<i>Именительный.</i>	Ст-о тысячъ,
<i>Родительный.</i>	Ст-а тысячъ,
<i>Винительный.</i>	Ст-о тысячъ,
<i>Дательный.</i>	Ст-а, ст-амъ тысячамъ,
<i>Творительный.</i>	Ст-а, ст-ами тысячами,
<i>Предложный.</i> (о)	Ст-а, ст-ахъ тысячахъ.

*Примечание.* Сложные имена склоняются таким образом, что первая половина слова изменяется только в косвенных падежах, как видно из следующих примеров:

	<i>Единственное</i>	<i>Единственное</i>
<i>Именительный.</i>	Царь-град-ъ,	Нов-город-ъ,
<i>Родительный.</i>	Цар-я-град-а,	Нов-а-город-а,
<i>Винительный.</i>	Цар-ь-град-ъ,	Нов-город-ъ,
<i>Дательный.</i>	Цар-ю-град-у,	Нов-у-город-у,
<i>Творительный.</i>	Цар-емъ-град-омъ,	Нов-ымъ-город-омъ,
<i>Предложный.</i> (о)	Цар-ь-град-ь.	Нов-ь-город-ь.

	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
<i>Именительный.</i>	Полден-ъ,	Полдн-и,
<i>Родительный.</i>	Пол-у-дн-я,	Пол-у-дн-ей,
<i>Винительный.</i>	Пол-у-ден-ь,	Пол-дн-и,
<i>Дательный.</i>	Пол-у-дн-ю,	Пол-у-дн-ямъ,
<i>Творительный.</i>	Пол-у-дн-емъ,	Пол-у-дн-ями,
<i>Предложный.</i> (о)	Пол-у-дн-ь.	Пол-у-дн-яхъ.

	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
<i>Именительный.</i>	Полчас-а,	Пол-у-час-ы,
<i>Родительный.</i>	Пол-у-час-а,	Пол-у-час-овъ,
<i>Винительный.</i>	Полчас-ъ,	Пол-у-час-ы,
<i>Дательный.</i>	Пол-у-час-у,	Пол-у-час-амъ,
<i>Творительный.</i>	Пол-у-час-омъ,	Пол-у-час-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Пол-у-час-ь,	Пол-у-час-ахъ.

*Примечание.* Многие иностранные *собственные* имена склоняются по трем первым склонениям; некоторые же совсем не склоняются. К склоняемым принадлежат те, которые оканчиваются на гласную *а*, предшествующую какою-нибудь согласною буквою, например: *Тальма*, и все, оканчивающиеся на полугласную *ь* или *ъ*, например: *Шекспиръ*, *Шиллеръ*, *Байронъ*, *Тюрень*, *Рафаель*; но все, оканчивающиеся на *а*, предшествующее какою-нибудь гласною буквою, как *Дюн-у-а*, *Лакр-о-а*, и пр., и все, оканчивающиеся на какую бы то ни было гласную букву, кроме *а*, предшествующую согласною, как, например: *Фихте*, *Гёте*, *Беранже*, *Гюго*, не склоняются. Из приведенных в пример склоняемых иностранных имен, *Тальма* склоняется по *первому* склонению *первого* отдела, *Шекспиръ*, *Байронъ* — по *третьему* склонению *первого* отдела, а *Тюрень* и *Рафаель* — по *третьему* склонению *седьмого* отдела.

### Примеры для имен четвертого склонения

§ 37. *Четвертое* склонение состоит из одного только отдела и потому очень просто и определено; уклонение его состоит только в том, что слово *пламя* в *именительном* и *винительном* падежах *единственного* числа оканчивается и на *ень* (*пламень*) и, с словами: *бремя* и *беремя*, не употребляется во *множественном* числе, и что слово *сьмя* в *родительном* падеже *множественного* числа оканчивается не на *ень*, а на *янь* — *сьмянь*.

	1		2	
	Единствен- ное	Множест- венное	Единствен- ное	Множествен- ное
<i>Именительный.</i>	Им-я,	Им-ена,	СѢм-я,	СѢм-ена,
<i>Родительный.</i>	Им-ени,	Им-енъ,	СѢм-ени,	СѢм-янъ,
<i>Винительный.</i>	Им-я,	Им-ена,	СѢм-я,	СѢм-ена,
<i>Дательный.</i>	Им-ени,	Им-енамъ,	СѢм-ени,	СѢм-енамъ,
<i>Творительный.</i>	Им-енемъ,	Им-енами,	СѢм-енемъ,	СѢм-енами,
<i>Предложный.</i> (о)	Им-ени,	Им-енахъ.	СѢм-ени,	СѢм-енахъ.

*Примечание.* К четвертому склонению принадлежит слово *рамо*, употребляемое только во множественном числе — *рамена*; и слово *дитя*, неправильно склоняемое:

	Множественное	Единственное
<i>Именительный.</i>	Рам-ена,	Дит-я,
<i>Родительный.</i>	Рам-енъ,	Дит-яти,
<i>Винительный.</i>	Рам-ена,	Дит-я,
<i>Дательный.</i>	Рам-енамъ,	Дит-яти,
<i>Творительный.</i>	Рам-енами,	Дит-ятею.
<i>Предложный.</i> (о)	Рам-енахъ.	Дит-яти.

§ 38. К пятому склонению принадлежат все определительные слова *правильного* и *полного* окончания на *ый*, *ой* и *ій*, т. е. все *качественные*, *обстоятельственные*, *притяжательные*, *числительные порядковые* и *причастия* всех залогов и видов.

§ 39. Изменение определительных *пятого* склонения есть следующее:

1) *Именительный* падеж *множественного* числа в *мужеском* роде оканчивается на *ые* и *іе*, а в *женском* и *среднем* — на *ыя* и *ія*, например: *добр-ые*, *дальн-іе*, *добр-ыя*, *дальн-ія*.

2) *Родительный* падеж *единственного* числа в *мужеском* и *среднем* роде оканчивается на *аго* и *яго*, а в *женском* — на *ой* и *ей*, например: *добр-аго*, *дальн-яго*, *добр-ой*, *дальн-ей*; *родительный* падеж *множественного* числа, во всех родах, оканчивается на *ыхъ* и *ихъ*, например: *добр-ыхъ*, *дальн-ихъ*.

3) *Винительный* падеж *единственного* числа в *мужеском* роде всегда сходен или с *именительным*, или *родительным*; в *среднем* всегда сходен с *именительным*, а в *женском* оканчивается на *ую* и *юю*, например: *добр-ую*, *дальн-юю*; *винительный* падеж *множественного* числа в *мужеском* и *женском* роде сходен или с *именительным* или *родительным*, а в *среднем* роде всегда с *именительным*.

4) *Дательный* падеж *единственного* числа в *мужеском* и *среднем* роде оканчивается на *ому* и *ему*, а в *женском* на *ой* и *ей*, например: *добр-ому*, *дальн-ему*, *добр-ой*, *дальн-ей*; *дательный* падеж *множественного* числа, во всех родах, оканчивается на *ымъ* и *имъ*, например: *добр-ымъ*, *дальн-имъ*.



5) *Творительный падеж единственного числа в мужеском и среднем роде оканчивается на ымъ и имъ, а в женском — на ою и ею, например: добр-ымъ, дальн-имъ, добро-ю, дальне-ю; творительный падеж множественного числа, во всех родах, оканчивается на ыми и ими, например: добр-ыми, дальн-ими.*

6) *Предложный падеж единственного числа в мужеском и среднем роде оканчивается на омъ и емъ, а в женском — на ой и ей, например: о добр-омъ, дальн-емъ, добр-ой, дальн-ей; предложный падеж множественного числа, во всех родах, оканчивается на ыхъ, и ихъ, например: о добр-ыхъ, о дальн-ихъ.*

§ 40. *Притяжательные родовые, оканчивающиеся на ий, ья, ье, каковы: божій, человѣчій, рыбій, оленій, слоновій, медвѣжьей и пр., склоняются по пятому же склонению, с тою только разницею, что в косвенных падежах обоих чисел принимают букву ь, а в именительном падеже множественного числа, во всех родах, оканчиваются одинаково на ьи, как то видно из следующей таблицы пятого склонения и 14 и 15 примеров на пятое склонение.*

	Падежи	Мужеский род	Женский род	Средний род	Множественное всех родов
Единственное число	Именительный	ый, (ой), й, ий.	ая, яя, ья.	ое, ее, ье.	ые, ьи, ня, іе, ія, ія, ьи.
	Родительный	аго, яго, ьяго.	ой, ей, ьей.	аго, яго, ьяго.	ыхъ, ихъ, ьихъ.
	Винительный	Именительный или Родительный.	ую, юю, ью.	ое, ее, ье.	Именительный или Родительный.
	Дательный	ому, ему, ьему.	ой, ей, ьей.	ому, ему, ьему.	ымъ, имъ, ьимъ.
	Творительный	ымъ, имъ, ьимъ.	ою, ею, ьею.	ымъ, имъ, ьимъ.	ыми, ими, ьими.
	Предложный	омъ, емъ, ьемъ.	ой, ей, ьей.	омъ, емъ, ьем.	ыхъ, ихъ, ьихъ.

### Примеры для определительных пятого склонения

#### Единственное число

	Мужеский род	Женский род
	1	
Именительный.	Славн-ый городъ,	Славн-ая страна,
Родительный.	Славн-аго города,	Славн-ой страны,
Винительный.	Славн-ый городъ,	Славн-ую страну,
Дательный.	Славн-ому городу,	Славн-ой странѣ.
Творительный.	Славн-ымъ городомъ,	Славн-ою странюю,
Предложный. (о)	Славн-омъ городѣ,	Славн-ой странѣ,

*Средний род*

<i>Именительный.</i>	Славн-ое мѣсто,
<i>Родительный.</i>	Славн-аго мѣста,
<i>Винительный.</i>	Славн-ое мѣсто,
<i>Дательный.</i>	Славн-ому мѣсту,
<i>Творительный.</i>	Славн-ымъ мѣстомъ,
<i>Предложный.</i>	(о) Славн-омъ мѣстѣ.

*Множественное число*

<i>Именительный.</i>	Славн-ые города,	Славн-ья страны,	Славн-ья мѣста,
<i>Родительный.</i>	Славн-ыхъ городовъ,	Славн-ыхъ странъ,	Славн-ыхъ мѣстъ,
<i>Винительный.</i>	Славн-ые города,	Славн-ья страны,	Славн-ья мѣста,
<i>Дательный.</i>	Славн-ымъ городамъ,	Славн-ымъ странамъ.	Славн-ымъ мѣстамъ,
<i>Творительный.</i>	Славн-ыми городами,	Славн-ыми странами,	Славн-ыми мѣстами,
<i>Предложный.</i>	(о) Славн-ыхъ городахъ.	Славн-ыхъ странахъ.	Славн-ыхъ мѣстахъ.

## 2

<i>Именительный.</i>	Золот-ой рудникъ,	Золот-ая цѣпь,	Золот-ое кольцо,
<i>Родительный.</i>	Золот-аго рудника,	Золот-ой цѣпи,	Золот-аго кольца,
<i>Винительный.</i>	Золот-ой рудникъ,	Золот-ую цѣпь,	Золот-ое кольцо,
<i>Дательный.</i>	Золот-ому руднику,	Золот-ой цѣпи,	Золот-ому кольцу,
<i>Творительный.</i>	Золот-ымъ рудникомъ,	Золот-ою цѣпью,	Золот-ымъ кольцомъ,
<i>Предложный.</i>	(о) Золот-омъ рудникѣ,	Золот-ой цѣпи,	Золот-омъ кольцѣ,
<i>Именительный.</i>	Золот-ые рудники,	Золот-ья цѣпи,	Золот-ья кольца,
<i>Родительный.</i>	Золот-ыхъ рудниковъ,	Золот-ыхъ цѣпей,	Золот-ыхъ колець,
<i>Винительный.</i>	Золот-ые рудники,	Золот-ья цѣпи,	Золот-ья кольца,
<i>Дательный.</i>	Золот-ымъ рудникамъ,	Золот-ымъ цѣпямъ,	Золот-ымъ кольцамъ,
<i>Творительный.</i>	Золот-ыми рудниками,	Золот-ыми цѣпями,	Золот-ыми кольцами,
<i>Предложный.</i>	(о) Золот-ыхъ рудникахъ.	Золот-ыхъ цѣпяхъ.	Золот-ыхъ кольцахъ.

## 3

<i>Именительный.</i>	Дальн-ий лѣсъ,	Дальн-яя дорога.	Дальн-ее село,
<i>Родительный.</i>	Дальн-яго лѣса,	Дальн-ей дороги,	Дальн-яго села,
<i>Винительный.</i>	Дальн-ий лѣсъ,	Дальн-юю дорогу,	Дальн-ее село,
<i>Дательный.</i>	Дальн-ему лѣсу,	Дальн-ей дорогѣ,	Дальн-ему селу,
<i>Творительный.</i>	Дальн-имъ лѣсомъ,	Дальн-ей дорогою,	Дальн-имъ селомъ,
<i>Предложный.</i> (о)	Дальн-емъ лѣсѣ,	Дальн-ей дорогѣ,	Дальн-емъ селѣ,
<i>Именительный.</i>	Дальн-іе лѣса,	Дальн-ія дороги,	Дальн-ія села,
<i>Родительный.</i>	Дальн-ихъ лѣсовъ,	Дальн-ихъ дорогъ,	Дальн-ихъ селъ,
<i>Винительный.</i>	Дальн-іе лѣса.	Дальн-ія дороги,	Дальн-ія села,
<i>Дательный.</i>	Дальн-имъ лѣсамъ,	Дальн-имъ дорогамъ,	Дальн-имъ селамъ,
<i>Творительный.</i>	Дальн-ими лѣсами,	Дальн-ими дорогами,	Дальн-ими селами,
<i>Предложный.</i> (о)	Дальн-ихъ лѣсахъ.	Дальн-ихъ дорогахъ.	Дальн-ихъ селлахъ.

## 4

<i>Именительный.</i>	Славнѣйш-ий народъ.	Славнѣйш-ая корона,
<i>Родительный.</i>	Славнѣйш-аго народа,	Славнѣйш-ей короны,
<i>Винительный.</i>	Славнѣйш-ий народъ,	Славнѣйш-ую корону,
<i>Дательный.</i>	Славнѣйш-ему народу,	Славнѣйш-ей короне,
<i>Творительный.</i>	Славнѣйш-имъ народомъ,	Славнѣйш-ею короною,
<i>Предложный.</i> (о)	Славнѣйш-емъ народѣ,	Славнѣйш-ей коронѣ,
<i>Именительный.</i>	Славнѣйш-ее царство.	
<i>Родительный.</i>	Славнѣйш-аго царства,	
<i>Винительный.</i>	Славнѣйш-ее царство,	
<i>Дательный.</i>	Славнѣйш-ему царству,	
<i>Творительный.</i>	Славнѣйш-имъ царствомъ,	
<i>Предложный.</i> (о)	Славнѣйш-емъ царствѣ,	
<i>Именительный.</i>	Славнѣйш-іе народы,	Славнѣйш-ія короны.
<i>Родительный.</i>	Славнѣйш-ихъ народовъ.	Славнѣйш-ихъ коронъ,
<i>Винительный.</i>	Славнѣйш-іе народы,	Славнѣйш-ія короны,
<i>Дательный.</i>	Славнѣйш-имъ народамъ.	Славнѣйш-имъ коронамъ,
<i>Творительный.</i>	Славнѣйш-ими народами,	Славнѣйш-ими коронами,
<i>Предложный.</i> (о)	Славнѣйш-ихъ народахъ.	Славнѣйш-ихъ коронахъ.

<i>Именительный.</i>	Славнѣйш- <i>ія</i> царства,
<i>Родительный.</i>	Славнѣйш- <i>ихъ</i> царствъ,
<i>Винительный.</i>	Славнѣйш- <i>ія</i> царства,
<i>Дательный.</i>	Славнѣйш- <i>имъ</i> царствамъ,
<i>Творительный.</i>	Славнѣйш- <i>ими</i> царствами,
<i>Предложный.</i>	(о) Славнѣйш- <i>ихъ</i> царствахъ.

## 5

<i>Именительный.</i>	Русск- <i>ій</i> человѣкъ,	Русск- <i>ая</i> доблесть,	Русск- <i>ое</i> море,
<i>Родительный.</i>	Русск- <i>аго</i> человѣка,	Русск- <i>ой</i> доблести,	Русск- <i>аго</i> моря,
<i>Винительный.</i>	Русск- <i>аго</i> человѣка,	Русск- <i>ую</i> доблесть,	Русск- <i>ое</i> море,
<i>Дательный.</i>	Русск- <i>ому</i> человѣку,	Русск- <i>ой</i> доблести,	Русск- <i>ому</i> морю,
<i>Творительный.</i>	Русск- <i>имъ</i> человѣкомъ,	Русск- <i>ою</i> доблестью,	Русск- <i>имъ</i> моремъ,
<i>Предложный.</i>	(о) Русск- <i>омъ</i> человѣкѣ,	Русск- <i>ой</i> доблести,	Русск- <i>омъ</i> морѣ,

<i>Именительный.</i>	Русск- <i>іе</i> люди,	Русск- <i>ія</i> доблести,
<i>Родительный.</i>	Русск- <i>ихъ</i> людей,	Русск- <i>ихъ</i> доблестей,
<i>Винительный.</i>	Русск- <i>ихъ</i> людей,	Русск- <i>ія</i> доблести,
<i>Дательный.</i>	Русск- <i>имъ</i> людямъ,	Русск- <i>имъ</i> доблестямъ,
<i>Творительный.</i>	Русск- <i>ими</i> людьми,	Русск- <i>ими</i> доблестями,
<i>Предложный.</i>	(о) Русск- <i>ихъ</i> людяхъ.	Русск- <i>ихъ</i> доблестяхъ.

<i>Именительный.</i>	Русск- <i>ія</i> моря,
<i>Родительный.</i>	Русск- <i>ихъ</i> морей,
<i>Винительный.</i>	Русск- <i>ія</i> моря,
<i>Дательный.</i>	Русск- <i>имъ</i> морямъ,
<i>Творительный.</i>	Русск- <i>ими</i> морями,
<i>Предложный.</i>	(о) Русск- <i>ихъ</i> моряхъ.

## 6

<i>Именительный.</i>	Горяч- <i>ій</i> хлѣбъ,	Горяч- <i>ая</i> вода,	Горяч- <i>ее</i> кушанье,
<i>Родительный.</i>	Горяч- <i>аго</i> хлѣба,	Горяч- <i>ей</i> воды,	Горяч- <i>аго</i> кушанья,
<i>Винительный.</i>	Горяч- <i>ій</i> хлѣбъ,	Горяч- <i>ую</i> воду,	Горяч- <i>ее</i> кушанье,
<i>Дательный.</i>	Горяч- <i>ему</i> хлѣбу,	Горяч- <i>ей</i> водѣ,	Горяч- <i>ему</i> кушанью,
<i>Творительный.</i>	Горяч- <i>имъ</i> хлѣб- <i>омъ</i> ,	Горяч- <i>ею</i> водою,	Горяч- <i>имъ</i> кушаньемъ,
<i>Предложный.</i>	(о) Горяч- <i>емъ</i> хлѣбѣ,	Горяч- <i>ей</i> водѣ,	Горяч- <i>емъ</i> кушаньѣ,

<i>Именительный.</i>	Горяч- <i>іе</i> хлѣбы,	Горяч- <i>іа</i> воды,
<i>Родительный.</i>	Горяч- <i>ихъ</i> хлѣбовъ,	Горяч- <i>ихъ</i> водъ,
<i>Винительный.</i>	Горяч- <i>іе</i> хлѣбы,	Горяч- <i>іа</i> воды,
<i>Дательный.</i>	Горяч- <i>имъ</i> хлѣбамъ,	Горяч- <i>имъ</i> водамъ,
<i>Творительный.</i>	Горяч- <i>ими</i> хлѣбамъ,	Горяч- <i>ими</i> водами,
<i>Предложный.</i>	(о) Горяч- <i>ихъ</i> хлѣбахъ.	Горяч- <i>ихъ</i> водахъ.

<i>Именительный.</i>	Горяч- <i>іа</i> кушанья,
<i>Родительный.</i>	Горяч- <i>ихъ</i> кушаньевъ,
<i>Винительный.</i>	Горяч- <i>іа</i> кушанья,
<i>Дательный.</i>	Горяч- <i>имъ</i> кушаньямъ,
<i>Творительный.</i>	Горяч- <i>ими</i> кушаньями,
<i>Предложный.</i>	(о) Горяч- <i>ихъ</i> кушаньяхъ.

## 7

<i>Именительный.</i>	Перв- <i>ый</i> воинъ,	Перв- <i>ая</i> зима,	Перв- <i>ое</i> знамя,
<i>Родительный.</i>	Перв- <i>аго</i> воина,	Перв- <i>ой</i> зимы,	Перв- <i>аго</i> знамени,
<i>Винительный.</i>	Перв- <i>аго</i> воина,	Перв- <i>ую</i> зиму,	Перв- <i>ое</i> знамя,
<i>Дательный.</i>	Перв- <i>ому</i> воину,	Перв- <i>ой</i> зимѣ,	Перв- <i>ому</i> знамени,
<i>Творительный.</i>	Перв- <i>ымъ</i> воинамъ,	Перв- <i>ою</i> зимою,	Перв- <i>ымъ</i> знаменемъ,
<i>Предложный.</i>	(о) Перв- <i>омъ</i> воинѣ,	Перв- <i>ой</i> зимѣ,	Перв- <i>омъ</i> знамени,
<i>Именительный.</i>	Перв- <i>ые</i> воины,	Перв- <i>ья</i> зимы,	Перв- <i>ья</i> знамена,
<i>Родительный.</i>	Перв- <i>ыхъ</i> воиновъ,	Перв- <i>ыхъ</i> зимъ,	Перв- <i>ыхъ</i> знаменъ,
<i>Винительный.</i>	Перв- <i>ыхъ</i> воиновъ,	Перв- <i>ья</i> зимы,	Перв- <i>ья</i> знамена,
<i>Дательный.</i>	Перв- <i>ымъ</i> воинамъ,	Перв- <i>ымъ</i> зимамъ,	Перв- <i>ымъ</i> знаменамъ,
<i>Творительный.</i>	Перв- <i>ыми</i> воинами,	Перв- <i>ыми</i> зимамъ,	Перв- <i>ыми</i> знаменами,
<i>Предложный.</i>	(о) Перв- <i>ыхъ</i> воинахъ.	Перв- <i>ыхъ</i> зимамъ.	Перв- <i>ыхъ</i> знаменамъ.

## 8

<i>Именительный.</i>	Втор- <i>ой</i> полкъ,	Втор- <i>ая</i> армія,	Втор- <i>ое</i> войско,
<i>Родительный.</i>	Втор- <i>аго</i> полка,	Втор- <i>ой</i> арміи,	Втор- <i>аго</i> войска,
<i>Винительный.</i>	Втор- <i>ой</i> полкъ,	Втор- <i>ую</i> армію,	Втор- <i>ое</i> войско,
<i>Дательный.</i>	Втор- <i>ому</i> полку,	Втор- <i>ой</i> арміи,	Втор- <i>ому</i> войску.
<i>Творительный.</i>	Втор- <i>ымъ</i> полкомъ,	Втор- <i>ою</i> армією,	Втор- <i>ымъ</i> войскомъ,
<i>Предложный.</i>	(о) Втор- <i>омъ</i> полкѣ,	Втор- <i>ой</i> арміи,	Втор- <i>омъ</i> войскѣ,

<i>Именительный.</i>	Втор-ые полки,	Втор-ья арміи,	Втор-ья войска,
<i>Родительный.</i>	Втор-ыхъ полковъ,	Втор-ыхъ арміи,	Втор-ыхъ войскъ,
<i>Винительный.</i>	Втор-ые полки,	Втор-ья арміи,	Втор-ья войска,
<i>Дательный.</i>	Втор-ымъ полкамъ,	Втор-ымъ арміямъ,	Втор-ымъ войскамъ,
<i>Творительный.</i>	Втор-ыми полками,	Втор-ыми арміями,	Втор-ыми войсками,
<i>Предложный.</i>	(о) Втор-ыхъ полкахъ. Втор-ыхъ арміяхъ. Втор-ыхъ войскахъ.		

## 9

<i>Именительный.</i>	Поющ-ій чижъ,	Поющ-ая малиновка,	Поющ-ее собраніе,
<i>Родительный.</i>	Поющ-аго чижа,	Поющ-ей малиновки,	Поющ-аго собранія,
<i>Винительный.</i>	Поющ-аго чижа,	Поющ-ую малиновку,	Поющ-ее собраніе,
<i>Дательный.</i>	Поющ-ему чижу,	Поющ-ей малиновкѣ,	Поющ-ему собранію,
<i>Творительный.</i>	Поющ-имъ чижомъ,	Поющ-ею малиновкою,	Поющ-имъ собраніемъ,
<i>Предложный.</i>	(о) Поющ-емъ чижѣ,	Поющ-ей малиновкѣ,	Поющ-емъ собраніи.

<i>Именительный.</i>	Поющ-іе чижи,	Поющ-ія малиновки,
<i>Родительный.</i>	Поющ-ихъ чижовъ,	Поющ-ихъ малиновокъ,
<i>Винительный.</i>	Поющ-ихъ чижовъ,	Поющ-ихъ малиновокъ,
<i>Дательный.</i>	Поющ-имъ чижамъ,	Поющ-имъ малиновкамъ,
<i>Творительный.</i>	Поющ-ими чижами,	Поющ-ими малиновками,
<i>Предложный.</i>	(о) Поющ-ихъ чижахъ. Поющ-ихъ малиновкахъ.	

<i>Именительный.</i>	Поющ-ія собранія,
<i>Родительный.</i>	Поющ-ихъ собраній,
<i>Винительный.</i>	Поющ-ія собранія,
<i>Дательный.</i>	Поющ-имъ собраніямъ,
<i>Творительный.</i>	Поющ-ими собраніями,
<i>Предложный.</i>	(о) Поющ-ихъ собраніяхъ.

## 10

<i>Именительный.</i>	Читавш-ій ученикъ,	Читавш-ая ученица,
<i>Родительный.</i>	Читавш-аго ученика,	Читавш-ей ученицы,
<i>Винительный.</i>	Читавш-аго ученика,	Читавш-ую ученицу,
<i>Дательный.</i>	Читавш-ему ученику,	Читавш-ей ученицѣ,
<i>Творительный.</i>	Читавш-имъ ученикомъ,	Читавш-ею ученицею,
<i>Предложный.</i>	(о) Читавш-емъ ученикѣ,	Читавш-ей ученице,

<i>Именительный.</i>	Читавш-ее дитя,
<i>Родительный.</i>	Читавш-аго дитяти,
<i>Винительный.</i>	Читавш-ее дитя,

*Дательный.* Читавш-ему дитяти,  
*Творительный.* Читавш-имъ дитятею,  
*Предложный.* (о) Читавш-емъ дитяти.

*Именительный.* Читавш-іе ученики, Читавш-ія ученицы,  
*Родительный.* Читавш-ихъ учениковъ, Читавш-ихъ ученицъ,  
*Винительный.* Читавш-ихъ учениковъ, Читавш-ихъ ученицъ,  
*Дательный.* Читавш-имъ ученикамъ, Читавш-имъ ученицамъ,  
*Творительный.* Читавш-ими учениками, Читавш-ими ученицами,  
*Предложный.* (о) Читавш-ихъ ученикахъ. Читавш-ихъ ученицахъ.

*Именительный.* Читавш-ія дѣти.  
*Родительный.* Читавш-ихъ дѣтей.  
*Винительный.* Читавш-ихъ дѣтей.  
*Дательный.* Читавш-имъ дѣтямъ,  
*Творительный.* Читавш-ими дѣтями,  
*Предложный.* (о) Читавш-ихъ дѣтяхъ.

## 11

*Именительный.* Любим-ый сынъ, Любим-ая дочь, Любим-ое  
отечество,  
*Родительный.* Любим-аго сына, Любим-ой дочери, Любим-аго  
отечества,  
*Винительный.* Любим-аго сына, Любим-ую дочь, Любим-ое  
отечество,  
*Дательный.* Любим-ому сыну, Любим-ой дочери, Любим-ому  
отечеству,  
*Творительный.* Любим-ымъ сыномъ, Любим-ою дочерью, Любим-ымъ  
отечествомъ,  
*Предложный.* (о) Любим-омъ сынѣ, Любим-ой дочери, Любим-омъ  
отечествѣ,

*Именительный.* Любим-ые сыновья, Любим-ыя дочери,  
*Родительный.* Любим-ыхъ сыновей, Любим-ыхъ дочерей,  
*Винительный.* Любим-ыхъ сыновей, Любим-ыхъ дочерей,  
*Дательный.* Любим-ымъ сыновьямъ, Любим-ымъ дочерямъ,  
*Творительный.* Любим-ыми сыновьями, Любим-ыми дочерьми,  
*Предложный.* (о) Любим-ыхъ сыновьяхъ. Любим-ыхъ дочеряхъ.

*Именительный.* Любим-ыя отечества,  
*Родительный.* Любим-ыхъ отечествъ,  
*Винительный.* Любим-ыя отечества,  
*Дательный.* Любим-ымъ отечествамъ,  
*Творительный.* Любим-ыми отечествами,  
*Предложный.* (о) Любим-ыхъ отечествахъ.

<i>Именительный.</i>	Даренн-ый	садъ,	Даренн-ая	дача,
<i>Родительный.</i>	Даренн-аго	сада,	Даренн-ой	дачи,
<i>Винительный.</i>	Даренн-ый	садъ,	Даренн-ую	дачу,
<i>Дательный.</i>	Даренн-ому	саду,	Даренн-ой	дачѣ,
<i>Творительный.</i>	Даренн-ымъ	садомъ,	Даренн-ою	дачею,
<i>Предложный. (о)</i>	Даренн-омъ	садѣ,	Даренн-ой	дачѣ,

<i>Именительный.</i>	Даренн-ое	колесо,
<i>Родительный.</i>	Даренн-аго	колеса,
<i>Винительный.</i>	Даренн-ое	колесо,
<i>Дательный.</i>	Даренн-ому	колесу,
<i>Творительный.</i>	Даренн-ымъ	колесомъ,
<i>Предложный. (о)</i>	Даренн-омъ	колесѣ,

<i>Именительный.</i>	Даренн-ые	сады,	Даренн-ыя	дачи,
<i>Родительный.</i>	Даренн-ыхъ	садовъ,	Даренн-ыхъ	дачъ,
<i>Винительный.</i>	Даренн-ые	сады,	Даренн-ыя	дачи,
<i>Дательный.</i>	Даренн-ымъ	садамъ,	Даренн-ымъ	дачамъ,
<i>Творительный.</i>	Даренн-ыми	садами,	Даренн-ыми	дачами,
<i>Предложный. (о)</i>	Даренн-ыхъ	садахъ.	Даренн-ыхъ	дачахъ.

<i>Именительный.</i>	Даренн-ыя	колеса,
<i>Родительный.</i>	Даренн-ыхъ	колесъ,
<i>Винительный.</i>	Даренн-ыя	колеса,
<i>Дательный.</i>	Даренн-ымъ	колесамъ,
<i>Творительный.</i>	Даренн-ыми	колесами,
<i>Предложный. (о)</i>	Даренн-ыхъ	колесахъ.

<i>Именительный.</i>	Шит-ый	воротникъ,	Шит-ая	шапка,
<i>Родительный.</i>	Шит-аго	воротника,	Шит-ой	шапки,
<i>Винительный.</i>	Шит-ый	воротникъ,	Шит-ую	шапку,
<i>Дательный.</i>	Шит-ому	воротнику,	Шит-ой	шапкѣ,
<i>Творительный.</i>	Шит-ымъ	воротникомъ,	Шит-ою	шапкою,
<i>Предложный. (о)</i>	Шит-омъ	воротникѣ,	Шит-ой	шапкѣ,

<i>Именительный.</i>	Шит-ое	платье,
<i>Родительный.</i>	Шит-аго	платья,
<i>Винительный.</i>	Шит-ое	платье,
<i>Дательный.</i>	Шит-ому	платью,
<i>Творительный.</i>	Шит-ымъ	платьемъ,
<i>Предложный. (о)</i>	Шит-омъ	платьѣ,

<i>Именительный.</i>	Шит-ые	воротники,	Шит-ыя	шапки,
<i>Родительный.</i>	Шит-ыхъ	воротниковъ,	Шит-ыхъ	шапокъ,
<i>Винительный.</i>	Шит-ые	воротники,	Шит-ыя	шапки,



*Дательный.* Шит-ымъ воротникамъ, Шит-ымъ шапкамъ,  
*Творительный.* Шит-ыми воротниками, Шит-ыми шапками,  
*Предложный.* (о) Шит-ыхъ воротникахъ. Шит-ыхъ шапкахъ.

*Именительный.* Шит-ья платья,  
*Родительный.* Шит-ыхъ платьевъ,  
*Винительный.* Шит-ья платья,  
*Дательный.* Шит-ымъ платьямъ,  
*Творительный.* Шит-ыми платьями,  
*Предложный.* (о) Шит-ыхъ платьяхъ.

## 14

*Именительный.* Бож-ий даръ, Бож-ья церковь,  
*Родительный.* Бож-ьяго дара, Бож-ьей церкви,  
*Винительный.* Бож-ий даръ, Бож-ью церковь,  
*Дательный.* Бож-ьему дару, Бож-ьей церкви,  
*Творительный.* Бож-ьимъ даромъ, Бож-ьею церковью,  
*Предложный.* (о) Бож-ьемъ даръ, Бож-ьей церкви,

*Именительный.* Бож-ье предопредѣленіе,  
*Родительный.* Бож-ьяго предопредѣленія,  
*Винительный.* Бож-ье предопредѣленіе,  
*Дательный.* Бож-ьему предопредѣленію,  
*Творительный.* Бож-ьимъ предопредѣленіемъ,  
*Предложный.* (о) Бож-ьемъ предопредѣленіи,

*Именительный.* Бож-ьи дары, Бож-ьи церкви,  
*Родительный.* Бож-ьихъ даровъ, Бож-ьихъ церквей,  
*Винительный.* Бож-ьи дары, Бож-ьи церкви,  
*Дательный.* Бож-ьимъ дарамъ, Бож-ьимъ церквямъ,  
*Творительный.* Бож-ьими дарами. Бож-ьими церквями,  
*Предложный.* (о) Бож-ьихъ дарахъ. Бож-ьихъ церквяхъ.

*Именительный.* Бож-ьи предопредѣленія,  
*Родительный.* Бож-ьихъ предопредѣленій,  
*Винительный.* Бож-ьи предопредѣленія,  
*Дательный.* Бож-ьимъ предопредѣленіямъ,  
*Творительный.* Бож-ьими предопредѣленіями,  
*Предложный.* (о) Бож-ьихъ предопредѣленіяхъ.

## 15

*Именительный.* Птич-ий носъ, Птич-ья роща,  
*Родительный.* Птич-ьяго носа, Птич-ьей рощи,  
*Винительный.* Птич-ий носъ, Птич-ью рощу,  
*Дательный.* Птич-ьему носу. Птич-ьей рощѣ,  
*Творительный.* Птич-ьимъ носомъ, Птич-ьею рощею,  
*Предложный.* (о) Птич-ьемъ носѣ, Птич-ьей рощѣ,

<i>Именительный.</i>	Птич-ье	гнѣздо,		
<i>Родительный.</i>	Птич-ьяго	гнѣзда,		
<i>Винительный.</i>	Птич-ье	гнѣздо,		
<i>Дательный.</i>	Птич-ьему	гнѣзду,		
<i>Творительный.</i>	Птич-ымъ	гнѣздомъ,		
<i>Предложный. (о)</i>	Птич-ьемъ	гнѣздѣ,		
<i>Именительный.</i>	Птич-ьи	носы,	Птич-ьи	рощи,
<i>Родительный.</i>	Птич-ьихъ	носовъ,	Птич-ьихъ	рощей,
<i>Винительный.</i>	Птич-ьи	носы,	Птич-ьи	рощи,
<i>Дательный.</i>	Птич-ьимъ	носамъ,	Птич-ьимъ	рощамъ,
<i>Творительный.</i>	Птич-ьими	носами,	Птич-ьими	рощами,
<i>Предложный. (о)</i>	Птич-ьихъ	носахъ.	Птич-ьихъ	рощахъ.
<i>Именительный.</i>	Птич-ьи	гнѣзда,		
<i>Родительный.</i>	Птич-ьихъ	гнѣздѣ,		
<i>Винительный.</i>	Птич-ьи	гнѣзда.		
<i>Дательный.</i>	Птич-ьимъ	гнѣздамъ,		
<i>Творительный.</i>	Птич-ьими	гнѣздами,		
<i>Предложный. (о)</i>	Птич-ьихъ	гнѣздахъ.		

§ 41. К шестому склонению принадлежат определительные притяжательные, оканчивающиеся на *овъ*, *евъ* и *инъ*, например: *отц-овъ*, *учител-евъ*, *братн-инъ*. Единственное число этого склонения в мужеском и среднем роде сходно с единственным числом третьего склонения первых шести отделов и разнится от него только творительным и предложным падежом, из которых первый оканчивается на *ымъ* и *имъ*, а второй на *омъ* и *емъ*; в женском роде оно совершенно сходно с единственным числом первого склонения первого отдела, а множественное число шестого склонения совершенно сходно с множественным числом определительных пятого склонения, оканчивающихся на *ие*. Это общее правило для всех определительных притяжательных шестого склоненья, кроме двух слов — *божій* и *господень*, которые составляют собою исключение из общего правила. Вот таблица шестого склонения и с исключениями:

Падежи	Мужеский од	Женский род	Средний род	Множественное всех родов	
Единственное число	<i>Именительный</i>	ъ, іѣ, ъ.	а, я.	о, е.	ы, и.
	<i>Родительный</i>	а, іѣ, я.	ой, ей.	а, я.	ыхъ, ихъ.
	<i>Винительный</i>	<i>И.</i> или <i>Р.</i>	у, ю.	о, е.	<i>И.</i> или <i>Р.</i>
	<i>Дательный</i>	у, ію, ю.	ой, ей.	у, ю.	ымъ, имъ.
	<i>Творительный</i>	омъ, іемъ, емъ.	ою, ею.	омъ, емъ.	ыми, ими.
	<i>Предложный</i>	омъ, ѣ, іемъ, емъ.	ой, ей.	омъ, ѣ.	ыхъ, ихъ.

## Примеры для определительных шестого склонения

### Единственное число

1

	<i>Мужеский род</i>		<i>Женский род</i>	
<i>Именительный.</i>	Отц-ов-ъ	домъ,	Отц-ов-а	деревня,
<i>Родительный.</i>	Отц-ов-а	дома,	Отц-ов-ой	деревни,
<i>Винительный.</i>	Отц-ов-ъ	домъ,	Отц-ов-у	деревню,
<i>Дательный.</i>	Отц-ов-у	дому,	Отц-ов-ой	деревнѣ,
<i>Творительный.</i>	Отц-ов-ымъ	домомъ,	Отц-ов-ой	деревней,
<i>Предложный.</i>	(о)	Отц-ов-омъ	Отц-ов-ой	деревнѣ,

### *Средний род*

<i>Именительный.</i>	Отц-ов-о	имѣніе,	
<i>Родительный.</i>	Отц-ов-а	имѣнія,	
<i>Винительный.</i>	Отц-ов-о	имѣніе,	
<i>Дательный.</i>	Отц-ов-у	имѣнію,	
<i>Творительный.</i>	Отц-ов-ымъ	имѣніемъ,	
<i>Предложный.</i>	(о)	Отц-ов-омъ	имѣніи,

### *Множественное число*

<i>Именительный.</i>	Отц-ов-ы	дома,	Отц-ов-ы	деревни,
<i>Родительный.</i>	Отц-ов-ыхъ	домовъ,	Отц-ов-ыхъ	деревень,
<i>Винительный.</i>	Отц-ов-ы	дома,	Отц-ов-ы	деревни,
<i>Дательный.</i>	Отц-ов-ымъ	домамъ,	Отц-ов-ымъ	деревнямъ,
<i>Творительный.</i>	Отц-ов-ыми	домами,	Отц-ов-ыми	деревнями,
<i>Предложный.</i>	(о)	Отц-ов-ыхъ	Отц-ов-ыхъ	деревняхъ.

<i>Именительный.</i>	Отц-ов-ы	имѣнія,	
<i>Родительный.</i>	Отц-ов-ыхъ	имѣній,	
<i>Винительный.</i>	Отц-ов-ы	имѣнія,	
<i>Дательный.</i>	Отц-ов-ымъ	имѣніямъ,	
<i>Творительный.</i>	Отц-ов-ыми	имѣніями,	
<i>Предложный.</i>	(о)	Отц-ов-ыхъ	имѣніяхъ.

2

<i>Именительный.</i>	Учител-ев-ъ	столь,	Учител-ев-а	книга,
<i>Родительный.</i>	Учител-ев-а	стола,	Учител-ев-ой	книги,
<i>Винительный.</i>	Учител-ев-ъ	столь,	Учител-ев-у	книгу,
<i>Дательный.</i>	Учител-ев-у	столу,	Учител-ев-ой	книгѣ,
<i>Творительный.</i>	Учител-ев-ымъ	столомъ,	Учител-ев-ою	книгою,
<i>Предложный.</i>	(о)	Учител-ев-омъ	Учител-ев-ой	книгѣ,

<i>Именительный.</i>	Учител-ев-о	окно,
<i>Родительный.</i>	Учител-ев-а	окна,
<i>Винительный.</i>	Учител-ев-о	окно,

*Дательный.* Учитель-ев-у окну,  
*Творительный.* Учитель-ев-ымъ окномъ,  
*Предложный.* (о) Учитель-ев-омъ окнѣ,

*Именительный.* Учитель-ев-ы столы, Учитель-ев-ы книги,  
*Родительный.* Учитель-ев-ыхъ столовъ, Учитель-ев-ыхъ книгъ,  
*Винительный.* Учитель-ев-ы столы, Учитель-ев-ы книги,  
*Дательный.* Учитель-ев-ымъ столамъ, Учитель-ев-ымъ книгамъ,  
*Творительный.* Учитель-ев-ыми столами, Учитель-ев-ыми книгами,  
*Предложный.* (о) Учитель-ев-ыхъ столахъ. Учитель-ев-ыхъ книгахъ.

*Именительный.* Учитель-ев-ы окна,  
*Родительный.* Учитель-ев-ыхъ оконъ,  
*Винительный.* Учитель-ев-ы окна,  
*Дательный.* Учитель-ев-ымъ окнамъ,  
*Творительный.* Учитель-ев-ыми окнами,  
*Предложный.* (о) Учитель-ев-ыхъ окнахъ.

## 3

*Именительный.* Братн-ин-ъ слуга, Братн-ин-а бумага,  
*Родительный.* Братн-ин-а слуги, Братн-ин-ой бумаги,  
*Винительный.* Братн-ин-а слугу, Братн-ин-у бумагу,  
*Дательный.* Братн-ин-у слугѣ, Братн-ин-ой бумагѣ,  
*Творительный.* Братн-ин-ымъ слугою, Братн-ин-ою бумагою,  
*Предложный.* (о) Братн-ин-омъ слугѣ, Братн-ин-ой бумагѣ,

*Именительный.* Братн-ин-о ружье,  
*Родительный.* Братн-ин-а ружья,  
*Винительный.* Братн-ин-о ружье,  
*Дательный.* Братн-ин-у ружью,  
*Творительный.* Братн-ин-ымъ ружьемъ,  
*Предложный.* Братн-ин-омъ ружьѣ,

*Именительный.* Братн-ин-ы слуги, Братн-ин-ы бумаги,  
*Родительный.* Братн-ин-ыхъ слугъ, Братн-ин-ыхъ бумагъ,  
*Винительный.* Братн-ин-ыхъ слугъ, Братн-ин-ы бумаги,  
*Дательный.* Братн-ин-ымъ слугамъ, Братн-ин-ымъ бумагамъ,  
*Творительный.* Братн-ин-ыми слугами, Братн-ин-ыми бумагами,  
*Предложный.* (о) Братн-ин-ыхъ слугахъ. Братн-ин-ыхъ бумагахъ.

*Именительный.* Братн-ин-ы ружья,  
*Родительный.* Братн-ин-ыхъ ружей,  
*Винительный.* Братн-ин-ы ружья,  
*Дательный.* Братн-ин-ымъ ружьямъ,  
*Творительный.* Братн-ин-ыми ружьями,  
*Предложный.* Братн-ин-ыхъ ружьяхъ.

## 4

<i>Именительный.</i>	Бож- <i>ій</i>	храмъ,	Бож- <i>іа</i>	милость,	Бож- <i>іе</i> дѣло,
<i>Родительный.</i>	Бож- <i>іа</i>	храма,	Бож- <i>іей</i>	милости,	Бож- <i>іа</i> дѣла,
<i>Винительный.</i>	Бож- <i>ій</i>	храмъ,	Бож- <i>ію</i>	милость,	Бож- <i>іе</i> дѣло,
<i>Дательный.</i>	Бож- <i>ію</i>	храму,	Бож- <i>іей</i>	милости,	Бож- <i>ію</i> дѣлу,
<i>Творительный.</i>	Бож- <i>іимъ</i>	храмомъ,	Бож- <i>іею</i>	милостью,	Бож- <i>іимъ</i> дѣломъ,
<i>Предложный.</i> (о)	Бож- <i>іи</i>	храмѣ,	Бож- <i>іей</i>	милости,	Бож- <i>іи</i> дѣлѣ,
<i>Именительный.</i>	Бож- <i>іи</i>	храмы,	Бож- <i>іи</i>	милости,	Бож- <i>іи</i> дѣла,
<i>Родительный.</i>	Бож- <i>іихъ</i>	храмовъ,	Бож- <i>іихъ</i>	милостей,	Бож- <i>іихъ</i> дѣлъ,
<i>Винительный.</i>	Бож- <i>іи</i>	храмы,	Бож- <i>іи</i>	милости,	Бож- <i>іи</i> дѣла,
<i>Дательный.</i>	Бож- <i>іимъ</i>	храмамъ,	Бож- <i>іимъ</i>	милостямъ,	Бож- <i>іимъ</i> дѣламъ,
<i>Творительный.</i>	Бож- <i>іими</i>	храмами,	Бож- <i>іими</i>	милостями,	Бож- <i>іими</i> дѣлами,
<i>Предложный.</i> (о)	Бож- <i>іихъ</i>	храмахъ.	Бож- <i>іихъ</i>	милостяхъ.	Бож- <i>іихъ</i> дѣлахъ.

## 5

<i>Именительный.</i>	Господен-ь	день,	Господн-я	щедрота,
<i>Родительный.</i>	Господн-я	дня,	Господн-ей	щедроты,
<i>Винительный.</i>	Господен-ь	день,	Господн-ю	щедроту,
<i>Дательный.</i>	Господн-ю	дню,	Господн-ей	щедротѣ,
<i>Творительный.</i>	Господн-имъ	днемъ,	Господн-ею	щедротою,
<i>Предложный.</i> (о)	Господн-емъ	днѣ,	Господн-ей	щедротѣ,

<i>Именительный.</i>	Господн-е	велѣніе,
<i>Родительный.</i>	Господн-я	велѣнія,
<i>Винительный.</i>	Господн-е	велѣніе,
<i>Дательный.</i>	Господн-ю	велѣнію,
<i>Творительный.</i>	Господн-имъ	велѣніемъ,
<i>Предложный.</i> (о)	Господн-емъ	велѣніи,

<i>Именительный.</i>	Господн-и	дни,	Господн-и	щедроты,
<i>Родительный.</i>	Господн-ихъ	дней,	Господн-ихъ	щедротѣ,
<i>Винительный.</i>	Господн-и	дни,	Господн-и	щедроты,
<i>Дательный.</i>	Господн-имъ	днямъ,	Господн-имъ	щедротамъ,
<i>Творительный.</i>	Господн-ими	днями,	Господн-ими	щедротами,
<i>Предложный.</i> (о)	Господн-ихъ	дняхъ.	Господн-ихъ	щедротахъ.

<i>Именительный.</i>	Господн-и велѣнія,
<i>Родительный.</i>	Господн-ихъ велѣній,
<i>Винительный.</i>	Господн-и велѣнія,
<i>Дательный.</i>	Господн-имъ велѣніямъ,
<i>Творительный.</i>	Господн-ими велѣніями,
<i>Предложный.</i>	Господн-ихъ велѣніяхъ.

§ 42. *Фамильные* имена, оканчивающиеся на *овъ*, *евъ* и *инъ*, также принадлежат к *шестому* склонению и склоняются по нем с тою только разницею, что они не употребляются в *среднем* роде, не согласуются с именами и что в *мужеском* роде их *предложный* падеж *единственного* числа оканчивается на *ть*, как в *третьем* склонении, а *винительный* падеж *обоих* чисел всегда сходен с *родительным*.

		<i>Единственное число</i>		<i>Множественное число обоих родов</i>
		<i>Мужеский род</i>	<i>Женский род</i>	
1				
<i>Именительный.</i>	Озер-ов-ъ,	Озер-ов-а,	Озер-ов-ы,	
<i>Родительный.</i>	Озер-ов-а,	Озер-ов-ой,	Озер-ов-ыхъ,	
<i>Винительный.</i>	Озер-ов-а,	Озер-ов-у,	Озер-ов-ыхъ,	
<i>Дательный.</i>	Озер-ов-у,	Озер-ов-ой,	Озер-ов-ымъ,	
<i>Творительный.</i>	Озер-ов-ымъ,	Озер-ов-ою,	Озер-ов-ыми,	
<i>Предложный.</i>	(о) Озер-ов-ть,	Озер-ов-ой,	Озер-ов-ыхъ.	
2				
<i>Именительный.</i>	Камен-ев-ъ,	Камен-ев-а,	Камен-ев-ы,	
<i>Родительный.</i>	Камен-ев-а,	Камен-ев-ой,	Камен-ев-ыхъ,	
<i>Винительный.</i>	Камен-ев-а,	Камен-ев-у,	Камен-ев-ыхъ,	
<i>Дательный.</i>	Камен-ев-у,	Камен-ев-ой,	Камен-ев-ымъ,	
<i>Творительный.</i>	Камен-ев-ымъ,	Камен-ев-ою,	Камен-ев-ыми,	
<i>Предложный.</i>	(о) Камен-ев-ть,	Камен-ев-ой,	Камен-ев-ыхъ.	
3				
<i>Именительный.</i>	Держав-ин-ъ,	Держав-ин-а,	Держав-ин-ы,	
<i>Родительный.</i>	Держав-ин-а,	Держав-ин-ой,	Держав-ин-ыхъ,	
<i>Винительный.</i>	Держав-ин-а,	Держав-ин-у,	Держав-ин-ыхъ,	
<i>Дательный.</i>	Держав-ин-у,	Держав-ин-ой,	Держав-ин-ымъ,	
<i>Творительный.</i>	Держав-ин-ымъ,	Держав-ин-ою,	Держав-ин-ыми,	
<i>Предложный.</i>	(о) Держав-ин-ть,	Держав-ин-ой,	Держав-ин-ыхъ.	

§ 43. Из *местоимений*, одни склоняются подобно именам, сходно с *первым* склонением; другие — как *определятельные*; но так как те и другие имеют в изменении свои отличия от имен и определятельных, то здесь и прилагаются их склонения.

	1		2	
	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
<i>Именительный.</i>	Я,	Мы,	Ты,	Вы,
<i>Родительный.</i>	Меня,	Насъ,	Тебя,	Васъ,
<i>Винительный.</i>	Меня,	Насъ,	Тебя,	Васъ,
<i>Дательный.</i>	Мнѣ,	Намъ,	Тебѣ,	Вамъ,
<i>Творительный.</i>	Мною,	Нами,	Тобою,	Вами,
<i>Предложный. (о)</i>	Мнѣ,	Насъ.	Тебѣ,	Васъ.

## 3

## СЕБЯ

<i>Родительный.</i>	Себ-я,
<i>Винительный.</i>	Себ-я,
<i>Дательный.</i>	Себ-ѣ,
<i>Творительный.</i>	Соб-ою,
<i>Предложный. (о)</i>	Себ-ѣ.

## 4

## 5

	<i>Лицо</i>	<i>Вещь</i>	<i>Лицо</i>	<i>Вещь</i>
<i>Именительный.</i>	Кто,	Что́,	Никто,	Ничто,
<i>Родительный.</i>	Кого,	Чего,	Никого,	Ничего,
<i>Винительный.</i>	Кого,	Что́,	Никого,	Ничто,
<i>Дательный.</i>	Кому,	Чему,	Никому,	Ничему,
<i>Творительный.</i>	Кѣмъ,	Чѣмъ,	Никѣмъ,	Ничѣмъ,
<i>Предложный. (о)</i>	Комъ.	Чемъ.	Никомъ.	Ничемъ.

*Единственное число**Множественное  
число всех родов**Мужеский Женский Средний*

<i>Именительный.</i>	Онъ,	Она,	Оно,	Он-и, он-ѣ,	он-и,
<i>Родительный.</i>	Его,	Ея,	Его,	Ихъ,	
<i>Винительный.</i>	Его,	Ее,	Его,	Ихъ,	
<i>Дательный.</i>	Ему,	Ей,	Ему,	Имъ,	
<i>Творительный.</i>	Имъ,	Ею,	Имъ,	Ими,	
<i>Предложный. (о)</i>	Иемъ.	Ней.	Немъ.	Нихъ.	

*Примечание.* Местоимения: *кто, что, онъ, она, оно* склоняются подобно определительным *неправильного* окончания, которых всех находится в русском языке, за исключением *четверо* и подобных ему, *семнадцать*, и склонения которых, при всей их разности, происходящей от неправильности, отличаются общим характером, как то можно видеть в следующей таблице.

	<i>Имени- тельный</i>	<i>Роди- тельный</i>	<i>Винитель- ный</i>	<i>Датель- ный</i>	<i>Творитель- ный</i>	<i>Пред- ложный</i>
	<i>Единственное</i>					

<i>Мужеский.</i>	Один-ѣ, одн-ого,	<i>И.</i> или <i>Р.</i>	одн-ому,	одн-имъ,	одн-омъ,
<i>Женский.</i>	Одн-а, одн-ой,		одн-у,	одн-ой,	одн-ою, одн-ой,
<i>Средний.</i>	Одн-о, одн-ого,		одн-о,	одн-ому,	одн-имъ, одн-омъ,

*Множественное*

*Мужеский.* Одн-и, одн-ихъ, *И.* или *Р.* одн-имъ, одн-ими, одн-ихъ,  
*Женский.* Одн-ь, одн-ьхъ, *И.* или *Р.* одн-ьмъ, одн-ьми, одн-ьхъ,  
*Средний.* Одн-и, одн-ихъ, одн-и, одн-имъ, одн-ими, одн-ихъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Сам-ъ, сам-ого, сам-ого, сам-ому, сам-имъ, сам-омъ  
*Женский.* Сам-а, сам-ой, сам-оё, сам-ой, сам-ою, сам-ой,  
*Средний.* Сам-о, сам-ого, сам-ого, сам-ому, сам-имъ, сам-омъ.

*Множественное всех родов*

Сам-и, сам-ихъ, сам-ихъ, сам-имъ, сам-ими, сам-ихъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Этот-ъ, эт-ого, *И.* или *Р.* эт-ому, эт-имъ, эт-омъ  
*Женский.* Эт-а, эт-ой, эт-у, эт-ой, эт-ою, эт-ой,  
*Средний.* Эт-о, эт-ого, эт-о, эт-ому, эт-имъ, эт-омъ.

*Множественное всех родов*

Эт-и, эт-ихъ, *И.* или *Р.* эт-имъ, эт-ими, эт-ихъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Тот-ъ, т-ого, *И.* или *Р.* т-ому, т-ьмъ, т-омъ,  
*Женский.* Т-а, т-ой, т-у, т-ой, т-ою, т-ой,  
*Средний.* Т-о, т-ого, т-о, т-ому, т-ьмъ, т-омъ.

*Множественное всех родов*

Т-ь, т-ьхъ, *И.* или *Р.* т-ьмъ, т-ьми т-ьхъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Мо-й, мо-его, *И.* или *Р.* мо-ему, мо-имъ, мо-емъ,  
*Женский.* Мо-я, мо-ей, мо-ю, мо-ей, мо-ею, мо-ей,  
*Средний.* Мо-е, мо-его, мо-е, мо-ему, мо-имъ, мо-емъ.

*Множественное всех родов*

Мо-и, мо-ихъ, *И.* или *Р.* мо-имъ, мо-ими, мо-ихъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Тво-й, тво-его, *И.* или *Р.* тво-ему, тво-имъ, тво-емъ,  
*Женский.* Тво-я, тво-ей, тво-ю, тво-ей, тво-ею, тво-ей,  
*Средний.* Тво-е, тво-его, тво-е, тво-ему, тво-имъ, тво-емъ,

*Множественное всех родов*

Тво-и, тво-ихъ, *И.* или *Р.* тво-имъ, тво-ими, тво-ихъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Сво-й, сво-его, *И.* или *Р.* сво-ему, сво-имъ, сво-емъ,  
*Женский.* Сво-я, сво-ей, сво-ю, сво-ей, сво-ею, сво-ей,  
*Средний.* Сво-е, сво-его, сво-е, сво-ему, сво-имъ, сво-емъ,



*Множественное всех родов*

Сво-и, сво-ихъ, *И.* или *Р.* сво-имъ, сво-ими, сво-ихъ

*Единственное*

*Мужеский.* Наш-ъ, наш-его, *И.* или *Р.* наш-ему, наш-имъ, наш-емъ,

*Женский.* Наш-а, наш-ей, наш-у, наш-ей, наш-ею, наш-ей,

*Средний.* Наш-е, наш-его, наш-е, наш-ему, наш-имъ, наш-емъ,

*Множественное всех родов*

Наш-и, Наш-ихъ, *И.* или *Р.* наш-имъ, наш-ими, наш-ихъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Ваш-ъ, ваш-его, *И.* или *Р.* ваш-ему, ваш-имъ, ваш-емъ,

*Женский.* Ваш-а, ваш-ей, ваш-у, ваш-ей, ваш-ею, ваш-ей,

*Средний.* Ваш-е, ваш-его, ваш-е, ваш-ему, ваш-имъ, ваш-емъ,

*Множественное всех родов*

Ваш-и, ваш-ихъ, *И.* или *Р.* ваш-имъ, ваш-ими, ваш-ихъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Вс-ь, вс-его, *И.* или *Р.* вс-ему, вс-ьмъ, вс-емъ,

*Женский.* Вс-я, вс-ей, вс-ю, вс-ей, вс-ею, вс-ей,

*Средний.* Вс-ѣ, вс-его, вс-ѣ, вс-ему, вс-ьмъ, вс-емъ.

*Множественное всех родов*

Вс-ь, вс-ьхъ, *И.* или *Р.* вс-ьмъ, вс-ьми, вс-ьхъ.

*Единственное*

*Мужеский.* Ч-е-й, ч-ь-его, *И.* или *Р.* ч-ь-ему, ч-ь-имъ, ч-ь-емъ,

*Женский.* Ч-ь-я, ч-ь-ей, ч-ь-ю, ч-ь-ей, ч-ь-ею, ч-ь-ей,

*Средний.* Ч-ь-е, ч-ь-его, ч-ь-е, ч-ь-ему, ч-ь-имъ, ч-ь-емъ.

*Множественное всех родов*

Ч-ь-и, ч-ь-ихъ, *И.* или *Р.* ч-ь-имъ, ч-ь-ими, ч-ь-ихъ.

*Множественного числа**Мужеского и среднего рода*

Об-а, Об-о-ихъ, *И.* или *Р.* об-о-имъ, об-о-ими, об-о-ихъ.

*Женского*

Об-ь, об-ь-ихъ, *И.* или *Р.* об-ь-имъ, об-ь-ими, об-ь-ихъ.

*Мужеского и среднего рода*

Дв-а, дв-ухъ, *И.* или *Р.* дв-умъ, дв-умя, дв-ухъ.

## Женского

Дв-ѣ, дв-ухъ, *И.* или *Р.* дв-умъ, дв-умя, дв-ухъ.

## Всех родов

Тр-и, тр-ехъ, *И.* или *Р.* тр-емъ, тр-емя, тр-ехъ,  
 Четыр-е, четыр-ехъ, *И.* или *Р.* четыр-емъ, четыр-ья-мя, четыр-ехъ.

## Мужеского рода

Дво-е, дво-ихъ, *И.* или *Р.* дво-имъ, дво-ими, дво-ихъ.  
 Тро-е, тро-ихъ, *И.* или *Р.* тро-имъ, тро-ими, тро-ихъ.

## Мужеского рода

Четвер-о, четвер-ыхъ, *И.* или *Р.* четвер-ымъ, четвер-ыми, четвер-ыхъ.

*Примечание.* Числительные совокупные: пятеро, шестеро, семеро п т. д. склоняются как четверо. Числительные совокупные сложные склоняются следующим образом:

<i>Именительный.</i>	Дв-ѣ-ст-и,	Тр-и-ст-а,	Четыр-е-ст-а,
<i>Родительный.</i>	Дв-ух-сот-ѣ,	Тр-ех-сот-ѣ,	Четыр-ех-сот-ѣ,
<i>Винительный.</i>	Дв-ѣ-ст-и,	Тр-и-ст-а,	Четыр-е-ст-а,
<i>Дательный.</i>	Дв-ум-ст-амъ,	Тр-ем-ст-амъ,	Четыр-ем-ст-амъ,
<i>Творительный.</i>	Дв-умя-ст-ами,	Тр-емя-ст-ами,	Четыр-емя-ст-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Дв-ух-ст-ахъ.	Тр-ех-ст-ахъ.	Четыр-ех-ст-ахъ.

<i>Именительный.</i>	Пят-ѣ-сот-ѣ,
<i>Родительный.</i>	Пят-и-сот-ѣ,
<i>Винительный.</i>	Пят-ѣ-сот-ѣ,
<i>Дательный.</i>	Пят-и-ст-амъ,
<i>Творительный.</i>	Пят-ью-ст-ами,
<i>Предложный.</i> (о)	Пят-и-ст-ахъ.

*Примечание.* Подобно пятистамъ склоняются: шестьсотъ, семьсотъ, восемьсотъ и девятьсотъ.

§ 44. Изменение глаголов называется *спряжением*.

§ 45. По спряжению глаголы разделяются на

а) *Вспомогательные*, которых три: *быть*, *бывать* и *стать*. *Бывать* очень редко употребляется как вспомогательный глагол; *быть* и *стать* употребляются в своем *будущем* времени для составления с *неопределенною* формою глаголов *неокончательного* и *многократного* вида будущего времени этих глаголов; *быть* употребляется для спряжения страдательных глаголов, для которого глагол *стать* никогда не употребляется.

б) *Правильные*, которые все спрягаются одинаково по известному числу образцов.

в) *Неправильные*, которые в своих изменениях отступают от общих правил, как будет показано ниже.

г) *Изобилующие*, которые имеют двойное окончание *настоящего* времени, каковы, например, глаголы: *махать* — мах-аю и ма-шу, *икать* — ик-аю и и-ч-у, *дремать* — дрем-аю и дрем-л-ю, *колебать* — колеб-аю и колеб-л-ю, *внимать* — вним-аю и вним-л-ю.

д) *Недостаточные*, которые или не употребляются в каком-нибудь времени, или не имеют какого-нибудь причастия или деепричастия, как, например, глагол *бывать* не употребляется в будущем времени, *говорить* не имеет *страдательного* причастия *настоящего* времени, а *презирать* не употребляется в *страдательном* причастии *прошедшего* времени; все глаголы *неокончательного* вида, оканчивающиеся на *нуть*, как-то: *молкнуть*, *слѣпнуть*, *крѣпнуть*, *пухнуть* и т. п., не имеют *деепричастия* *настоящего* времени и пр.

§ 46. *Настоящее* время глаголов *неокончательного* вида и *будущее* глаголов *совершенного* подвержены *различному* изменению по *лицам*, а *прошедшее* время глаголов *обоих* видов подвержено *одинаковому* изменению по *родам*, и потому в *спряжениях* важны только *настоящее* время *неокончательного* и *будущее* *совершенного* вида.

§ 47. *Первое* лицо *настоящего* времени *неокончательного* вида и *будущего* времени *совершенного* вида всех глаголов оканчивается на *у*, предшествуемое какою-нибудь *согласною* буквою, и на *ю*, предшествуемое какою-нибудь *согласною*, *гласною* или *полугласною* буквою, например: *ходить* — хож-у, *сказать* — скаж-у, *гореть* — гор-ю, *посмотрѣть* — посмотр-рю, *бѣгать* — бѣг-а-ю, *узнать* — узн-а-ю, *клеить* — кл-е-ю, *гнуть* — гн-і-ю, *бить* — б-ью, *мыть* — м-о-ю, *спать* — сп-о-ю, *толковать* — толк-у-ю, *воевать* — во-ю-ю, *сіять* — сі-я-ю. Обыкновенно, в большей части грамматик, *спряжения* разделяются по *неопределенной* форме глаголов; но каким образом *настоящее* и *будущее* времена образуются из этой формы — на это нельзя дать *положительных* правил, а можно заметить только очень немногие, а именно:

а) *Настоящее* время глаголов *многократного* вида оканчивается, по большей части, на *ваю*, а иногда и на *аю*, например: *хаживаю*, *читываю*, *вид-аю*, *ѣзж-аю*.

б) *Настоящее* время глаголов *неокончательного* вида, оканчивающихся на *нуть*, и *будущее* время всех глаголов *однократного* вида оканчивается на *ну*, например: *слѣп-ну*, *тя-ну*, *сох-ну*, *стук-ну*, *прыг-ну*.

в) *Настоящее* и *будущее* время глаголов, оканчивающихся на *ть* с предыдущею гласною *ы*, оканчиваются, по большей части, на *ою*, например, *мыть* — м-ою, *крыть* — кр-ою, *ѣсть* — в-ою, *ныть* — н-ою.

г) *Настоящее* и *будущее* время *односложных* глаголов, оканчивающихся на *ить*, оканчиваются на *ью*, например: *бить* — б-ью, *вить* — в-ью, *шить* — ш-ью. Отсюда исключается глагол *гнуть*, которого *настоящее* время есть — гн-і-ю.

§ 48. Но так как и из этих немногих правил имеется множество исключений, то на *неопределенной* форме глаголов решительно невозможно основывать разделения спряжений, и потому были попытки основать его на *первом* лице *единственного* числа *настоящего* времени; но так как *второе* лицо оканчивается на *ешь* или *ишь* независимо от *первого* лица, то и эта попытка бесполезна; а так как *третье* лицо *единственного* числа *настоящего* времени и все его *три* лица *множественного* числа принимают окончание сообразно со *вторым* лицом *единственного* числа, то разделение спряжений, из самого духа русского языка, основывается, в глаголах *неокончательного* вида, на *втором* лице *единственного* числа *настоящего* времени, а в глаголах *совершенного* вида — на *втором* лице *единственного* числа *будущего* времени *изъявительной* формы. Итак,

§ 49. Спряжений два: к *первому* принадлежат глаголы, которых *настоящее* и *будущее* время *единственного* числа во *втором* лице оканчивается на *ешь*, а ко *второму* принадлежат глаголы, которых *настоящее* и *будущее* время *единственного* числа во *втором* лице оканчивается на *ишь*.<sup>1</sup>

§ 50. Все формы глаголов происходят от *четырёх* форм, которые поэтому называются *формами первообразными*; они следующие:

I) *Неопределенная* форма, от которой происходят:

а) *Прошедшее* время всех трех родов, через перемену *ть* на *ль*, *ла*, *ло*, *ли*, в *единственном* или во *множественном* числе, например: дѣла-ть — дѣла-ль, дѣла-ла, дѣла-ло, дѣла-ли.

б) *Причастие прошедшего* времени *среднего*, *действительного*, *возвратного* и *взаимного* залогов, через перемену *ть* на *вшій*, например: плы-ть — плы-вшій, боя-ть-ся — боя-вшій-ся, понима-ть — понима-вшій, наслажда-ть-ся — наслажда-вшій-ся, мири-ть-ся — мири-вшій-ся.

в) *Деепричастия прошедшего* времени, через перемену *ть* на *вши* и *въ*, например: понима-вши — понима-въ, ходи-вши — ходи-въ, наслажда-вши съ.

г) *Страдательные причастия прошедшего* времени, через перемену *ть* на *нный* и *тый*, например: посыла-ть — посыла-нный, кры-ть — кры-тый. В глаголах, оканчивающихся на *ить*, буква *и*, в *страдательном* причастии, перед *нный* переходит в *е*, например: хвал-и-ть — хвал-е-нный, сол-и-ть — сол-е-нный.

II) *Второе* лице *единственного* числа *настоящего* и *будущего* времени *изъявительной* формы, от которой происходят:

а) *Третье* лице *единственного* числа, в *первом* спряжении, через перемену *ешь* на *еть*, а *втором* — *ишь* на *ить*, например: зна-ешь — зна-еть, вид-ишь — вид-ить.

б) *Первое* лицо множественного числа, в *первом* спряжении через перемену *ешь* на *емъ*, а во *втором* — *ишь* на *имъ*, например: *зна-ешь* — *зна-емъ*, *вид-ишь* — *вид-имъ*.

в) *Второе* лицо множественного числа, в *первом* спряжении, через перемену *ешь* на *ете*, а во *втором* — *ишь* на *ите*, например: *зна-ешь*—*зна-ете*, *вид-ишь* — *вид-ите*.

г) *Третье* лицо множественного числа, в *первом* спряжении, через перемену *ешь* на *утъ* или *ютъ*, а во *втором* — *ишь* на *атъ* или *ятъ*, например: *ид-ешь* — *ид-утъ*, *зна-ешь* — *зна-ютъ*, *молч-ишь* — *молч-атъ*, *вид-ишь* — *вид-ятъ*.

д) *Деепричастия* настоящего времени, в *обоих* спряжениях, чрез перемену *ешь* и *ишь* на *я*, *учи* и *ючи*, например: *зна-ешь* — *зна-я*, *зна-ючи*, *ид-ешь* — *ид-я*, *ид-учи*, *хвал-ишь* — *хвал-я*, *хвал-ючи*.

е) *Второе* лицо единственного числа повелительной формы, в *первом* спряжении, через перемену *ешь* на *й*, предшествуемое какою-нибудь гласною буквою, а во *втором*, на *и* или *ь*, предшествуемое какою-нибудь согласною буквою, например: *зна-ешь* — *зна-й*, *мо-ешь* — *мо-й*, *гуля-ешь*—*гуля-й*, *говор-ишь* — *говор-и*, *слав-ишь* — *слав-ь*, *цѣл-ишь* — *цѣл-ь*. *Второе* лицо множественного числа образуется чрез прибавление к *единственному* числу слова *те*, например: *зна-й* — *зна-йте*, *мо-й* — *мо-йте*, *гуля-й* — *гуля-йте*; *говор-и* — *говор-ите*, *слав-ь* — *слав-ьте*, *цѣл-ь* — *цѣл-ьте*.

*Примечание.* Правило образования *второго* лица повелительной формы из *второго* лица единственного числа изъявительной формы имеет исключение: кроме *неправильных* глаголов *первого* спряжения, которые все принимают в *повелительной* форме окончание *второго* спряжения на *и* и *ь*, все глаголы, оканчивающиеся на *нуть* и принадлежащие к *первому* спряжению, также принимают в *повелительной* форме окончание *второго* спряжения, например: *тя-нуть*, *тян-и* — *ду-нуть* — *дун-ь*; а глаголы *второго* спряжения, которых окончательная гласная предшествуется буквою *о*, принимают в *повелительной* форме окончание *первого* спряжения, например: *кр-о-ить* — *кр-о-й*, *ст-о-ить* — *сто-й*, *стр-о-ить* — *стро-й*.

III) *Первое* лицо множественного числа настоящего времени *изъявительной* формы, от которой происходит:

а) *Страдательное причастие* настоящего времени, через перемену буквы *ь* на *ый*, например: *прославляем-ь* — *прославляем-ый*, *дарим-ь* — *дарим-ый*.

IV) *Третье* лицо множественного числа настоящего времени *изъявительной* формы, от которой происходит:

а) *Причастие* настоящего времени всех залогов, кроме *страдательного*, чрез перемену *тъ* на *щій*, так что в *первом* спряжении *настоящее* причастие оканчивается на *у-щій* и *ю-щій* а во *втором* — на *а-щій* и *я-щій*, например: *ид-у-тъ* — *ид-у-щій*, *гуля-ю-тъ* — *гуля-ю-щій*, *молч-а-тъ*—*молч-а-щій*, *говор-я-тъ* — *говор-я-щій*.

## § 51. Итак, вот окончательные формы обоих спряжений:

<i>Первое спряжение</i>		<i>Второе спряжение</i>	
<i>Единственное число</i>	<i>Множественное число</i>	<i>Единственное число</i>	<i>Множественное число</i>
<i>Первое</i> лицо: у — ю,	емъ,	ый у — ю,	имъ, ый.,
<i>Второе</i> лицо: ешь, й,	йте, ете,	ишь, и, ь,	ите, ите, ьте.,
<i>Третье</i> лицо: етъ.	уть—ють, у-щій — ю-щій. ть. вшій, вши, въ, нный, тый.	итъ.	ать — ятъ. а-щій — я-щій.

*Примечание.* *Первое и третье* лицо *обоих* чисел *повелительной* формы, в глаголах всех видов, совершенно сходно с *первым и третьим* лицом *обоих* чисел *настоящего и будущего* времени, с тою только разницею, что при *первом* лице употребляется иногда частица *да*, например: *да буду я счастливъ*, когда же *множественное* число употребляется без этой частицы, то к *первому* лицу *множественного* числа *настоящего* или *будущего* времени иногда прибавляется слог *те*, например: *пойдем-те*, *скажем-те*, *бросим-те*; при *третьем* же лице, *всегда* употребляется или частица *да* или частица *пусть*, *пускай*, например: *да будутъ они счастливы*, *пусть онъ читаетъ*, *пускай онъ идетъ*. Впрочем, и *второе* лицо *повелительной* формы употребляется иногда сходно со *вторым* лицом *настоящего и будущего* времени *изъявительной* формы с присовокуплением частицы *да*, например: *да будешь ты проклятъ*, вместо *будь ты проклятъ*; иногда же и *первое и третье* лица употребляются как *второе*, например: «*Поступи я такъ, то вышло бы иначе; скажи онъ одно слово, и всё бы получилъ*». В *страдательных* глаголах все *три* лица употребляются иногда с частицами *да*, *пусть*, например: *да буду я или пусть буду я любимъ*; *да будешь ты или пусть будешь ты любимъ*; *да будетъ онъ или пусть будетъ онъ любимъ*; *да будемъ мы или пусть будемъ мы любимы*; *да будете вы или пусть будете вы любимы*; *да будутъ они или пусть будутъ они любимы*; но большею частью, все *три* лица употребляются как *второе*, например: *будь я хвалимъ*, *будь ты хвалимъ*, *будь он хвалимъ*; *будь мы хвалимы*, *будь вы или будьте вы хвалимы*; *будь они хвалимы*. Из всех этих примеров видно, что *первое и третье* лица *повелительной* формы *обоих* чисел есть *фраза* или *выражение*, а не грамматическая форма, а так как эти две формы всех глаголов делаются по этим примерам, то в примерах глаголов мы и не будем приводить их, показывая только *второе* лицо, как необходимую форму.

§ 52. Залог глагола, кроме *действительного*, не делает никакой разности в спряжении, но от вида происходит большая разность: так как глаголы *совершенного* вида не имеют *настоящего* времени, то у них нет и происходящих от него *причастий* и *деепричастий* *настоящего* времени, а спряжение их узнается по *второму* лицу *единственного* числа *будущего* времени; *действительный* же залог имеет в спряжении то отличие от прочих залогов, что, кроме своего, *действительного*, причастия имеет еще *страдательное*.

# Спряжение вспомогательных глаголов

1

## БЫТЬ

### Изъявительная форма

#### Настоящее время

#### Прошедшее время

Единственное число	Множественное число	Единственное число	Множественное число
Я есть (есмь), Ты есть (еси), Онъ, она, оно есть,	Мы есть (есмы), Вы есть (есте), Они, онѣ суть.	Я, Ты, Он-ъ, а, о	Мы, Вы, Он-и, ѣ { бы- л-и.

#### Будущее время

#### Повелительная форма

Я буду,	Мы будемъ,	Будь.	Будьте.
Ты будешь,	Вы будете,		
Он-ъ, а, о будетъ,	Он-и, ѣ будутъ.		

#### Причастие

#### Деепричастие

<i>Настоящее.</i> Сущій.	<i>Настоящее.</i> Будучи.
<i>Прошедшее.</i> Бывшій.	<i>Прошедшее.</i> Бывши или бывъ.
<i>Будущее.</i> Будущій.	

2

## БЫВАТЬ

### Изъявительная форма

#### Настоящее время

#### Прошедшее время

Единственное	Множественное	Единственное	Множественное
Я бываю, Ты бываешь, Он-ъ, а, о бываетъ,	Мы бываемъ, Вы бываете, Он-и, ѣ бываютъ.	Я, Ты, Он-ъ, а, о	Мы, Вы, Он-и, ѣ { бы- вал-ъ, ва- л-и.

#### Повелительная форма

Бывай.	Бывайте.
--------	----------

#### Причастие

#### Деепричастие

<i>Настоящее.</i> Бывающій.	Бывая, бываючи.
<i>Прошедшее.</i> Бывавшій.	Бывавши, бывавъ.

3

## СТАТЬ

### Изъявительная форма

#### Будущее время

#### Прошедшее время

Я стану,	Мы станемъ,	Я,	Мы,
Ты станешь,	Вы станете,	Ты,	Вы,
Он-ъ, а, о станетъ,	Он-и, ѣ станутъ.	Он-ъ, а, а	Он-и, ѣ { стал-ъ, стал-и.

*Повелительная форма*

Стань. Станьте.

*Причастие Деепричастие*

Ставший. Ставши, ставъ.

## Примеры на первое спряжение

1

## ГУЛЯТЬ

*Изъявительная форма**Настоящее время**Прошедшее время*

Я гуля-ю,	Мы гуля-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{гуля-лъ,} \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$	Мы,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{гуля-ли.} \end{array} \right.$
Ты гуля-ешь,	Вы гуля-ете,	Ты,		Вы,	
Онъ гуля-еть,	Они гуля-ютьъ.	Онъ, а, о		Он-и, ѣ	

*Будущее время*

Я буду или стану	$\left\{ \begin{array}{l} \text{гулять,} \end{array} \right.$	Мы будемъ или станемъ	$\left\{ \begin{array}{l} \text{гулять.} \end{array} \right.$
Ты будешь или станешь		Вы будете или станете	
Онъ будетъ или станетъ		Они будутъ или станутъ	

*Повелительная форма*

Гуля-й.

Гуля-йте.

*Причастие**Деепричастие**Настоящее.* Гуля-ю-щій.

Гуля-я, гуля-ючи.

*Прошедшее.* Гуля-вшій.

Гуля-вши, гуля-въ.

2

## ПОГУЛЯТЬ

*Изъявительная форма**Будущее время**Прошедшее время*

Я погуля-ю,	Мы погуля-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{погуля-лъ,} \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$	Мы,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{погуля-ли.} \end{array} \right.$
Ты погуля-ешь,	Вы погуля-ете,	Ты,		Вы,	
Онъ погуля-еть,	Они погуля-ютьъ.	Онъ, а, о		Он-и, ѣ	

*Повелительная форма*

Погуля-й.

Погуля-йте.

*Причастие**Деепричастие*

Погуля-вшій.

Погуля-вши, погуля-въ.



## 3

## ХАЖИВАТЬ

*Изъявительная форма**Настоящее время**Прошедшее время*

<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
Я хажив-аю,	Мы хажива-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{хажива-} \\ \text{ва-лъ,} \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$
Ты хажива-ешь,	Вы хажива-ете,	Ты,	
Онъ хажива-еть,	Они хажива-ютъ.	Он-ъ, а, о	
			$\left\{ \begin{array}{l} \text{Мы,} \\ \text{Вы,} \\ \text{Он-и, ъ} \end{array} \right.$
			$\left\{ \begin{array}{l} \text{хажива-} \\ \text{ва-ли.} \end{array} \right.$

*Будущее время**Повелительная форма*

Я буду или стану хаживать и пр.

Хажива-й. Хажива-йте.

*Причастие**Деепричастие**Настоящее.* Хажива-ю-щій.

Хажива-я.

*Прошедшее.* Хажива-вшій.

Хажива-вши, хажива-въ.

## 4

## КРѢПНУТЬ

*Изъявительная форма**Настоящее время**Прошедшее время*

Я крѣпи-у,	Мы крѣпи-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{крѣп-} \\ \text{ну-лъ,} \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$
Ты крѣпи-ешь,	Вы крѣпи-ете,	Ты,	
Онъ крѣпи-еть,	Они крѣпи-утъ.	Он-ъ, а, о	
			$\left\{ \begin{array}{l} \text{Мы,} \\ \text{Вы,} \\ \text{Он-и, ъ} \end{array} \right.$
			$\left\{ \begin{array}{l} \text{крѣп-} \\ \text{ну-ли.} \end{array} \right.$

*Будущее время**Повелительная форма*

Я буду или я стану крѣпнуть и пр.

Крѣпи-и. Крѣпи-ите.

*Причастие**Деепричастие**Настоящее.* Крѣпи-ущій.*Настоящее и прошедшее.*

Крѣпну-вши,

*Прошедшее.* Крѣпну-вшій.

Крѣпну-въ.

## 5

## ОКРѢПНУТЬ

*Изъявительная форма**Будущее время**Прошедшее время*

Я окрѣпи-у,	Мы окрѣпи-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{окрѣп-} \\ \text{ну-лъ,} \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$
Ты окрѣпи-ешь,	Вы окрѣпи-ете,	Ты,	
Онъ окрѣпи-еть,	Они окрѣпи-утъ.	Он-ъ, а, о	
			$\left\{ \begin{array}{l} \text{Мы,} \\ \text{Вы,} \\ \text{Он-и, ъ} \end{array} \right.$
			$\left\{ \begin{array}{l} \text{окрѣп-} \\ \text{ну-ли.} \end{array} \right.$

*Повелительная форма*

Окрѣпи-и. Окрѣпи-ите.

*Причастие*      *Деепричастие*

Окрѣпну-вшій. Окрѣпну-вши, окрѣпну-въ.

6

## НАДѢЯТЬСЯ

*Изъявительная форма**Настоящее время*

Я надѣ-ю-сь,	Мы надѣ-ем-ся,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{надѣя-л-} \\ \text{ся, ла,} \\ \text{ло-сь,} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{Мы,} \\ \text{Вы,} \\ \text{Он-и, ъ} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{надѣя-} \\ \text{ли-сь.} \end{array} \right.$
Ты надѣ-еш-ся,	Вы надѣ-ете-сь,	Ты,			
Он надѣ-ет-ся,	Они надѣ-ют-ся.	Он-ъ, а, о			

*Прошедшее время**Будущее время*

Я буду или стану надѣяться и пр.

*Повелительная форма*

Надѣ-й-ся. Надѣ-йте-сь.

*Причастие**Настоящее.* Надѣ-ю-щій-ся.*Прошедшее.* Надѣя-вшій-ся.*Деепричастие*

Надѣ-я-сь.

Надѣя-вши-сь.

7

## ПОНАДѢЯТЬСЯ

*Изъявительная форма**Будущее время*

Я понадѣ-ю-сь,	Мы понадѣ-ем-ся,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{понадѣя-} \\ \text{л-ся,} \\ \text{ла, ло-сь,} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{Мы,} \\ \text{Вы,} \\ \text{Он-и, ъ} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{пона-} \\ \text{дѣя-} \\ \text{ли-сь.} \end{array} \right.$
Ты понадѣ-еш-ся,	Вы понадѣ-ете-сь,	Ты,			
Он понадѣ-ет-ся,	Они понадѣ-ют-ся.	Он-ъ, а, о			

*Прошедшее время**Повелительная форма*

Понадѣ-й-ся. Понадѣ-йте-сь.

*Причастие*

Понадѣя-вшій-ся.

*Деепричастие*

Понадѣя-вши-сь.

8

## ДѢЛАТЬ

*Изъявительная форма**Настоящее время*

Я дѣла-ю,	Мы дѣла-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{дѣла-лъ,} \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{Мы,} \\ \text{Вы,} \\ \text{Он-и, ъ} \end{array} \right.$	$\left\{ \begin{array}{l} \text{дѣла-ли.} \end{array} \right.$
Ты дѣла-ешь,	Вы дѣла-ете,	Ты,			
Онъ дѣла-етъ,	Они дѣла-ютъ.	Он-ъ, а, о			

*Прошедшее время*

*Будущее время*

Я буду или стану дѣлать и пр.

*Повелительная форма*

Дѣла-й. Дѣла-йте.

*Причастие**Деепричастие*

<i>Действительное.</i>	<i>Настоящее.</i>	Дѣла-ю-щій.	<i>Настоящее.</i>	Дѣла-я,
<i>Действительное.</i>	<i>Прошедшее.</i>	Дѣла-вшій.		дѣла-ючи.
<i>Страдательное.</i>	<i>Настоящее.</i>	Дѣла-ем-ый.	<i>Прошедшее.</i>	Дѣла-вши,
<i>Страдательное.</i>	<i>Прошедшее.</i>	Дѣла-нный.		дела-въ.

9

## СДЕЛАТЬ

*Изъявительная форма**Будущее время**Прошедшее время.*

Я сдѣла-ю.	Мы сдѣла-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{сдѣ-} \\ \text{ла-лѣ}, \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$	Мы,	$\left\{ \begin{array}{l} \\ \\ \text{Он-и, ѣ} \end{array} \right.$	сдѣла-ли.
Ты сдѣла-ешь,	Вы сдѣла-ете,	Ты,		Вы,		
Онъ сдѣла-еть,	Они сдѣла-ютъ.	Он-ъ, а, о		Он-и, ѣ		

*Повелительная форма*

Сдѣла-й. Сдѣла-йте.

*Причастие**Деепричастие*

<i>Действительное.</i>	Сдѣла-вшій.	Сдѣла-вши, сдѣла-въ.
<i>Страдательное.</i>	Сдѣла-нный.	

10

## ДЕЛЫВАТЬ

*Изъявительная форма**Настоящее время**Прошедшее время*

Я дѣлыва-ю,	Мы дѣлыва-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{дѣлы-} \\ \text{ва-лѣ}, \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$	Мы	$\left\{ \begin{array}{l} \\ \\ \text{Он-и, ѣ} \end{array} \right.$	дѣлы-ва-ли.
Ты дѣлыва-ешь,	Вы дѣлыва-ете,	Ты,		Вы		
Онъ дѣлыва-еть.	Они дѣлыва-ютъ.	Он-ъ, а, о		Он-и, ѣ		

*Будущее время**Повелительная форма*

Я буду или стану дѣлывать и пр.

Дѣлыва-й. Дѣлыва-йте.

*Причастие**Деепричастие*

<i>Действительное.</i>	<i>Настоящее.</i>	Дѣлыва-ю-щій.	<i>Настоящее.</i>	Дѣлыва-я.
<i>Действительное.</i>	<i>Прошедшее.</i>	Дѣлыва-вшій.	<i>Прошедшее.</i>	Дѣлыва-
<i>Страдательное.</i>	<i>Настоящее.</i>	Дѣлыва-ем-ый.		вши, дѣлы-
<i>Страдательное.</i>	<i>Прошедшее.</i>	Дѣлыва-нный.		ва-въ.

11

## ДВИНУТЬ

*Изъявительная форма**Будущее время**Прошедшее время*

Я двин-у,	Мы двин-емъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{дви-} \\ \text{ну-лѣ}, \\ \text{ла, ло,} \end{array} \right.$	Мы,	$\left\{ \begin{array}{l} \\ \\ \text{Он-и, ѣ} \end{array} \right.$	двину-ли.
Ты двин-ешь,	Вы двин-ете,	Ты,		Вы,		
Онъ двин-еть.	Они двин-утъ.	Он-ъ, а, о		Он-и, ѣ		

*Повелительная форма*

Двин-ь.                      Двин-ьте.

*Причастие*

*Деепричастие*  
*Действительное.* Двину-вшій.      Двину-вши, двину-въ.  
*Страдательное.* Двину-тый.

12

**КУПАТЬСЯ**

*Изъявительная форма*

*Настоящее время*

<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
Я купа-ю-сь,	Мы купа-ем-ся,
Ты купа-еш-ся,	Вы купа-ете-сь,
Онъ купа-ет-ся,	Они купа-ют-ся.

*Прошедшее время*

<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
Я,	Мы,
Ты,	Вы,
Он-ъ, а, о	Он-и, ъ

{ купа-л-	{ купа-
{ ся, ла,	{ ли-сь.
{ ло-сь,	

*Будущее время*

Я буду или я стану купаться и пр.

*Повелительная форма*

Купа-й-ся,      Купа-йте-сь.

*Причастие*

*Настоящее.* Купа-ю-щій-ся.  
*Прошедшее.* Купа-вшій-ся.

*Деепричастие*

Купа-я-сь.  
 Купа-вши-сь.

13

**ВЫКУПАТЬСЯ**

*Изъявительная форма*

*Будущее время*

<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
Я выкупа-ю-сь,	Мы выкупа-ем-ся,
Ты выкупа-еш-ся,	Вы выкупа-ете-сь,
Онъ выкупа-ет-ся,	Они выкупа-ют-ся.

*Прошедшее время*

Я,	Мы,
Ты,	Вы,
Он-ъ, а, о	Он-и, ъ

{ выкупа-	{ выку-
{ л-ся, ла,	{ па-
{ ло-сь,	{ ли-сь.

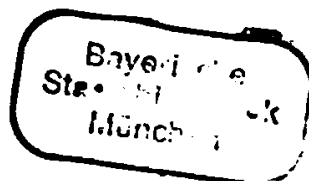
*Повелительная форма*

Выкупа-й-ся.      Выкупа-йте-сь.

*Причастие*

Выкупа-вшій-ся.      Выкупа-вши-сь.

*Примечание.* Из тринадцати примеров, приведенных здесь для первого спряжения, 1, 2 и 3 суть на средний залог неокончательного, совершенного и многократного вида; 4, 5, 6 и 7 — на средний залог, оканчивающийся на нуть и ся, неокончательного и совершенного вида, 8, 9, 10 и 11 — на действительный залог неокончательного, совершенного и многократного вида; 12 и 13 — на возвратный залог неокончательного и совершенного вида. Так как глаголы многократного вида и все, оканчивающиеся на нуть, принадлежат только к первому спряжению и так как средние глаголы, оканчивающиеся на ся, спрягаются совершенно одинаково с возвратными и взаимными глаголами, — то на второе



спряжение приводится здесь только *шесть* примеров: 1 и 2 — на *средний* залог *неокончателъного* и *совершенного* вида; 3 и 4 — на *действительный*, а 5 и 6 — на *возвратный* залог *неокончателъного* и *совершенного* вида.

## Примеры на второе спряжение

1

### МОЛЧАТЬ

#### Изъявительная форма

<i>Настоящее время</i>		<i>Прошедшее время</i>	
<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
Я молч-у,	Мы молч-имъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{мол- Мы,} \\ \text{ча-лъ, Вы,} \\ \text{ла, ло, Он-и, ъ} \end{array} \right. \left\{ \begin{array}{l} \\ \\ \text{молча-ли.} \end{array} \right.$
Ты молч-ишь,	Вы молч-ите,	Ты,	
Онъ молч-итъ,	Они молч-атъ.	Он-ъ, а, о	

<i>Будущее время</i>	<i>Повелительная форма</i>
Я буду или стану молчать и пр.	Молч-и. Молч-ите.

<i>Причастие</i>	<i>Деепричастие</i>
<i>Настоящее.</i> Молча-щій.	Молч-а.
<i>Прошедшее.</i> Молча-вшій.	Молча-вши, молча-въ.

2

### СМОЛЧАТЬ

#### Изъявительная форма

<i>Будущее время</i>		<i>Прошедшее время</i>	
<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
Я смолч-у,	Мы смолч-имъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{смол- Мы,} \\ \text{ча-лъ, Вы,} \\ \text{ла, ло, Он-и, ъ} \end{array} \right. \left\{ \begin{array}{l} \\ \\ \text{смолча-ли.} \end{array} \right.$
Ты смолч-ишь,	Вы смолч-ите,	Ты,	
Онъ смолч-итъ,	Они смолч-атъ.	Он-ъ, а, о	

<i>Повелительная форма</i>
Смолч-и. Смолч-ите.

<i>Причастие</i>	<i>Деепричастие</i>
Смолча-вшій.	Смолча-вши, смолча-въ.

3

### ЛЮБИТЬ

#### Изъявительная форма

<i>Настоящее время</i>		<i>Прошедшее время</i>	
<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>
Я любл-ю,	Мы люб-имъ,	Я,	$\left\{ \begin{array}{l} \text{люби-лъ, Мы,} \\ \text{ла, ло, Вы,} \\ \text{Он-и, ъ} \end{array} \right. \left\{ \begin{array}{l} \\ \\ \text{люби-ли.} \end{array} \right.$
Ты люб-ишь,	Вы люб-ите,	Ты,	
Онъ люб-итъ,	Они люб-ятъ.	Он-ъ, а, о	

*Будущее время*

Я буду или стану любить и пр.

*Повелительная форма*

Люб-и. Люб-ите.

*Причастие**Действительное. Настоящее.* Люб-я-щій.*Действительное. Прошедшее.* Люби-вшій.*Страдательное. Настоящее.* Любим-ый.*Страдательное. Прошедшее.* Любл-енный.*Деепричастие**Настоящее.* Люб-я.*Прошедшее.* Люби-вши,  
Люби-въ.

4

## ПОЛЮБИТЬ

*Изъявительная форма**Будущее время*

Я полюбл-ю, Мы полюб-имъ, Я,

Ты полюб-ишь, Вы полюб-ите, Ты,

Онъ полюб-итъ, Они полюб-ятъ. Он-ъ, а, о

*Прошедшее время*

{ полю- Мы,

{ би-лъ, ла, Вы,

{ ло, Он-и, ъ

{ полюби-  
ли.*Повелительная форма*

Полюб-и.

Полюб-ите.

*Причастие**Действительное.* Полюби-вшій.*Страдательное.* Полюбл-енный.*Деепричастие*

Полюби-вши, полюби-въ.

5

## УЧИТЬСЯ

*Изъявительная форма**Настоящее время*

Я уч-у-сь, Мы уч-им-ся, Я,

Ты уч-иш-ся, Вы уч-ите-сь, Ты,

Онъ уч-ит-ся, Они уч-ат-ся. Он-ъ, а, о

*Прошедшее время*

{ учи-л-ся, Мы,

{ ла, ло-сь, Вы,

{ Он-и, ъ

{ учи-  
ли-сь.*Будущее время*

Я буду или стану учиться и пр.

*Повелительная форма*

Уч-и-сь.

Уч-ите-сь.

*Причастие**Настоящее.* Уч-а-щій-ся.*Прошедшее.* Учи-вшій-ся.*Деепричастие*

Уч-а-сь.

Учи-вши-сь.

6

## ВЫУЧИТЬСЯ

*Изъявительная форма**Будущее время**Единственное**Множественное*

Я выуч-у-сь, Мы выуч-им-ся, Я,

Ты выуч-иш-ся, Вы выуч-ите-сь, Ты,

Онъ выуч-ит-ся, Они выуч-ат-ся. Он-ъ, а, о

*Прошедшее время**Единственное**Множественное*

{ выучи-л- Мы,

{ ся, ла, Вы,

{ ло-сь, Он-и, ъ

{ выучи-  
ли-сь.

*Повелительная форма*

Выуч-и-сь.          Выуч-ите-сь.

*Причастие*

*Деепричастие*

Выучи-вший-ся.    Выуч-а-сь, выучи-вши-сь.

Примеры спряжения страдательных глаголов

§ 53. *Страдательные* глаголы принадлежат все к *первому* спряжению, потому что в них изменяется только вспомога-тельный глагол *быть*, принадлежащий к *первому* спряжению; отличаются же они от спряжений прочих глаголов тем, что каждый из них имеет *три* времени, какого бы он ни был вида — *неокончателного* или *совершенного*; сверх того, у них нет причастия, которое бы спрягалось с причастием вспомогательного глагола *быть*, но есть деепричастие, которое составляется посредством деепричастия вспомогательного глагола *быть*.

1

БЫТЬ ЛЮБИМЫМЪ или БЫТЬ ЛЮБИМУ

*Изъявительная форма*

*Настоящее время*

*Единственное число*

*Множественное число*

Я есть  
Ты есть  
Он-ъ, а, о, есть

{ любим-ъ,  
а, о,

Мы есть  
Вы есть  
Он-и, ъ, суть

{ любим-ы.

*Прошедшее время*

Я был-ъ, а, о  
Ты был-ъ, а, о  
Он-ъ, а, о был-ъ, а, о

{ любим-ъ,  
а, о,

Мы были  
Вы были  
Он-и, ъ были

{ любим-ы.

*Будущее время*

Я буду  
Ты будешь  
Он-ъ, а, о будетъ

{ любим-ъ,  
а, о,

Мы будемъ  
Вы будете  
Он-и, ъ будутъ

{ любим-ы.

*Повелительная форма*

Будь ты любим-ъ, а, о.

Будьте вы любим-ы.

*Деепричастие*

*Настоящее.* Будучи любим-ъ, а, о.

*Прошедшее.* Бывши любим-ъ, а, о.

## БЫТЬ НАКАЗАННЫМЪ или БЫТЬ НАКАЗАНУ

### Изъявительная форма

#### Настоящее время

##### Единственное число

Я есть  
Ты есть  
Он-ъ, а, о есть

{ наказан-ъ,  
а, о,

##### Множественное число

Мы есть  
Вы есть  
Он-и, ъ суть

{ наказан-ы.

#### Прошедшее время

Я был-ъ, а, о  
Ты был-ъ, а, о  
Он-ъ, а, о был-ъ, а, о

{ наказан-ъ,  
а, о,

Мы были  
Вы были  
Он-и, ъ были

{ наказан-ы.

#### Будущее время

Я буду  
Ты будешь  
Он-ъ, а, о будетъ

{ наказан-ъ,  
а, о,

Мы будемъ  
Вы будете  
Он-и, ъ будутъ

{ наказан-ы.

### Повелительная форма

Будь ты наказан-ъ, а, о.

Будьте вы наказан-ы.

### Деепричастие

*Настоящее.* Будучи наказан-ъ, а, о.

*Прошедшее.* Бывши наказан-ъ, а, о.

## БЫТЬ СКРЫТЫМЪ или БЫТЬ СКРЫТУ

### Изъявительная форма

#### Настоящее время

Я есть  
Ты есть  
Он-ъ, а, о есть

{ скрыт-ъ, а, о,

Мы есть  
Вы есть  
Он-и, ъ суть

{ скрыт-ы.

#### Прошедшее время

Я был-ъ, а, о  
Ты был-ъ, а, о  
Он-ъ, а, о был-ъ, а, о

{ скрыт-ъ, а, о,

Мы были  
Вы были  
Он-и, ъ были

{ скрыт-ы.

#### Будущее время

Я буду  
Ты будешь  
Он-ъ, а, о будетъ

{ скрыт-ъ, а, о,

Мы будемъ  
Вы будете  
Он-и, ъ будутъ

{ скрыт-ы.



*Повелительная форма*

Будь ты скрыт-ъ, а, о.      Будьте вы скрыт-ы.

*Деепричастие*

*Настоящее.* Будучи скрыт-ъ, а, о.

*Прошедшее.* Бывши скрыт-ъ, а, о.

§ 55. *Неправильные* глаголы разделяются на *шесть* отделов: к *первому* принадлежат глаголы, которые в *настоящем* времени *изъявительной* формы или принимают какую-нибудь *гласную* букву, которой нет в *неопределенной* форме, или выпускают какую-нибудь *гласную* букву, которая находится в *неопределенной* форме, а в *прошедшем* времени опять опускают или принимают ее, и вообще все, оканчивающиеся в *первом* лице *единственного* числа *настоящего* времени на *у*, предшествуемое согласною буквою *р*, например: звать — з-о-ву, брать — б-е-ру, драть — д-е-ру, п-е-реть — пру, т-е-реть — тру, м-е-реть — мру, врать — вру; неправильность спряжений этих глаголов состоит в том, что во *втором* лице *повелительной* формы они принимают окончание *второго* спряжения, хотя бы и принадлежали к *первому* спряжению; ко *второму* отделу принадлежат односложные глаголы, оканчивающиеся на *ить*: в *настоящем* времени букву *и* переменяют они на *і*, а во *втором* лице *повелительной* формы оканчиваются на *ей*, например: пить — п-ъ-ю, п-ей, шить — ш-ъ-ю, ш-ей; отсюда исключаются два глагола — *брить*, который и в *настоящем* времени и во *втором* лице *повелительной* формы принимает букву *ь* (бр-ъ-ю — бр-ъ-й) и *гнить*, который в обеих формах принимает букву *і* (гн-і-ю — гн-і-й); к *третьему* отделу принадлежат глаголы *первого* спряжения, которые свою предокончательную согласную букву переменяют во *всех* лицах *настоящего* времени, а во *втором* лице *повелительной* формы оканчиваются на *и*, например: ма-х-ать — ма-ш-у, ма-ш-и, роп-т-ать — роп-щ-у, роп-щ-и, пахать, клеветать, метать и пр.; к *четвертому* отделу принадлежат глаголы, которые только в *первом* лице *единственного* числа *настоящего* времени переменяют свою предокончательную согласную букву, а в прочих лицах *обоих* чисел удерживают ее, и во *втором* лице *повелительной* формы оканчиваются на *и*, к какому бы спряжению ни принадлежали, таковы: *катить*, *вертеть*, *мостить*, *городить* и пр.; к *пятому* отделу принадлежат глаголы, которые удерживают свою предокончательную согласную букву только в *первом* лице *единственного* и в *третьем* *множественного* числа, а во *всех* прочих лицах *обоих* чисел изменяют ее, или, будучи *правильного* окончания, в *настоящем* времени оканчиваются неправильно, таковы: *лгать*, *ткать*,

Таблица 2 (к стр. 682)

Отв.	Глаголы	Настоящее и будущее время			Повел. форма	Прош. время
		1 лицо	2 лицо	3 лицо		
I	Стлать	стелю стелим	стелешь стелете	стелеть стелютъ	стели	стлал-ъ, а, о.
	Тереть	тру трёмъ	трешь трете	треть труть	три	тер-ъ, тер- ла, ло.
II	Бить	бью бьемъ	бьешь бьете	бьеть бьютъ	бей	бил-ъ, а, о.
III	Свистать	свищу свищемъ	свищешь свищете	свищеть свищутъ	свищи	свистал-ъ, а, о.
	Пахать	пашу пашемъ	пашешь пашете	пашеть пашутъ	паша	пахал-ъ, а, о.
IV	Чертить	черчу черчимъ	чертишь чертите	чертить чертятъ	черти	чертил-ъ, а, о.
	Летѣть	лечу летимъ	летишь летите	летить летятъ	лети	летѣл-ъ, а, о.
	Гостить	гощу гостимъ	гостишь гостите	гостить гостятъ	гости	гостил-ъ, а, о.
	Водить	вожу водимъ	водишь водите	водить водятъ	води	водил-ъ, а, о.
V	Бѣжать	бѣгу бѣжимъ	бѣжишь бѣжите	бѣжить бѣгутъ	бѣги	бѣжал-ъ, а, о.
	Лгать	лгу лжемъ	лжешь лжете	лжеть лгутъ	лжи	лгал-ъ, а, о.
	Ткать	тку тчемъ	тчешь тчете	тчать тчутъ	тки	ткал-ъ, а, о.
	Дать	дамъ дадимъ	дашь дадите	дасть дадутъ	дай	дал-ъ, а, о.
	Дѣть	дѣну дѣнемъ	дѣнешь дѣнете	дѣнеть дѣнутъ	дѣнь	дѣл-ъ, а, о.
	Мять	мну мнемъ	мнешь мнете	мнеть мнутъ	мни	мял-ъ, а, о.

Таблица 2 (продолжение)

Отд.	Глаголы	Настоящее и будущее время			Повел. форма	Прош. время
V	Жать	жму жмемъ	жмешь жмете	жметъ жмутъ	жми	жал-ъ, а, о.
	Жать	жну жнемъ	жнешь жнете	жнетъ жнутъ	жни	жал-ъ, а, о.
	Жить	живу живемъ	живешь живете	живетъ живутъ	живи	жил-ъ, а, о.
	Плыть	плыву плывемъ	плывешь плывете	плыветъ плывутъ	плыви	плыл-ъ, а, о.
	Стыть	стыну стынемъ	стынешь стынете	стынетъ стынутъ	стынь	стыл-ъ, а, о.
	Слыть	слыву слывемъ	слывешь слывете	слыветъ слывутъ	слыви	слыл-ъ, а, о.
VI	Везть	везу веземъ	везешь везете	везетъ везутъ	вези	вез-ъ, везл-а, о.
	Грызть	грызу грыземъ	грызешь грызете	грызетъ грызутъ	грызи	грыз-ъ, грызл-а, о.
	Лѣзть	лѣзу лѣземъ	лѣзешь лѣзете	лѣзетъ лѣзутъ	лѣзь	лѣз-ъ, лѣзл-а, о.
	Ползти	ползу полземъ	ползешь ползете	ползетъ ползутъ	ползи	полз-ъ, ползл-а, о.
	Нести	несу несемъ	несешь несете	несетъ несутъ	неси	нес-ъ, несл-а, о.
	Пасты	пасу пасемъ	пасешь пасете	пасетъ пасутъ	паси	пас-ъ, пасл-а, о.
	Трясти	трясу трясемъ	трясешь трясете	трясетъ трясутъ	тряси	тряс-ъ, трясл-а, о.
	Грестъ	гребу гребемъ	гребешь гребете	гребетъ гребуть	греби	греб-ъ, гребл-а, о.
	Скрести	скребу скребемъ	скребешь скребете	скребетъ скребутъ	скреби	скреб-ъ, скребл-а, о.
	Рости <sup>1</sup>	росту ростемъ	ростешь ростете	ростетъ ростутъ	рости	рос-ъ, роsl-а, о.

Таблица 2 (продолжение)

Отд.	Глаголы	Настоящее и будущее время			Повел. форма	Прош. время
VI	Бресть	бреду бредемъ	бредешь бредете	бредеть бредутъ	бреди	брел-ъ, а, о.
	Весть	веду ведемъ	ведешь ведете	ведеть ведутъ	веди	вел-ъ, а, о.
	Класть	кладу кладемъ	кладешь кладете	кладеть кладутъ	клади	клал-ъ, а, о.
	Красть	краду крадемъ	крадешь крадете	крадеть крадутъ	кради	крал-ъ, а, о.
	Пасть	паду падемъ	падешь падете	падеть падутъ	пади	пал-ъ, а, о.
	Прясть	пряду прядемъ	прядешь прядете	прядеть прядутъ	пряди	прял-ъ, а, о.
	Сѣсть	сяду сядемъ	сядешь сядете	сядеть сядутъ	сядь	сѣл-ъ, а, о.
	Идти	иду идемъ	идешь идете	идеть идутъ	иди	шел-ъ, шл-а, о.
	Гнесть	гнету гнетемъ	гнешь гнете	гнеть гнутъ	гнети	(не употр.)
	Мести	мету метемъ	метешь метете	мететь метутъ	мети	мел-ъ, а, о.
	Плесть	плету плетемъ	плетешь плетете	плететь плетутъ	плети	плел-ъ, а, о.
	Цвѣсть	цвѣту цвѣтемъ	цвѣтешь цвѣтите	цвѣтеть цвѣтутъ	цвѣти	цвѣл-ъ, а, о.
	Клясть	клянупу клянемъ	клянешь клянете	клянуть клянутъ	кляни	клял-ъ, а, о.
	Беречь	берегу бережемъ	бережешь бережете	бережеть берегутъ	береги	берег-ъ, бе- регл-а, о.
	Жечь	жгу жжемъ	жжешь жжете	жжеть жгутъ	жги	жег-ъ, жгл-а, о.
	Мочь	могу можемъ	можешь можете	можетъ могутъ	моги	мог-ъ, могл-а, о.
	Стеречь	стерегу стережемъ	стерезешь стерезете	стерезеть стерезутъ	стерези	стерег-ъ, стерегл-а, о.
	Стричь	стригу стрижемъ	стрижешь стрижете	стрижеть стригутъ	стриги	стриг-ъ, стригл-а, о.

Таблица 2 (окончание)

Отд.	Глаголы	Настоящее и будущее время			Повел. форма	Прош. время
VI	Лечь	лягу ляжемъ	ляжешь ляжете	ляжетъ лягутъ	ляжь	лег-ъ, легл-а, о.
	Влечь	влеку влечемъ	влечешь влечете	влечетъ влекутъ	влеки	влек-ъ, влекл-а, о.
	Печь	пеку печемъ	печешь печете	печетъ пекутъ	пеки	пек-ъ, пекл-а, о.
	Сѣчь	сѣжу сѣчемъ	сѣчешь сѣчете	сѣчетъ сѣгутъ	сѣжи	сѣк-ъ, сѣкл-а, о.
	Течь	теку течемъ	течешь течете	течетъ текутъ	теки	тек-ъ, текл-а, о.
	Толочь	толку толчемъ	толчешь толчете	толчетъ толкутъ	толжи	толок-ъ, толкл-а, о.
	Ѣсть	ѣмъ ѣдимъ	ѣшь ѣдите	ѣстъ ѣдятъ	ѣшь	ѣл-ъ, а, о.

*дать, дѣть* и пр.; к *шестому* отделу принадлежат глаголы *неправильного* окончания на *сть, сти, ти* и *чь*, каковы: *нести, мести, идти, лечь, печь* и пр.; причастия и деепричастия *неправильных* глаголов *шестого* отдела происходят не от неопределенной формы, как у *правильных* глаголов, а от *прошедшего* времени, например: *не-с-ъ — не-с-шій, не-с-ши, пе-к-ъ — пе-к-шій, пе-к-ши*. В приложенной здесь таблице можно видеть спряжение *неправильных* глаголов *всех шести* отделов.

## Глава VI

### О ЧАСТИЦАХ

§ 1. *Частицы* служат для выражения различных отношений между тремя частями речи — именем, местоимением и глаголом. Их две: предлог и союз.

§ 2. *Предлог* служит для выражения различных отношений между именами и местоимениями, например: бумага лежитъ на стол-нъ, а перо упало на полъ; сынъ пошелъ въ комнату, а отецъ остался въ саду.

§ 3. Предлоги в русском языке следующие: *безъ (безо), воз, (вз), въ (во), вы, до, за, изъ (изо), изъ-за, изъ-подъ, къ (ко),*

на, надъ (надо), низ (низо), о (объ, обо), отъ (ото), по (па), подъ (подо), пре (пере), предъ (передъ), при, про (пра), раз (роз, разо), сквозь, съ (со, су), у, чрезъ, для, ради. Следующие наречия имеют силу предлогов и потому причисляются к предлогам: близъ, вдоль, вмѣсто, внутри, внутрь, внѣ, возль, вопреки, напротивъ, впереди, впередъ, назади, около, окрестъ, кромъ, между (межъ), мимо, опречь, поверхъ, подль, позади, послъ, прежде, противъ, сверхъ, среди, средъ, относительно, касательно, согласно, соответственно, соизмѣрно; также деепричастия — *исключая, несмотря на.*

§ 4. Предлоги имеют еще и другое назначение, кроме выражения отношений между частями речи, а именно: образование слов для выражения различных понятий, например: *без-образіе, воз-хожденіе, в-ходъ, вы-ходъ, воз-ходъ, до-ходъ, заводъ, раз-водъ, из-пугъ, на-ростъ, над-кидывать, под-кидывать, низ-вергнуть, о-палить, ото-слать* и пр. Некоторые из предлогов, а именно: *воз (вз, взо), вы, низ, подо* (вместо *подъ*), *пре (пере), пра* (вместо *про*), *раз (разо)* употребляются только *слитно*, например: *воз-нести, пре-восходно, пере-иначить, из-прашивать, раз-нимать, разо-брать.* Все прочие предлоги употребляются и *слитно* и *отдельно.*

§ 5. Союз служит для выражения отношений между действиями, т. е. глаголами, например: *онъ пришелъ и сказалъ, что пора идти гулять; всякій человѣкъ или (есть) добръ, или (есть) золъ.*

§ 6. Союзы, по составу своему, разделяются на

а) *Простые: а, же, и, ли, но, да, ежели, если, что, бы.*

б) *Сложные, т. е. из нескольких слов состоящие, каковы: потому-что, чтобы, для-того-что, для того чтобы.*

§ 7. Союзы, по употреблению, разделяются на

а) *Одинакие, которые не сопровождаются соответствующими, например: а, же, но, равно какъ, потому-что* и пр.

б) *Повторяемые: перед каждым из соединяемых слов, каковы: и — и, то — то, или — или, например: и весна и лето прошли; то снегъ, то дождь идетъ; онъ или читаетъ или пишетъ.*

в) *Противоположные, которые состоят из двух, друг другу соответствующих, союзов, полагаемых порознь перед двумя словами, каковы: какъ — такъ и; не только — но и, если — то, хотя — однако, так — что, например: какъ аукнется, такъ и откликнется; не только онъ, но и я могу это сдѣлать; если захочешь, то и сдѣлаешь; хотя теперь и поздно, однако еще можно заняться; онъ такъ болѣлъ, что не чают его выздоровленія.*

## § 8. Союзы, по значению своему, разделяются на

а) *Соединительные*: и, да, же, также, равно, сверхъ-того, впрочемъ, ктому, еще, даже, такъ какъ то, какъ такъ и, не только но и.

б) *Разделительные*: или, либо, ни.

в) *Вопросительные*: ли, ль, или, иль, что, какъ?

г) *Иъяснительные*: что, будто, какбы, какъ гудьбы,<sup>1)</sup> то, это, етъдь, приставляемые к частям речи, например: онъ-то, этотъ-то, кто-то, етъдь онъ, вчера-то и пр.; то есть, стало быть, а именно, какъ-то, по мъртъ того-какъ.

д) *Сравнительные*: подобно какъ, такимъ образомъ какъ, словно, будто, какъ-такъ, нежели, чъмъ, какъ, чъмъ — тъмъ.

е) *Условные*: ежели, если, буде, когда.

ж) *Предположительные и желательные*: бы, бь, да, чтобы, чтобъ, ежелибъ, еслибъ.

з) *Уступительные*: хотя, пожалуй, пусть, пускай, какъ-ни, что-ни.

и) *Противуположные*: а, же, жь, да, но, однако, впрочемъ, только, еслиже, таки.

і) *Винословные, или причинные*: потому-что, для того-что, ватъмъ что, за то что, а какъ-то.

к) *Заключительные*: такъ, то, итакъ, повтому, потому, почему, слъдовательно, слъдственно, стало-быть.

## Глава VII

### О ВЗАИМНЫХ ОТНОШЕНИЯХ МЕЖДУ СОБОЮ ЧАСТЕЙ РЕЧИ И ЧАСТИЦ ПО ИХ ПРОИСХОЖДЕНИЮ И ЗНАМЕНОВАНИЮ

§ 1. К общим свойствам частей речи и самых частиц принадлежит еще и то, что, во-первых, они производятся взаимно одна от другой, а во-вторых, что одно и то же слово, по своему знаменованию, может относиться к двум частям речи или частицам.

§ 2. В рассуждение взаимнообразного производства частей речи друг от друга должно заметить следующее:

а) *Ежели* от имен происходит множество определительных слов (*камень — каменный, дерево — деревянный, древесный, деревянистый, слава — славный*) и глаголов (*каменьть, каменить, деревеньть, деревянить, славить*), то, наоборот, и множество имен (*отвлеченных*) происходит от определительных слов (*многій — множество, большой — большинство, малый — малость, слъпой — слъпота, бълый — бълзна*) и глаголов (*посылать — посланникъ, посоль, мочь — могущество, вельможа, быть — бытіе, существо, знать — знаніе* и пр.).

б) *Ежели* от глаголов происходят многие определительные, как-то: причастия и деепричастия и другие (*почитать — почтенный, почтенно, любить — любезный, пылатъ — пылкій, пылко*), то, наоборот, и многие

глаголы происходят от определительных слов (*крѣпкій — крѣпнуть, крѣпить, твердый — твердѣть, твердить, молодой — молодѣть, молодить, старый — старѣть, старить*).

в) Ежели! каждое определительное качественное слово среднего рода, в усеченном окончании, есть в то же время и наречие, и ежели каждое обстоятельственное определительное слово может быть наречием (*братскій — братски, нѣмецкій — нѣмецки, понѣмецки*), то, наоборот, и от многих обстоятельственных наречий происходят полные определительные слова (*тамъ — тамошній, вѣдьсь — вѣдьшній, тутъ — тутошній, вчера — вчерашній, завтра — завтрашній* и пр.).

г) Сверх |того, множество наречий происходит от имен, или имеющих в творительном| падеже особенное значение (*верхомъ, шагомъ, даромъ, рысью; онъ идетъ гоголемъ, т. е. как гоголь, он смотритъ молодецомъ, т. е. как молодецъ*); или употребляемых только в творительном падеже (*пѣшкомъ, оптомъ*); или, наконец, употребляемых слитно с предлогами (*врасъсужденіи, вотношеніи, вслухъ, вглаза, вправъ, вдругъ, вмѣстѣ, вмѣсто* и пр.).

д) Таким же образом произошли от местоимений некоторые союзы, как-то: *ктому, кчему, начто, зато, потому, почему, длячего, длятого, отчего, притомъ, зачѣмъ, затѣмъ* и пр.

*Примечание.* Такого рода сложные наречия и союзы отличаются от имен и местоимений, употребляемых с предлогами раздельно, смыслом или значением речи, например: *плеснуть воды въ глаза*, значит: *облить чьи-нибудь глаза водою*, а *сказать правду вглаза* значит: *сказать кому-нибудь правду лично, т. е. самому человеку, такъ, чтобы онъ это слышалъ; зачѣмъ ты стоишь?* значит: *по какой или для какой причины ты стоишь?*, а *за чѣмъ ты стоишь?* значит: *за какимъ предметомъ или за какою вещью ты стоишь?* В первом примере, *глаза* есть имя, употребленное раздельно с предлогом, во втором примере, *вглаза* есть наречие; в третьем примере, *зачѣмъ* есть союз вопросительный, а в четвертом примере, *чѣмъ* есть местоимение, употребленное раздельно с предлогом *за*.

г) От следующих наречий, употребляемых как предлоги: *противъ, близъ, внутри, внѣ, межъ (между), около, окрестъ, прежде, средь, сквозь* происходят, следующие определительные и имена: *противный, противность, близкій, близость, внутренній, внутренность, внѣшній, внѣшность, межа, смежный, окольный, околотокъ, околица, окрестный, окрестность, прежній, середина, сквозной*. От предлогов: *за, низ, пере, объ, изъ-подъ* произошли имена: *задъ, низъ, передъ, ободъ*. а от них определительные: *задній, нижній, передній, изподній*.

§ 3. В рассуждении того, что одно и то же слово, по своему значению и употреблению, принадлежит не к одной части речи, должно заметить следующее:

а) Определительные иногда употребляются как имена и потому служат в предложении подлежащими и дополнениями; некоторые из них даже употребляются только в смысле имен, хотя, подобно всем прочим, склоняются как определительные; таковы: *портной, подъячій,*



*приказный, служивый, юродивый, животное, насекомое*; бóльшая же часть употребляется и как имена и как определительные, т. е. без имени и с именем, таковы: *ученый, штатскій, военный, флотскій, духовный, свѣтскій*, когда ими означаетя звание человека; *холодное, жаркое, пирожное* (кушанья), *красное, бѣлое, шампанское* (вина), *слѣпой* вместо *слѣпецъ*, *прекрасная* вместо *красавица*, *горбатый* вместо *горбунъ*, *знакомый* вместо *знакомецъ*, *родной, чужой, святой, блаженный* и пр.

в) Причастия часто употребляются как определительные обстоятельственные; из таких особенно заметны те, которые свою окончательную форму *щій* изменили на *чій*, каковы: *горячій, горючій, кипучій, живучій, жгучій, трескучій* и пр. Когда страдательное причастие прошедшего времени употребляется как определительное обстоятельство, то оно или перемещает ударение (*презрѣнный* вместо *прѣзрѣнный*), или выпускает на конце одно *н* (*ученый, соленый, масляный, печеный, вареный, толченый*, вместо *ученный, соленный, печенный, варенный, толченный*), а иногда остается и без всякой перемены (*уединенный, почтенный, влюбленный*).

г) Слово *который*, по своему значению и употреблению, принадлежит к двум частям речи — к определительной, потому что служит в речи для обозначения предметов и склоняется в трех родах, как определительное; и к союзу, потому что, определяя имена, служит еще связью для предложений, как союз, почему всего чаще употребляется без имени, которое, однако ж, всегда при нем подразумевается, например, в этой речи: «Книги, *которыя* (книги) я вчера читалъ; доставили мнѣ много удовольствія», заключается два предложения: «Книги доставили мнѣ много удовольствія» и «Я вчера читалъ книги»; первое из них есть *главное*, а второе *придаточное*, связанное с главным посредством слова *который* и имеющее подразумеваемое подлежащее (*которыя книги*).

д) Слово *что* также относится к двум частям речи: к местоимению и союзу; в первом случае оно склоняется и употребляется в речи как подлежащее и дополнение; а во втором случае оно служит связью для предложений, подобно слову *который*, например, в речи: «Мой братъ пишетъ ко мнѣ, *что* онъ здоровъ», союз *что* связывает предложение «*мой братъ пишетъ ко мнѣ*» с предложением «*онъ здоровъ*». Над местоимением *что*, для отличия его от союза *что*, ставится ударение.

е) Определительные: *каждый, всякій, иной, другой, тотъ, этотъ, одинъ* употребляются иногда как местоимения, т. е. могут иногда служить в речи подлежащими и сказуемыми, например: «*Каждый* долженъ стараться совершенствоваться; *всякому* своя участь; *одинъ* плачетъ, *другой* смѣется; *тотъ* много говоритъ, да мало дѣлаетъ, а *этотъ* мало говоритъ, да много дѣлаетъ; *иному* скажи правду, потеряй дружбу». Определительные: *одинъ, весь, этотъ, тотъ* употребляются еще как местоимения, в своем *среднем* роде *единственного* числа, например: «*То*, что люди больше всего почитаютъ для себя счастьемъ, есть истинное ихъ несчастіе; *одно* прекрасно въ жизни — *это* любовь христіанская, а *всѣ*, кромѣ ея, ничтожно». *То* бывает еще и союзом, который в письме отличается от местоимения тем, что над последним ставится ударение — *то́*<sup>1</sup>.

*Примечание.* Этим оканчивается *аналитическая грамматика*: кто может безошибочно объяснить значение каждого слова в речи и назвать форму, в которой оно поставлено, тот вполне достиг цели изучения *аналитической* грамматики. Но для этого недостаточно одного затверживания правил: необходимо практическое занятие, состоящее в *анализе*, или *разборе* слов, образующих собою суждения и умозаключения. В таких *анализах* разбирается каждое слово по его происхождению, значению, изменению и даже отношению к другим словам, вместе с которыми образует оно речь. Здесь предлагается пример такого анализа.

### П р и м е р а н а л и з а

«Если васъ занимаетъ и увеселяетъ чтеніе сказокъ, то какъ занимательно должно быть для васъ чтеніе Исторіи, гдѣ вы увидите чудесныя и великія произшествія, подвиги людей добродѣтельныхъ и изъясненія судебъ божіихъ, по которымъ жили наши предки, живемъ и мы. Будучи увѣрены и точно зная, что повѣствованіе историческое есть *сущяя истина*, вы укрѣпитесь в добродѣтели, убѣдитесь в томъ, что никакія несчастія не совращаютъ истинно добродѣтельнаго съ пути правды и, рано или поздно, добро, никогда не погибающее, получаетъ свою награду, если не въ жизни нашей, то въ жизни нашего потомства, въ той благодарности, томъ благоговѣніи, какія воздадутъ ему потомки, и, наконецъ, в томъ счастьи, какое доставляется, чрезъ страданія челоуѣка добродѣтельнаго, его ближнему. Напротивъ, вы увидите, какъ ненадежно торжество порока, какимъ тяжкимъ наказаніемъ оно сопровождается и какимъ презрѣніемъ люди награждаютъ память его. Словомъ-сказать: то, что внушаютъ намъ вѣра, совѣсть и добродѣтель, и то, отъ чего стараются онѣ отвратить и отвлечь насъ, мы видимъ в исторіи въ живыхъ примѣрахъ»<sup>1</sup>.

Если: союз условный; васъ: начало — *вы*; местоим. личн.; 2 л.; мн. числа; вин. пад. (служит дополнением глаголам: *занимаетъ* и *увеселяетъ*); занимаетъ: начало — *занимать*; глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; ед. ч.; 3 л.; 1 спр.; сказ. предложения; и: союз соедин.; увеселяет: начало — *увеселять*; глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; ед. ч.; 3 л.; 1 спр.; сказ. предложения; чтеніе: имя общее, отвлеч.; 3 скл., 9 отд.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; подлежа. предложения; сказокъ: начало — *сказка*; имя общее, умств.; 1 скл., 1 отд.; ж. р.; мн. ч.; род. пад. (дополнение к слову *чтеніе*); то: союз, соответственный союзу *если*; как; наречие обстоят.; занимательно: начало — *занимательный*; опред. качеств.; усеч.; 5 скл.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; положит. степень (служит дополнением глаголу *быть*); должно: начало — *должный*; опред. обст.; усеч.; 5 скл.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; быть: глаг. существ. в неопред. форме (служит дополнением слову *должно*); для: предлог, требующий род. пад.; васъ: местоим. личн.; 2 л.; мн. ч.; род. пад.; чтеніе: подлежа. предложения; Исторіи: начало — *исторія*; им. общее, умств.; 1 скл., 6 отд.; ж. р.; ед. ч.; род. пад. (служит дополнением к слову *чтеніе*); гдѣ: наречие обстоят. и местоим. указ.; вы: подлежа. предложения; увидите: начало — *увидѣть*; глаг.; действ. зал.; соверш. вида; изъяв. формы; буд. вр.; мн. ч.; 2 л.; 2 спр.; сказ. предложения; чудесныя: начало — *чудесный*; опред. качеств.; 5 скл.; ср. р.; мн. ч.; полож. степень; и: союз соед.; великія: начало *великій*, опред. качеств.; 5 скл.; ср. р.; мн. ч.; полож. степень (оба эти слова служат определениями следующему); произшествія: начало — *произшествіе*; имя общее; умств.; сложное: из корня *ше* и двух предлогов — *про* и *изъ*; 3 скл., 9 отд.; ср. р.; мн. ч.; вин. пад. (служит

дополнением глаголу *увидите*); **подвиги**: начало — *подвигъ*; имя общее, умств.; 3 скл., 1 отд.; м. р.; мн. ч.; вин. пад. (служит дополнением к глаголу *увидите*); **людей**: начало — *люди*; имя общее, умств., употребляемое только во множ. числе; 3 скл., 6 отд.; общего рода; род. пад. (служит дополнением к слову *подвиги*); **добродѣтельных**: начало — *добродѣтельный*; опред. качеств.; 5 скл.; общего рода; мн. ч.; род. над.; полож. степ. (служит определением слову *людей*); **и**: союз соед.; **изъясненія**: начало *изъясненіе*; слово, сложное: из предл. *изъ* и опред. *ясный*; имя общее, отвлеч.; 3 скл., 9 отд.; ср. р.; мн. ч.; вин. пад. (служит дополнением глаголу *увидите*); **судебъ**: начало — *судьба*; имя общее, умств.; 1 скл., 1 отд.; ж. р.; мн. ч., род. пад. (служит дополнением слову *изъясненія*); **божіих**: начало — *божій*; опред. обст.; притяж.; 6 скл.; ср. р.; мн. ч.; род. пад. (служит определением слову *судебъ*); **по**: предлог, треб. дат. падежа; **которымъ**: начало — *который*; опред. союз; ж. р.; мн. ч.; дат. пад. (служит определением подразумеваемому слову *судьбамъ*); **жили**: начало — *жить*; глаг. неправ.; средн. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; прош. вр.; 3 л.; мн. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; **наши**: начало — *нашъ*; определ. притяж.; м. р.; мн. ч.; им. пад. (служит определением следующему слову); **предки**: начало — *предокъ*; имя общее, умств.; производное от предл. *предъ*; 2 скл., 1 отд.; м. р.; мн. ч.; им. пад.; подл. предложения); **живемъ**: сказ. предложения; **и**: союз соед.; **мы**: местоим. личное; 1 л.; мн. ч.; им. пад.; подл. предложения; **Будучи уверены**: начало — *быть увѣреннымъ* или *быть увѣрену*; деепр. глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; наст. вр.; **и**: союз соед.; **точно**: нар. качеств.; **зная**: начало — *знать*; деепр. глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; наст. вр.; **что**: союз соед.; **повѣствованіе**: имя общее, отвлеч., сложное: из имени *вѣсть* и предлога *по*, и происходящее от глагола *повѣствовать*; 3 скл., 9 отд.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; подл. предложения; **историческое**: начало — *историческій*; опред. обст., произведенное от имени *Исторія*; 5 скл.; ср. р.; ед. ч.; им. пад. (служит определением слову *повѣствованіе*); **есть**: начало — *быть*; глаг. существ.; неправ.; средн. зал.; неоконч. вида; изъяв. форма; наст. вр.; ед. ч.; 3 л.; 1 спр.; связка предложения; **сущая**: начало — *сущій*; причастие существ. глаг. *быть*, употребляемое как опред. обст.; 5 скл.; ж. р.; ед. ч.; им. пад. (служит определением следующему слову); **истина**: имя общее, умств.; 1 скл., 1 отд.; ж. р.; ед. ч.; им. пад.; сказуемое предложения; **вы**: подлежаж. предложения; **укрѣпитесь**: начало — *укрѣпиться*; глаг. возвратн. зал.; соверш. вида; изъяв. формы; будущ. вр.; 2 л.; мн. ч.; 2 спряжен.; сказ. предложения; **в**: предлог, треб. предл. пад.; **добродѣтели**: начало — *добродѣтель*; имя общее, умств.; сложное: из имени *добро* и глагола *дѣлать*; 2 скл.; ж. р.; ед. ч.; предл. пад. (*въ добродѣтели* служит дополнением глаголу *укрѣпитесь*); **убѣдитесь**: начало — *убѣдиться*; глаг.; возвратн. зал.; соверш. вида; изъяв. формы; буд. врем.; 2 л.; мн. ч.; 2 спр.; **въ**: предлог, треб. предл. пад.; **томъ**: начало — *тотъ*, опред. притяжат., употребленное в ср. р. как местоим.; ед. ч.; предл. пад. (*въ томъ* служит дополнением глаголу *убѣдитесь*); **что**: союз соедин.; **никакія**: начало — *никакой*; опред. обстоят.; 5 скл.; ср. р.; мн. ч.; им. пад. (служит к определению следующего слова); **несчастія**: начало — *несчастіе*; имя общее, умств.; 3 скл., 9 отд.; ср. р.; мн. ч.; им. пад.; подлежаж. предложения; **не**: наречие обстоят., отрицат. (служит определением следующему слову); **сворачиваютъ**: начало — *сворачивать*; глаг.; действит. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. время; 3 л.; мн. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; **истинно добродѣтельнаго**: опред. качеств., с приложенным к нему качеств. наречием, усиливающим его значение; 5 скл.; м. р.; ед. ч.; вин. пад. (это слово употреблено здесь как имя и служит дополнением глаголу *сворачиваютъ*); **съ**: предлог, треб. род. пад.; **пути**: начало — *путь*; имя общее, умств.; 3 скл., неправильно склоняемое по 6 отд.; м. р.; ед. ч.; род. пад. (*пути* служит дополнением глаголу *со-*

*вращаютъ*); правды: начало — *правда*; имя общее, умств.; 1 скл., <1> отд.; ж. р.; ед. ч.; род. пад. (служит дополнением слову *пути*); и: союз соед.; рано: наречие обстоят.; или: союз раздел.; поздно: наречие обстоят.; добро: имя общее, умств.; 3 скл.; 1 отд.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; подл. предложения; никогда: наречие обстоят.; не: наречие обстоят. отриц. (служит определением следующему слову); погибающее: начало — *погибающий*; причастие глаг.; средн. зал.; неоконч. вида; наст. вр.; ср. р.; ед. ч.; им. пад. (служит определением слову *добро*); получаетъ: начало — *получать*; глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; 3 л.; ед. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; свою: начало — *свой*; опред. притяж.; ж. р.; ед. ч.; вин. пад. (служит определением следующему слову); награду: начало — *награда*; имя общее, умств.; 1 скл.; 1 отд.; ж. р.; ед. ч.; вин. пад. (служит дополнением глаголу *получаетъ*); если: союз условн.; не: наречие обстоят. отриц.; въ: предлог, треб. предл. пад.; жизни: начало — *жизнь*; имя общее; умств.; 2 скл.; ж. р.; ед. ч.; предл. над. (*въ жизни* служит дополнением к глаголу *получаетъ*); нашей: определение слова *жизни*; то: союз, соответственный союзу *если*; в жизни: дополнение к глаголу *получаетъ*; нашего: определение следующего слова; потомства: начало — *потомство*; имя общее, умств.; происходящее от обстоят. наречия *потомъ*; 3 скл.; 5 отд.; ср. р.; ед. ч.; род. пад. (служит дополнением к слову *жизни*); въ: предлог, треб. предл. пад.; той: начало — *тотъ*; опр. указ.; ж. р.; ед. ч.; предл. пад. (служит определением следующему слову); благодарности: нач. *благодарность*; имя общее, умств.; 2 скл.; ж. р.; ед. ч.; предл. пад. (служит дополнением глаголу *получаетъ*)<sup>1</sup>; какія: начало — *какой*; союз определ. обстоят.; 5 скл.; мн. ч. (служит определением подразумеваемым словам: *благодарность* и *благоговѣніе* и дополнением следующему слову); воздадутъ: начало — *воздать*; гл. неправ.; действ. зал.; соверш. вида; изъяв. формы; буд. вр.; 3 л.; мн. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; ему: начало — *онъ*; местоим. личн.; 3 л.; м. р.; ед. ч.; дат. пад. (служит дополнением глаголу *воздадутъ*); потомки: начало — *потомокъ*; имя общее, умств.; 3 скл.; 1 отд.; м. р.; мн. ч.; им. пад.; подл. предложения; и: союз соед.; наконецъ: нареч. обстоят.; въ: предл., треб. предл. пад.; томъ: начало — *тотъ*; предл. пад. (служит определением следующему слову); счастіи: начало — *счастіе*; имя общее, умств.; 3 скл., 9 отд.; ср. р.; ед. ч.; предл. пад. (служит дополнением глаголу *воздадутъ*); какое: начало — *какой*; союз определ. обстоят.; 5 скл.; ср. р.; ед. ч.; им. пад. (служит определением подразумеваемому слову *счастіе*); доставляется: начало — *доставляться*; глаг.; возвр. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; 3 л.; ед. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; чрезъ: предл., треб. вин. пад.; страданія: начало — *страданіе*; имя общее, умств., 3 скл., 9 отд.; ср. р.; мн. ч.; вин. пад. (*чрезъ страданія* служит дополнением глаголу *доставляется*); человекъ: начало — *человѣкъ*; имя общее, умств.; 3 скл.; 1 отд.; м. р.; ед. ч.; род. пад. (служит дополнением слову *страданія*); добродѣтельнаго: определение слова *человѣка*; его: начало — *онъ*; мест. личн.; 3 л.; м. р.; ед. ч.; род. пад. (служит дополнением слову *человѣка*); ближнему: начало — *ближній*; опр. обстоят.; 5 скл.; м. р.; ед. ч.; дат. пад. (это определительное употреблено здесь как имя и служит дополнением глаголу *доставляется*). Напротивъ: союз противоположный; вы: подл. предложения; увидите: сказ. предложения; какъ: наречие обстоят.; ненадежно: начало — *ненадежный*; опред. качеств.; усечен.; 5 скл.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; сказ. предложения; торжество: имя общее, отвл.; 3 скл.; 5 отд.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; подл. предложения; порока: начало — *порокъ*; имя общее, умств.; 3 скл.; 1 отд.; м. р.; ед. ч.; род. пад. (служит дополнением слову *торжество*); какимъ: определение следующего слова; тяжкимъ: начало — *тяжкій*; опр. обстоят.; 5 скл.; ср. р.; ед. ч.; твор. пад. (служит определением следующему слову); наказаніемъ: начало — *наказаніе*; имя общее, отвл.; 3 скл.; 9 отд.; ср. р.; ед. ч.; твор. пад. (слу-

жит дополнением глаголу *сопровождается*); оно: начало — *онъ*; мест. личн.; 3 л.; ср. р.; ед. ч.; им. пад.; подл. предложения; *сопровождается*: начало — *сопровождаться*; глаг. возвр. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; 3 л.; ед. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; и: союз. соедин.; *какимъ*: определение следующего слова; *презрѣніемъ*: начало — *презрѣніе*, имя общее, отвлеч.; 3 скл.; 9 отд.; ср. р.; ед. ч.; твор. пад. (служит дополнением глаголу *награждаютъ*); *люди*: подл. предложения; *награждаютъ*: начало — *награждать*; глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; 3 л.; мн. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; *память*: имя общее, умств.; 2 скл., ж. р.; ед. ч.; вин. пад. (служит дополнением глаголу *награждаютъ*); *его*: начало — *онъ*; мест. личн.; 3 л.; м. р.; ед. ч.; род. пад. (служит дополнением слову *торжество*); *Словом-сказать*: союз изъяснительный; *тѣ*: начало — *тѣ*; опред. указат.; ср. р.; ед. ч.; вин. пад. (это определительное употреблено здесь как местоимение и служит дополнением глаголу *увидимъ*); *чтѣ*: мест. относит.; ср. р.; ед. ч.; вин. пад. (служит дополнением глаголу *внушаютъ*); *внушаютъ*: начало — *внушать*; глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; 3 л.; мн. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; *намъ*: начало — *мы*; мест. личн.; 1 л.; мн. ч.; дат. пад. (служит дополнением глаголу *внушаютъ*); *вѣра*: имя общее, умств.; 1 скл.; 1 отд.; ж. р.; ед. ч.; им. пад.; подл. предложения; *совѣсть*: имя общее, умств.; 2 скл.; ж. р.; ед. ч.; им. пад.; подл. предложения; и: союз соедин.; *добродѣтель*: имя общее, умств.; 2 скл.; ж. р.; ед. ч.; им. пад.; подл. предложения; и: союз соедин.; *тѣ*: мест. отн.; ср. р.; ед. ч.; вин. пад. (служит дополнением глаголу *видимъ*); *отъ*: предл., треб. род. пад.; *чего*: начало — *что*; мест. отн.; ср. р.; ед. ч.; род. пад. (*отъ чего* служит дополнением глаголам: *отвратить* и *отвлечь*); *стараются*: начало — *стараться*; глаг.; средн. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; 3 л.; мн. ч.; 1 спр.; сказ. предложения; *онѣ*: начало — *она*; мест. личн.; 3 л.; ж. р.; мн. ч.; им. пад.; подл. предложения; *отвратить*: глаг. неправ.; действ. зал.; соверш. вида; неопр. формы (служит дополнением глаголу *стараются*); и: союз соедин.; *отвлечь*: глаг. неопред.; действ. зал.; соверш. вида; неопр. формы (служит дополнением глаголу *стараются*); *насъ*: начало — *мы*; мест. личн.; 2 л.; мн. ч.; вин. пад. (служит дополнением глаголам *отвратить* и *отвлечь*); *мы*: подл. предложения; *видимъ*: начало — *видѣть*; глаг.; действ. зал.; неоконч. вида; изъяв. формы; наст. вр.; 1 л.; мн. ч.; 2 спр.; сказ. предложения; *въ*: предл., треб. предл. пад.; *Исторіи*: начало — *Исторія*: имя общее, умств.; 1 скл.; 1 отд.; ж. р.; ед. ч.; предл. пад. (*въ Исторіи* служит дополнением глаголу *видимъ*); *въ*: предл., треб. пред. пад.; *живыхъ*: начало — *живой*; опр. кач.; 5 скл., м. р.; мн. ч.; предл. пад. (служит определением следующему слову); *примѣрахъ*: начало — *примѣръ*; имя общее, умств.; 2 скл.; 1 отд.; м. р.; мн. ч.; предл. пад. (*въ примѣрахъ* служит дополнением глаголу *видимъ*).

К о н е ц

# ПРИМЕЧАНИЯ





Gemäß neuer Paginierung gelten die folgenden Entsprechungen der Seiten:

579 = 3	587 = 11	611 = 35	684 = 108
580 = 4	589 = 13	624 = 48	686 = 110
585 = 9	598 = 22	665 = 89	687 = 111
586 = 10	601 = 25	680 = 104	689 = 112

«Основания русской грамматики»

579<sup>а</sup>. 30—40-е годы XIX в. — время глубоких интересов, запросов, исканий в области языка. В эти годы появились две систематические грамматики русского языка, оказавшие большое влияние на всю научную и учебную лингвистическую литературу XIX века. Это — грамматики А. Х. Востокова («Русская грамматика А. Х. Востокова по начертанию его же сокращенной грамматики, полнее изложенная», СПб., 1831) и Н. И. Греча («Пространная русская грамматика», СПб., 1827 и «Практическая русская грамматика», СПб., 1827).

Разнообразные языковые проблемы интересовали в то время не только специалистов. Статьи лингвистического содержания охотно печатали и литературные журналы того времени. Особенное внимание привлекали вопросы грамматики русского языка. Много писал по этим вопросам и Белинский. Из больших его статей в этой области можно указать разбор «Грамматики языка русского» И. Ф. Калайдовича («Молва», 1834) и «Грамматических разысканий» В. Васильева («Отеч. записки», 1845), рецензии на «Практическую русскую грамматику» Н. Греча («Молва», 1835), «Грамматические уроки русского языка» Каширина («Молва», 1836), «Русскую азбуку, составленную по грамматикам Греча и Востокова» («Отеч. записки», 1841). Основным трудом Белинского по грамматике русского языка является его книга, вышедшая в 1837 г. под названием «Основания русской грамматики для первоначального обучения, составленные Виссарионом Белинским. Часть первая. Грамматика аналитическая (этимология)». Москва. В типографии Николая Степанова. 1837». Над своей грамматикой Белинский начал работать в 1834 г., о чем свидетельствует его переписка с П. Я. Петровым. Грамматика Белинского не встретила одобрения со стороны учебного начальства и не была принята в качестве официального учебника. Но критика, откликнувшаяся на появление этой книги рядом серьезных рецензий, высоко оценила ее.

Грамматика Белинского является не школьным учебником, а оригинальным научным трудом. Такую оценку она и получила в современной Белинскому критике. К. С. Аксаков в специальной статье, посвященной грамматике Белинского, назвал ее «книгой примечательной в нашей ученой литературе» (К. С. Аксаков. «О грамматике вообще». Полн. собр. соч., т. 2, ч. 1. М., 1875, стр. 5). В разборе грамматики Белинского, помещенном в «Литер. приб. к Русск. инвалиду» (1837, № 36—37), говорится, что «рациональная, основанная на твердых началах, грамматика г. Белинского составляет довольно значительное приобретение науки о русском слове». В «Системе философского языкоучения» проф. Зеленецкого (1841) в числе основных русских грамматических работ, очень немногочисленных, упоминается грамматика Белинского. Отзывы совре-



менников о грамматике Белинского см. также в ПссБ, т. III, примечание 68, стр. 512—515.

В период создания своей книги Белинский был убежденным сторонником так называемой «философской» или «всеобщей» грамматики (см. и. т., стр. 580, гл. I, § 8). Он определенно заявлял об этом в своих журнальных статьях, например в разборе грамматики И. Ф. Калайдовича (см. ИАН, т. I, № 5). Однако Белинский не построил свою грамматику в духе лишенных живого языкового содержания схематических философских грамматик, широко распространенных в его время.

Грамматика Белинского опирается на живой русский язык, содержит большой языковой материал, имеющий значение для истории русского литературного языка; практическое значение грамматики Белинского несомненно. В 40-е годы Белинский уже писал (в статье о брошюре Васильева — см. выше), что для «всеобщих» грамматик время еще не пришло, что нужно еще тщательное и педантичное собирание фактов языка.

Создавая свою грамматику, Белинский опирался на лучшие современные ему труды по грамматике русского языка: «Российскую грамматику» М. В. Ломоносова, труды А. В. Болдырева по вопросу о видах русского глагола (см. ниже), «Русскую грамматику» А. Х. Востокова.

В области грамматики у Белинского были большие замыслы. Вскоре после опубликования первой части грамматики Белинский писал своему родственнику Д. П. Иванову: «... я пишу вторую часть и теперь обдумываю план большого сочинения под названием „Полный курс словесности для начинающих“. Он будет состоять из нескольких частей или отделений; изданная мною „Грамматика“ будет составлять первую часть, во второй будет заключаться низший синтаксис, или теория различных родов предложений, управления и порядка слов; третью часть составит высший синтаксис — теории соединения предложений в периоды, как выражения умозаключения или силлогизма: о порядке предложений, ясности и пр.; четвертую часть составит риторика, или объяснение языка украшенного (тропы, фигуры), различные роды прозаических сочинений. В особенной части изложится подробно просодия, куда войдут теория стихосложения вообще и русского в особенности... С нынешнего дня я принимаюсь за низший синтаксис» (письмо Д. П. Иванову от 3/VII 1837 г. ИАН, т. XI).

Этот замысел Белинскому осуществить не удалось, однако многих из перечисленных вопросов он касался в различных статьях, но не систематически, а от случая к случаю. Например, различные вопросы орфографии затрагиваются в таких его статьях, как «О жизни и произведениях сира Вальтера Скотта» («Молва», 1835), «Литературные пояснения» («Моск. наблюдатель», 1838).

Обзор грамматической литературы эпохи Белинского см. в книге С. К. Булича «Очерк истории языкознания в России» (СПб., 1904) и в юбилейном издании «Российской грамматики» М. В. Ломоносова (СПб., 1855). Из современных работ, посвященных грамматике Белинского, можно назвать следующие: 1) Л о я Я. В. Лингвистические взгляды Белинского. «Русский язык в школе», 1936, № 5. 2) Т р у н е в Н. В. Вопросы грамматики в освещении Белинского. «Ученые записки Омского педагогического ин-та», в. I, 1941. 3) Т р у н е в Н. В. Белинский о преподавании русского языка. «Русский язык в школе», 1947, № 1. 4) П а ш к о в с к и й А. Грамматика Белинского. «Земля родная», 1948, кн. 3. 5) У с т и н о в И. В. В. Г. Белинский как теоретик и историк русского языка. «Ученые записки МГПИ им. В. И. Ленина», т. LVII, в. 3, 1949.

Текст «Оснований русской грамматики» печатается по названному выше изданию 1837 г. При этом иллюстративная часть грамматики, т. е. все приводимые Белинским примеры, воспроизводится с полным сохранением орфографии первопечатного текста.

580<sup>1</sup>. В эпоху Белинского в так называемых философских грамматиках были широко распространены объяснения происхождения языка и различных грамматических категорий сознательным изобретением людей. В настоящем примечании Белинский выражает взгляд на язык, противоположный такому примитивному пониманию. Он говорит о языке, как о форме мысли, рождающейся и развивающейся вместе с ней. В разборе «Грамматики» Калайдовича Белинский осуждал грамматистов за то, что они «хотят сочинять, выдумывать законы языка, а не открывать их, не выводить из духа оногo» (см. ИАН, т. I, стр. 115, а также н. т., стр. 587—588, гл. III, § 7. Примечание).

Позиция Белинского по этому вопросу была прогрессивной и являлась развитием передовых, материалистических воззрений, которые наметились в русской языковедческой науке до него. Так, М. В. Ломоносов, создатель первой русской научной грамматики, писал: «Слово дано для того человеку, чтобы свои понятия сообщать другому» («Российская грамматика», § 40). «Как все вещи от начала в малом количестве начинаются и потом присовокуплениями возрастают, так и слово человеческое, по мере известных человеку понятий, в начале было тесно ограничено и одними простыми речениями довольствовалося. Но с *приращением* понятий и само по малу умножилось...» (там же, § 51).

585<sup>1</sup>. Следует отметить, что Белинский различает звуки языка и их изображение на письме — буквы, хотя и применяет для тех и других общее название «буквы» (см. н. т., стр. 582, гл. II, § 2). Смешение звуков и букв господствовало в науке о языке до 70—80-х годов XIX в., до появления работ проф. И. А. Бодуэна де Куртене.

585<sup>2</sup>. Белинский хотя и называет исторические чередования случайными, но отмечает при этом «сродство» некоторых звуков, закономерности, например, в чередовании *e* и *o* (елень — олень, единый — одинъ и т. п.), *и* и *o* (шить — шов, гнить — гной и т. п.); в этом есть элементы историзма, что особенно ценно для той эпохи, когда сравнительная грамматика, как наука, только зарождалась.

586<sup>1</sup>. В первопечатном тексте: «*e* и *я*» (повидимому, опечатка).

586<sup>2</sup>. Интересно внимание Белинского к живой народной речи и областным наречиям (см. н. т., стр. 586—587, § 15-1). В грамматиках того времени подобные обращения к народной и областной речи, как правило, отсутствовали.

587<sup>1</sup>. Белинский стремится вывести грамматические категории из содержания речи, т. е. из ее общественного назначения. Белинский впервые поставил вопрос об определении частей речи так широко: он указывает, что часть речи есть не только «отдел или разряд целого рода слов, которые выражают известный круг целого рода понятий» (см. н. т., стр. 589), — часть речи определяется и по ее функции в связной речи. Мысль о параллелизме частей речи и членов предложения держалась среди некоторых русских лингвистов очень долго (см. об этом в книге В. В. Виноградова «Русский язык», М., 1947, Учпедгиз, стр. 40).

Следуя своему определению частей речи, Белинский отмечает переход деепричастий, обозначающих «образ, способ, манеру действия», в наречия (см. н. т., стр. 602, гл. IV, § 27). Вопросу о различ-

ных грамматических применениях слов определенной части речи посвящена значительная часть VII главы (см. н. т., стр. 685—686). Белинский указывает случаи, когда «одно и то же слово, по своему значению и употреблению, принадлежит не к одной части речи» (см. н. т., стр. 685). Признание разнообразия грамматических функций слова, внимание к различиям значений слов, определяемым различиями их употребления, свидетельствует о внимании Белинского к живому русскому языку и выгодно отличает его грамматику от схоластических философских грамматик, широко распространенных в то время.

589<sup>1</sup>. Обращая внимание на различие между языками в отношении числа частей речи, Белинский тем самым обнаружил понимание национального своеобразия различных языков мира. В большинстве грамматик того времени, особенно философских, высказывалось утверждение, что число частей речи одинаково во всех языках.

598<sup>1</sup>. Грамматика Белинского содержит развитое учение о видах (см. н. т., стр. 598—601, гл. IV, § 21—23). Существование видов у русского глагола в эпоху Белинского признавалось не всеми грамматиками (см., например, «Грамматику Академии Российской», СПб., 1802; И. И. Мартынов. «Предположение о глаголах языка российского», СПб., 1829). Многие ученые, игнорируя национальное своеобразие русского языка, приравнивали многообразие видов русского глагола к развитой системе времен, свойственной западноевропейским языкам (французскому, немецкому и др.). Разные виды однокоренных глаголов принимались за формы времени одного глагола; отсюда — необходимость в различении у глагола многочисленных временных форм. Это было отмечено Белинским в рецензии на грамматику И. Калайдовича (см. ИАН, т. I, стр. 118), в которой Белинский указывает, что у русского глагола существуют всего три времени.

Основание учения о видах русского глагола было заложено в начале XIX в. проф. А. В. Болдыревым (см. «Труды общества любителей российской словесности», 1812, ч. II — «Рассуждение о глаголах» и ч. III — «Рассуждение о средствах исправить ошибки в глаголах»), взглядам которого следует в основном и Белинский. Учение о видах у Белинского развито последовательнее и полнее, чем у ведущих тогдашних грамматистов — А. Х. Востокова и Н. И. Греча. Ценно то, что Белинский, хотя ему и не удается еще четко выявить два основных вида русского глагола (совершенный и несовершенный), среди многих называемых им видов выделяет эти два вида как основные. См. н. т., стр. 600, гл. IV, § 23. Белинский сам сознавал, что предлагаемая им система видов не совершенна.

601<sup>1</sup>. Белинский правильно отмечает, что виды глаголов есть черта национального своеобразия русского и других славянских языков и что те смысловые оттенки, которые в других языках передаются развитой системой времен, в славянских языках выражаются формами вида.

11<sup>1</sup>. Грамматика Белинского содержит большой фактический материал по русскому литературному языку первой половины XIX в., имеющий историческое значение. В ней отражен ряд особенностей, наблюдавшихся в языке того времени, по которым можно судить о некоторых изменениях русского литературного языка, происшедших со времени написания этой грамматики до наших дней:

1. Женские «отчественные» имена, оканчивающиеся на *а* с предшествующей согласной, в родительном падеже множественного числа имели окончание *ов*: Андреевнов, Петровнов (§ 33, 2).

2. Существительные женского рода с окончанием на *я* с предшествующим *ь* е ударением на предпоследнем слоге в родительном падеже множественного числа оканчивались на *ев*: лгуньев, шалуньев, Авдотьев (§ 33).

3. В среднем роде были закономерны такие формы: солницы, полотенцы, дуплы — солницев, полотенцев, дуплов; копы (я), ружьи (я), ружьев (и ружий), копьев, зельев кушаньев и т. п. (§§ 33, 36).

4. Имена молодых животных на *емок* в им. пад. мн. ч. имели окончание *аты*— *яты*: медвежаты, теляты.

5. Наряду с формами типа «быть любимым», «быть ушибленным» существовали и устарелые формы: «быть любиму», «быть ушибену».

6. В 9-м примере § 41 (склонение «определятельных») род. и вин. падежи мнж. ч. слова «чиж» даны в такой форме: «поющих чижов».

624<sup>1</sup>. В первопечатном тексте ошибочно: «§ 28». Исправления ошибочной нумерации в дальнейшем тексте не оговариваются.

665<sup>1</sup>. В вопросе о количестве и типах спряжений Белинский следует за М. В. Ломоносовым и А. Х. Востоковым. Ломоносов установил два спряжения по формам второго лица единственного числа настоящего времени: глаголы на — *ешь* и на — *ишь* (см. «Российскую грамматику», § 285). После Ломоносова вопрос о количестве спряжений решался по-разному. В «Пространной грамматике» Н. И. Греча дано 100 образцов спряжений «правильных» глаголов — результат стремления строить деление на спряжения не только по формам настоящего времени, но и по формам «неокончательного наклонения» (инфинитива). Белинский, следуя за Ломоносовым и Востоковым, формулирует учение о спряжении, принятое в настоящее время. Указывая, что нельзя в основу деления на спряжения класть форму 1-го лица единственного числа, Белинский полемизирует с И. И. Мартыновым («Предположение о глаголах языка российского», СПб., 1829).

680<sup>1</sup>. Выше (см. стр. 585, § 12) Белинский приводит и написание «расти», соответствующее современному.

684<sup>1</sup>. В первопечатном тексте опечатка, не исправленная в ПссБ. Повидимому, следует читать *как будто* или *как будто бы*.

686<sup>1</sup>. См. примеч. 587<sup>1</sup>.

687<sup>1</sup>. Пример для анализа взят из «Русской истории для первоначального обучения» Н. Полевого, ч. I (предисловие), изд. 1836 г.

689<sup>1</sup>. Пропущен разбор слов *томъ благоговѣніи*.

